



DWS Institutional

Jahresbericht 2025

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV)
nach luxemburgischem Recht



Zusätzliche Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Verkaufsprospekt, Basisinformationsblatt (KID), Satzung oder Verwaltungsreglement, Halbjahres- und Jahresberichte, Ausgabe- und Rücknahmepreise sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie im Internet unter www.dws.com/fundinformation erhältlich.

Anleger in Deutschland können ihre Kauf-, Verkaufs- und Umtauschufträge bei ihrer depotführenden Stelle einreichen. Zahlungen an die Anleger wie Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen erfolgen durch ihre depotführende Stelle.

Sonstige Mitteilungen an die Anleger werden im Internet unter www.dws.com/fundinformation veröffentlicht. Sofern in einzelnen Fällen eine Veröffentlichung in einer Tageszeitung im Großherzogtum Luxemburg gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt die Veröffentlichung in Deutschland im **Bundesanzeiger**.

Darüber hinaus erfolgt in den Fällen nach § 298 Absatz 2 KAGB eine zusätzliche Veröffentlichung im **Bundesanzeiger**.

Einrichtungen beim Vertrieb an Privatanleger gemäß § 306a KAGB

Aufgaben

Verarbeitung von Zeichnungs-, Zahlungs-, Rücknahme- und Umtauschufträgen von Anlegern für Anteile des Fonds nach Maßgabe der Voraussetzungen, die in dem Verkaufsprospekt, dem Verwaltungsreglement, dem Basisinformationsblatt (KID) und dem letzten Halbjahres- und Jahresbericht festgelegt sind („Verkaufsunterlagen“ im Sinne von § 297 Absatz 4 KAGB):

Informationen zu den Einrichtungen

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg,
Großherzogtum Luxemburg
info@dws.com

Bereitstellung von Informationen für Anleger, wie Zeichnungs-, Zahlungs-, Rücknahme- und Umtauschufträge erteilt werden können und wie Rücknahmeerlöse ausgezahlt werden:

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg,
Großherzogtum Luxemburg
info@dws.com

Erleichterung der Handhabung von Informationen und des Zugangs zu Verfahren und Vorkehrungen zum Umgang mit **Anlegerbeschwerden** gemäß § 28 Absatz 2 Nummer 1 KAGB:

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg,
Großherzogtum Luxemburg
dws.lu@dws.com

Kostenlose Bereitstellung der Verkaufsunterlagen, der Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile sowie sonstiger Angaben und Unterlagen, die im Herkunftsmitgliedstaat des Fonds zu veröffentlichen sind:

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg,
Großherzogtum Luxemburg
info@dws.com

Bereitstellung der relevanten Informationen für Anleger auf einem dauerhaften Datenträger über die Aufgaben, die die Einrichtung erfüllt:

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg,
Großherzogtum Luxemburg
info@dws.com

Inhalt

Jahresbericht 2025 vom 1.1.2025 bis 31.12.2025

- 2 / Hinweise

- 4 / Jahresbericht und Jahresabschluss
DWS Institutional

- 4 / DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund
- 16 / DWS Institutional ESG Pension Flex Yield
- 24 / DWS Institutional ESG Pension Floating Yield
- 32 / DWS Institutional ESG Pension Vario Yield
- 40 / DWS Institutional Multi Asset Total Return

- 52 / Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“

Ergänzende Angaben

- 56 / Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder

- 57 / Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

- 61 / Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365

- 82 / Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088
sowie gemäß Verordnung (EU) 2020/852

- 165 / Hinweise für Anleger in der Schweiz

Hinweise

Die in diesem Bericht genannten Fonds sind Teilfonds einer SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable) nach Luxemburger Recht.

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom**

31. Dezember 2025 wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Grundlage des zzt. gültigen Verkaufsprospekts sowie des Dokuments „Wesentliche Anlegerinformationen“ und der Satzung der SICAV, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Der Jahresabschluss wird in Übereinstimmung mit den luxemburgischen Rechnungslegungsvorschriften (LuxGAAP) erstellt und unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt. Im Fall einer Teilfondsliquidation

wird, wie in den Erläuterungen zur Bewertung des betreffenden Teilfonds beschrieben, der entsprechende Abschluss unter Aufgabe der Prämisse der Unternehmensfortführung auf der Grundlage von Liquidationswerten erstellt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen für die Aktionäre können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei den Zahlstellen erfragt werden. Darüber hinaus werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise in jedem Vertriebsland in geeigneten Medien (z. B. Internet, elektronische Informationssysteme, Zeitungen, etc.) veröffentlicht.

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.



Jahresbericht und Jahresabschluss

Jahresbericht

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der für institutionelle Anleger konzipierte Teilfonds DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund investiert hauptsächlich in auf Euro lautende oder gegen Euro abgesicherte Geldmarktinstrumente sowie in Einlagen bei Kreditinstituten. Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung einer angemessenen Geldmarktrendite in Euro, die sich an der Entwicklung des Vergleichsmaßstabs orientiert. Der Teilfonds verfolgt einen ESG „Best-in-Class“ Ansatz und investiert hauptsächlich in Wertpapiere, deren Schwerpunkt auf ökologischen, sozialen und Corporate Governance Gesichtspunkten liegt.*

Im abgelaufenen Geschäftsjahr bis Ende 2025 erzielte der Teilfonds eine Wertsteigerung von 2,3% je Anteil (Anteilklasse IC, nach BVI-Methode). Damit lag der Teilfonds vor seiner Vergleichsgröße.

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Kapitalmarktumfeld war im Jahr 2025 herausfordernd. Gründe hierfür waren insbesondere geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierte Konflikt im Nahen Osten sowie der Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an den Kapitalmärkten. Andererseits setzte sich die zuvor eingesetzte zinspolitische Entspannung während des Berichtszeitraums weiter fort. So senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins in vier Schritten von

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertentwicklung der Anteilklassen vs. Vergleichsindex (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse IC	LU0099730524	2,3%	9,9%	8,8%
Klasse IC100	LU2098886703	2,4%	10,0%	9,0%
Klasse IC500	LU2098886885	2,4%	10,0%	9,1%
Klasse ID	LU0787086031	2,3%	9,9%	8,8%
1M EUR EURIBOR seit dem 31.12.2021 (vorher: 1M EUR LIBID + 5bp)		2,0%	9,3%	8,5%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2025

3,00% p.a. auf 2,00% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank ermäßigte ihre Leitzinsen sukzessive um 0,75 Prozentpunkte auf eine Spanne von 3,50 – 3,75% p.a.

Der Anlageschwerpunkt des DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund lag im Geschäftsjahr 2025 weiterhin auf Fixcouponanleihen und variabel verzinslichen Anleihen (Floating Rate Notes) mit kurzer Restlaufzeit. Bei seinen Engagements favorisierte das Management Emissionen von Finanzdienstleistern sowie Unternehmensanleihen und Covered Bonds. Die im Bestand gehaltenen Papiere wiesen Ende Dezember 2025 ein Rating von BBB- und besser (Investment Grade) der führenden Ratingagenturen auf.

An den internationalen Anleihemärkten wurde im Jahr 2025 die Zinsstrukturkurve nach der vorgegangenen Normalisierung zum langen Ende hin – wenn auch moderat – zunehmend steiler. Angesichts der entspannteren Zinspolitik der Zentralbanken gaben die Anleiherenditen zum kurzen Laufzeitende hin teils merklich nach. Länger laufende Staatsanleihen hingegen gerie-

ten unter anderem aufgrund der gestiegenen öffentlichen Defizite unter Druck und mussten auf Jahresbasis teilweise Kursermäßigungen, begleitet von steigenden Anleiherenditen, hinnehmen. Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) hingegen profitierten von ihren relativ hohen Kupons sowie sich einengenden Risikoprämien.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtet gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verord-

nung (EU) 2020/852 (Taxonomie
Verordnung) kann im hinteren Teil
des Berichts entnommen werden.

* Für weitere Informationen bezüglich der
aktuellen Anlagestrategie des Teilfonds
siehe den aktuellen Verkaufsprospekt.

Jahresabschluss

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen (Emittenten):		
Institute	1.406.868.643,52	63,38
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	177.915.821,35	8,01
Unternehmen	106.172.195,30	4,78
Zentralregierungen	54.959.950,00	2,48
Regionalregierungen	47.965.830,00	2,16
Sonstige öffentliche Stellen	19.945.500,00	0,90
Sonstige	47.849.772,00	2,16
Summe Anleihen:	1.861.677.712,17	83,87
2. Bankguthaben	351.754.396,50	15,84
3. Sonstige Vermögensgegenstände	6.580.087,74	0,30
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-224.391,11	-0,01
III. Fondsvermögen	2.219.787.805,30	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						1.446.420.915,50	65,16
Verzinsliche Wertpapiere							
3,8750 % ABN AMRO Bank 23/21.12.2026 MTN (XS2637963146)	EUR	9.000	9.000		% 101,5280	9.137.520,00	0,41
2,6260 % ABN AMRO Bank 24/15.01.2027 MTN (XS2747616105)	EUR	10.300	10.300		% 100,3400	10.335.020,00	0,47
2,3970 % ABN AMRO Bank 25/25.02.2027 MTN (XS3009627939)	EUR	14.000	14.000		% 100,0840	14.011.760,00	0,63
2,2530 % Air Liquide Finance 25/05.11.2027 MTN (FR0014013VS5)	EUR	4.300	4.300		% 100,0180	4.300.774,00	0,19
1,6250 % Apple 14/10.11.26 (XS1135337498)	EUR	6.500	6.500		% 99,4700	6.465.550,00	0,29
2,3580 % Aust & Nz Banking Group 25/29.09.2027 (XS3191628794)	EUR	11.000	11.000		% 100,0430	11.004.730,00	0,50
2,4660 % Australia & NZ Banking Grp. 24/21.05.2027 MTN (XS2822525205)	EUR	11.800	11.800		% 100,1900	11.822.420,00	0,53
3,6520 % Australia and NZ Bank Group 23/20.01.2026 MTN (XS2577127884)	EUR	7.992	7.992		% 100,0620	7.996.955,04	0,36
2,5640 % Australia and NZ Bank Group 25/29.10.2027 MTN (XS2986720816)	EUR	4.953	4.953		% 100,2660	4.966.174,98	0,22
0,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 05.08.2026 (XS3146841096)	EUR	14.000	14.000		% 99,7947	13.971.258,00	0,63
2,5050 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 24/07.06.2027 MTN (XS2835902839)	EUR	3.000	3.000		% 100,2640	3.007.920,00	0,14
1,5000 % Banco Santander 16/25.01.26 PF (ES0413900392)	EUR	8.700	8.700		% 99,9580	8.696.346,00	0,39
2,5490 % Bank of America 25/10.03.2027 MTN (XS3019213654)	EUR	5.300	5.300		% 100,0470	5.302.491,00	0,24
1,0000 % Bank of Montreal 22/05.04.26 PF (XS2465609191)	EUR	9.000	9.000		% 99,6970	8.972.730,00	0,40
2,4790 % Bank Of Montreal 24/12.04.2027 (XS2798993858)	EUR	2.400	2.400		% 100,1430	2.403.432,00	0,11
0,4500 % Bank of Nova Scotia 22/16.03.26 (XS2457002538)	EUR	7.900	7.900		% 99,6540	7.872.666,00	0,35
2,4180 % Bank Of Nova Scotia 24/26.03.2026 MTN (XS2793212197)	EUR	12.000			% 100,0430	12.005.160,00	0,54
0,0100 % Banque Fédérative Crédit Mu. 21/11.05.26 MTN (FR0014002S57)	EUR	8.200	8.200		% 99,1860	8.133.252,00	0,37
0,7500 % Banque Federative Crédit Mut. 19/08.06.26 MTN (FR0013412947)	EUR	9.500	9.500		% 99,3070	9.434.165,00	0,43
2,6690 % Banque Federative Crédit Mut. 24/01.03.2027 MTN (FR001400OEPO)	EUR	6.400	6.400		% 100,3530	6.422.592,00	0,29
2,4750 % Banque Fédérative Crédit Mut. 24/12.01.2026 MTN (FR001400N3K1)	EUR	5.300			% 100,0070	5.300.371,00	0,24
2,4120 % Banque Federative Crédit Mut.24/12.09.2026 MTN (FR001400SJ03)	EUR	15.000			% 100,0730	15.010.950,00	0,68
2,6360 % Bayerische Landesbank 21/31.01.2026 MTN IHS (DE000BLB9V03)	EUR	1.000	1.000		% 100,0470	1.000.470,00	0,05
0,0000 % Belfius Bank 19/28.08.26 MTN (BE6315719490)	EUR	10.000	10.000		% 98,5050	9.850.500,00	0,44
2,4720 % Belfius Bank 24/17.09.2026 MTN (BE6355573369)	EUR	8.600	2.300		% 99,9900	8.599.140,00	0,39
0,0100 % Berlin21/25.03.26 S.A Cl.533 (DE000A3H2Y32)	EUR	5.000	9.500	4.500	% 99,5400	4.977.000,00	0,22
2,4990 % BMW Finance 24/18.11.2026 MTN (XS2939527102)	EUR	8.500			% 100,1360	8.511.560,00	0,38
2,2480 % BMW Finance 24/19.02.2026 MTN (XS2768933603)	EUR	18.000			% 99,9910	17.998.380,00	0,81
2,3560 % BMW Finance 25/15.07.2027 MTN (XS3120975753)	EUR	10.000	10.000		% 100,0140	10.001.400,00	0,45
2,1890 % BMW International Investment 24/05.06.2026 MTN (XS2835763702)	EUR	14.000			% 99,9490	13.992.860,00	0,63
2,4790 % BMW International Investment 24/09.10.2026 MTN (XS2915279140)	EUR	2.800	2.800		% 100,1350	2.803.780,00	0,13
1,6250 % BNP Paribas 16/23.02.26 MTN (XS1369250755)	EUR	8.500	8.500		% 99,8860	8.490.310,00	0,38
2,3350 % BNP Paribas 24/20.03.2026 MTN (FR0014000TTO)	EUR	17.000		500	% 100,0180	17.003.060,00	0,77
3,6250 % BPCE 23/17.04.2026 MTN (FR001400HACO)	EUR	9.000	9.000		% 100,3610	9.032.490,00	0,41
2,4450 % BPCE 24/06.03.2026 MTN (FR001400OGIO)	EUR	16.000	500	500	% 100,0400	16.006.400,00	0,72
1,1250 % Caixabank 19/27.03.26 MTN (XS1968846532)	EUR	2.400	2.400		% 99,7130	2.393.112,00	0,11
2,4180 % Canadian Imperial Bank 24/27.03.2026 (XS2793782611)	EUR	14.000			% 100,0390	14.005.460,00	0,63

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,5720 % Canadian Imperial Bank 25/17.06.2027 MTN (XS3096176659)	EUR	14.000	14.000		% 100,2470	14.034.580,00	0,63
0,3750 % Canadian Imperial Bank of Com. 22/03.10.26 MTN (XS2454011839)	EUR	5.050	5.050		% 99,6730	5.033.486,50	0,23
0,0100 % Canadian Imperial Bank of Commerce 21/07.10.26 PF (XS2393661397)	EUR	10.000	10.000		% 98,3560	9.835.600,00	0,44
2,4910 % Canadian Imperial Bk of Comm. 24/17.07.2026 (XS2864386441)	EUR	13.000			% 100,1070	13.013.910,00	0,59
2,4390 % Caterpillar Financial Services 25/10.06.2027 MTN (XS3090072391)	EUR	8.341	8.341		% 100,1890	8.356.764,49	0,38
2,1250 % Citigroup 14/10.09.26 MTN (XS1107727007)	EUR	3.992	3.992		% 99,8890	3.987.568,88	0,18
1,0000 % Commerzbank 19/04.03.26 MTN (DE000CZ40NS9)	EUR	1.363	1.363		% 99,7700	1.359.865,10	0,06
0,0100 % Compagnie de Financement Foncier 21/15.07.26 (FR0014004165)	EUR	4.400	4.400		% 98,8510	4.349.444,00	0,20
2,6400 % Cooperat Rabobank 23/03.11.2026 MTN (XS2712747182)	EUR	13.800	6.300		% 100,3440	13.847.472,00	0,62
1,2500 % Coöperatieve Rabobank 16/23.03.26 MTN (XS1382784509)	EUR	4.047	4.047		% 99,7500	4.036.882,50	0,18
3,1250 % Credit Agricole (London Br.) 14/05.02.26 MTN (XS1028421383)	EUR	16.000	16.000		% 100,0670	16.010.720,00	0,72
1,2500 % Credit Agricole (London Br.) 16/14.04.26 MTN (XS1395021089)	EUR	5.400	5.400		% 99,6860	5.383.044,00	0,24
0,5000 % Crédit Agricole Home Loan SFH 18/19.02.26 MTN PF (FR0013310059)	EUR	2.500	2.500		% 99,7870	2.494.675,00	0,11
0,0100 % Credit Mutuel Arkea 20/28.01.26 MTN (FR00140007B4)	EUR	10.000	10.000		% 99,8210	9.982.100,00	0,45
0,8750 % Crédit Mutuel Home Loan SFH 15/07.04.26 MTN PF (FR0013065117)	EUR	1.000	1.000		% 99,6620	996.620,00	0,04
0,6250 % Crédit Mutuel Home Loan SFH 18/02.02.26 MTN PF (FR0013313020)	EUR	3.500	3.500		% 99,8680	3.495.380,00	0,16
1,5000 % Credit Suisse (London Branch) 16/10.04.26 MTN (XS1392459381)	EUR	10.000	10.000		% 99,7530	9.975.300,00	0,45
5,5000 % Credit Suisse (London Branch) 23/20.08.2026 MTN (XS2589907653)	EUR	10.000	10.000		% 101,9500	10.195.000,00	0,46
2,3290 % Danske Bank 25/11.11.2027 MTN (XS3226698879)	EUR	11.852	11.852		% 99,9830	11.849.985,16	0,53
2,6760 % Deutsche Bank 24/15.01.2026 MTN (DE000A3826Q8)	EUR	12.800	3.000		% 100,0140	12.801.792,00	0,58
0,6250 % DNB Boligkreditt 19/14.01.26 PF (XS1934743656)	EUR	6.000	6.000		% 99,9390	5.996.340,00	0,27
2,7040 % DZ BANK 23/16.11.2026 MTN IHS (DE000DJ9ABK3)	EUR	6.100	5.000		% 100,2420	6.114.762,00	0,28
2,3200 % DZ BANK 24/05.04.2026 MTN (XS2798096702)	EUR	16.000	16.000	16.000	% 99,9950	15.999.200,00	0,72
0,3750 % DZ HYP 16/31.03.26 R.1187 MTN PF (DE000A14KKM9)	EUR	4.400	4.400		% 99,5830	4.381.652,00	0,20
1,5000 % Erste Group Bank 22/07.04.26 MTN (AT0000A2WVQ2)	EUR	2.100	2.100		% 99,7670	2.095.107,00	0,09
0,0000 % ESM 25/06.03.2026 S.12M (EU000A4D7LB6)	EUR	10.000	15.000	5.000	% 99,6490	9.964.900,00	0,45
0,3750 % EssilorLuxottica 20/05.01.26 MTN (FR0013516069)	EUR	2.000	2.000		% 99,9690	1.999.380,00	0,09
0,0000 % European Union 25/06.02.2026 S.12M (EU000A4D5551)	EUR	10.000	15.000	5.000	% 99,8060	9.980.600,00	0,45
2,5660 % Fed Caisses Desjardins 24/17.01.2026 MTN (XS2742659738)	EUR	16.000		2.197	% 100,0150	16.002.400,00	0,72
2,4590 % Fed Caisses Desjardins 25/14.01.2027 MTN (XS2972906064)	EUR	14.641	14.641		% 100,1190	14.658.422,79	0,66
2,0000 % Federat. Caisses Desjard Queb 22/31.08.2026 MTN PF (XS2526825463)	EUR	2.500	2.500		% 99,8560	2.496.400,00	0,11
0,0000 % France 25/14.01.2026 S.28W (FR0128983980)	EUR	30.000	65.000	35.000	% 99,9320	29.979.600,00	1,35
0,0000 % French Discount T-Bill 25/07.01.2026 S.14W (FR0129132686)	EUR	5.000	40.000	35.000	% 99,9730	4.998.650,00	0,23
1,2500 % GlaxoSmithKline Capital 18/21.05.26 MTN (XS1822828122)	EUR	7.000	7.000		% 99,5510	6.968.570,00	0,31
2,8750 % Goldman Sachs Group 14/03.06.26 MTN (XS1074144871)	EUR	9.103	9.103		% 100,2190	9.122.935,57	0,41
0,0000 % Goldman Sachs International Bank 30.04.2026 CD (XS3144110569)	EUR	14.000	14.000		% 99,2886	13.900.404,00	0,63
2,1500 % Hessen 25/10.06.2027 S.2504 LSA (DE000A1RQE42)	EUR	12.000	12.000		% 99,9320	11.991.840,00	0,54
2,4180 % HSBC Continental Europe 24/10.05.2026 (FR001400PZU2)	EUR	15.000			% 100,0620	15.009.300,00	0,68
2,6920 % ING Bank 23/02.10.2026 MTN (XS2697966690)	EUR	16.000	16.000		% 100,3130	16.050.080,00	0,72
2,1250 % ING Groep 19/10.01.26 MTN (XS1933820372)	EUR	2.500	2.500		% 99,9890	2.499.725,00	0,11

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
1,5000 % JPMorgan Chase & Co. 16/29.10.26 MTN (XS1402921412)	EUR	2.000	2.000		% 99,3430	1.986.860,00	0,09
2,3930 % KBC Ifima 24/04.03.2026 MTN (XS2775174340)	EUR	13.000			% 100,0370	13.004.810,00	0,59
2,1420 % Land Rheinland-Palatinat 25/15.01.2027 MTN (DE000RLP1585)	EUR	16.000	16.000		% 100,0140	16.002.240,00	0,72
2,1570 % Land Rheinland-Pfalz 25/16.09.2027 MTN (DE000RLP1619)	EUR	15.000			% 99,9650	14.994.750,00	0,68
2,4750 % Landesbk Baden-Württem Stuttgart 24/13.01.2027 MTN (DE000LB4W639)	EUR	14.300	14.300		% 100,1170	14.316.731,00	0,64
0,7500 % LB Baden-Württemberg 18/26.02.26 S.207 PF (DE000BHY0MX7)	EUR	1.200	1.200		% 99,7930	1.197.516,00	0,05
0,0100 % LB Baden-Württemberg 20/17.06.26 MTN PF (DE000LB2CTHO)	EUR	1.480	1.480		% 99,0340	1.465.703,20	0,07
2,2130 % LB Baden-Württemberg 24/04.03.2026 MTN (DE000BHY0GZ4)	EUR	17.000			% 100,0130	17.002.210,00	0,77
2,6880 % LB Hessen-Thüringen 24/23.01.2026 MTN (XS2752465810)	EUR	7.400	7.400		% 100,0260	7.401.924,00	0,33
2,2710 % Linde PLC 25/20.11.2027 MTN (XS3226607409)	EUR	9.200	9.200		% 100,0100	9.200.920,00	0,41
3,2500 % Lloyds Bank 23/02.02.2026 MTN (XS2582348046)	EUR	5.500	5.500		% 100,0870	5.504.785,00	0,25
0,8750 % L'Oreal 22/29.06.26 (FR0014009EJ8)	EUR	5.500	5.500		% 99,2790	5.460.345,00	0,25
2,2480 % L'Oreal 25/19.11.2027 MTN (FR0014014A20)	EUR	10.000	10.000		% 100,0040	10.000.400,00	0,45
0,0000 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton 20/11.02.26 MTN (FR0013482825)	EUR	3.800	3.800		% 99,7070	3.788.866,00	0,17
2,4480 % Mercedes-Benz Int. Finance 25/11.06.2027 MTN (DE000A4ECAU6)	EUR	12.000	12.000		% 100,0530	12.006.360,00	0,54
1,3750 % Morgan Stanley 16/27.10.26 MTN (XS1511787589)	EUR	1.500	1.500		% 99,2480	1.488.720,00	0,07
2,6990 % Morgan Stanley 24/19.03.2027 S. (XS2790333616)	EUR	8.000	8.000		% 100,0910	8.007.280,00	0,36
0,5000 % Münchener Hypothekenbank 19/08.06.26 (DE000MHB61E7)	EUR	12.700	12.700		% 99,0750	12.582.525,00	0,57
2,1510 % Münchener Hypothekenbk. 24/08.04.2026 MTN (DE000MHB4933)	EUR	12.000			% 99,9950	11.999.400,00	0,54
0,7500 % National Australia Bank 19/30.01.26 MTN (XS1942618023)	EUR	8.800	8.800		% 99,8840	8.789.792,00	0,40
2,5050 % National Bank Of Canada 24/06.03.2026 MTN (XS2780858994)	EUR	15.000	2.000		% 100,0580	15.008.700,00	0,68
2,4300 % National Bank of Canada 25/08.11.2027 MTN (XS3225861320)	EUR	9.685	9.685		% 100,0200	9.686.937,00	0,44
2,6050 % National Bank of Canada 25/12.05.2027 MTN (XS3070003267)	EUR	10.000	10.000		% 100,0890	10.008.900,00	0,45
4,5000 % Nationwide Building Society 23/01.11.2026 MTN (XS2710354544)	EUR	8.800	8.800		% 101,7800	8.956.640,00	0,40
2,4780 % Nationwide Building Society 25/09.05.2027 MTN (XS3068753451)	EUR	6.506	6.506		% 100,2200	6.520.313,20	0,29
2,4680 % NatWest Markets 24/25.09.2026 MTN (XS2906229138)	EUR	19.000		1.000	% 100,0820	19.015.580,00	0,86
0,1250 % NatWest Markets 21/18.06.26 MTN (XS2355599197)	EUR	7.500	7.500		% 98,9900	7.424.250,00	0,33
3,0050 % NatWest Markets 23/13.01.2026 MTN (XS2576255751)	EUR	9.500	7.500		% 100,0080	9.500.760,00	0,43
2,4140 % Natwest Markets 24/06.05.2026 MTN (XS2816091149)	EUR	7.200	3.200		% 100,0050	7.200.360,00	0,32
2,6290 % Natwest Markets 24/09.01.2026 MTN (XS2745115597)	EUR	12.000	1.500		% 99,9940	11.999.280,00	0,54
2,5780 % NatWest Markets 25/14.05.2027 MTN (XS3072253019)	EUR	11.800	11.800		% 100,2420	11.828.556,00	0,53
1,1250 % Nestlé Finance Internationa 20/01.04.26 (XS2148372696)	EUR	2.000	2.000		% 99,6740	1.993.480,00	0,09
3,1250 % Norddt. Landesbank 23/20.02.2026 MTN (DE000NLB4RJ4)	EUR	1.776	1.776		% 100,1120	1.777.989,12	0,08
2,2470 % Norddt. Landesbank 25/25.11.2027 PF (DE000NLB51Z3)	EUR	10.000	10.000		% 99,6580	9.965.800,00	0,45
0,3750 % Nordea Bank 19/28.05.26 MTN (XS2003499386)	EUR	2.000	2.000		% 99,2260	1.984.520,00	0,09
2,4420 % Nordea Bank 25/17.06.2027 MTN (XS3098009312)	EUR	14.000	14.000		% 100,1000	14.014.000,00	0,63
0,2500 % Nykredit Realkredit 20/13.01.26 (DK0030467105)	EUR	3.400	3.400		% 99,9250	3.397.450,00	0,15
2,7160 % Nykredit Realkredit 24/027.02.2026 MTN (DK0030393319)	EUR	1.500	1.500		% 100,0790	1.501.185,00	0,07
0,2500 % OP Corporate Bank 21/24.03.26 MTN (XS2320747285)	EUR	4.625	4.625		% 99,5280	4.603.170,00	0,21
2,4180 % OP Corporate Bank 24/28.03.2027 MTN (XS2794477518)	EUR	900	900		% 100,1240	901.116,00	0,04

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,4480 % OP Corporate Bank 25/19.05.2027 MTN (XS3002812066)	EUR	17.000	17.500	500	% 100,1230	17.020.910,00	0,77
2,6250 % PepsiCo 14/28.04.26 MTN (XS1061714165)	EUR	4.782	4.782		% 99,9730	4.780.708,86	0,22
2,4400 % Royal Bank of Canada 24/04.11.2026 (XS2931921113)	EUR	18.000	559	1.000	% 100,0830	18.014.940,00	0,81
2,3900 % Royal Bank Of Canada 25/04.08.2026 MTN (XS2982074358)	EUR	16.000	16.000		% 100,0060	16.000.960,00	0,72
2,2083 % Royal Bank of Canada 25/09.04.2026 MTN (XS3047436202)	EUR	15.000	15.000		% 99,9970	14.999.550,00	0,68
2,4720 % Royal Bank of Canada 25/24.03.2027 MTN (XS3031467171)	EUR	15.500	15.500		% 100,0980	15.515.190,00	0,70
1,7500 % Sanofi 14/10.09.26 MTN (FR0012146801)	EUR	3.200	3.200		% 99,5360	3.185.152,00	0,14
2,3880 % Sanofi 25/11.03.2027 MTN (FR001400Y1H8)	EUR	16.000	16.200	200	% 100,1120	16.017.920,00	0,72
0,0000 % Santan Consumer Finance 19.01.2026 (XS3103601806)	EUR	15.000	15.000		% 99,8914	14.983.710,00	0,68
0,1250 % Santander Consumer Bank 21/14.04.26 MTN (XS2331216577)	EUR	3.700	3.700		% 99,3570	3.676.209,00	0,17
0,0000 % Santander Consumer Finance 21/23.02.26 MTN (XS2305600723)	EUR	5.000	5.000		% 99,6560	4.982.800,00	0,22
2,1850 % Santander Uk 24/12.05.2027 (XS2823117556)	EUR	1.000	1.000		% 99,9140	999.140,00	0,05
2,4720 % Santander UK 25/24.03.2027 MTN (XS3032006143)	EUR	13.500	13.500		% 100,2100	13.528.350,00	0,61
0,1250 % SAP 20/18.05.26 MTN (XS2176715584)	EUR	3.400	3.400		% 99,1620	3.371.508,00	0,15
0,1250 % SBAB Bank AB (publ) 21/27.08.26 MTN (XS2346986990)	EUR	1.700	1.700		% 98,6170	1.676.489,00	0,08
2,3660 % Siemens Financieringsmaat 25/27.05.2027 MTN (XS3078501767)	EUR	12.900	12.900		% 100,1110	12.914.319,00	0,58
0,3750 % Siemens Financieringsmaatschappij 20/05.06.26 MTN (XS2182054887)	EUR	3.200	3.200		% 99,1450	3.172.640,00	0,14
0,3750 % Skandin. Enskilda Banken 19/09.02.26 PF (XS1948598997)	EUR	9.400	9.400		% 99,8100	9.382.140,00	0,42
2,4300 % Skandin. Enskilda Banken 24/03.05.2027 MTN (XS2813108870)	EUR	7.000	7.000		% 100,1620	7.011.340,00	0,32
1,7500 % Skandinaviska Enskilda Banken 22/11.11.26 MTN (XS2478690931)	EUR	4.500	4.500		% 99,5380	4.479.210,00	0,20
0,1250 % Société Générale 20/24.02.26 MTN (FR0013486701)	EUR	5.400	5.400		% 99,6720	5.382.288,00	0,24
4,2500 % Société Générale 23/28.09.2026 (FR001400KZP3)	EUR	2.700	2.700		% 101,3780	2.737.206,00	0,12
2,5040 % Société Générale 24/19.01.2026 MTN (FR001400N9V5)	EUR	16.000	1.000		% 100,0000	16.000.000,00	0,72
3,1250 % Societe Generale Sfh 23/24.02.2026 MTN (FR001400FZ73)	EUR	2.200	2.200		% 100,1230	2.202.706,00	0,10
3,6250 % Societe Generale Sfh 23/31.07.2026 MTN (FR001400JHR9)	EUR	10.000	10.000		% 100,8040	10.080.400,00	0,45
0,0000 % Spain 25/16.01.2026 S.12M (ESOL02601166)	EUR	10.000	10.000		% 99,9230	9.992.300,00	0,45
2,4260 % Standard Chartered Bank 24/15.10.2026 MTN (XS2919743927)	EUR	16.000			% 100,0390	16.006.240,00	0,72
2,4760 % Standard Chartered Bank 25/15.01.2027 MTN (XS2978799521)	EUR	10.000	10.000		% 100,0620	10.006.200,00	0,45
3,2500 % Svensk Exportkredit 23/13.04.2026 MTN (XS2610235801)	EUR	7.000	7.000		% 100,2940	7.020.580,00	0,32
0,1250 % Svenska Handelsbanken 21/03.11.26 MTN (XS2404629235)	EUR	6.112	6.112		% 98,2000	6.001.984,00	0,27
3,7500 % Svenska Handelsbanken 23/05.05.2026 MTN (XS2618499177)	EUR	5.500	5.500		% 100,4660	5.525.630,00	0,25
2,5050 % Svenska Handelsbanken 24/08.03.2027 MTN (XS2782828649)	EUR	7.200	7.200		% 100,2420	7.217.424,00	0,33
0,2500 % Swedbank 21/02.11.26 MTN (XS2404027935)	EUR	3.189	3.189		% 98,3550	3.136.540,95	0,14
2,4990 % Swedbank 24/30.08.2027 MTN (XS2889371840)	EUR	1.100	1.100		% 100,1920	1.102.112,00	0,05
2,3600 % Swedbank 25/03.12.2027 MTN (XS3245582419)	EUR	12.000	12.000		% 100,0220	12.002.640,00	0,54
2,4150 % The Toronto-Dominion Bank 23/08.09.2026 MTN (XS2676780658)	EUR	15.000	15.000		% 100,1050	15.015.750,00	0,68
2,4010 % Toronto Dominion Bank 24/16.04.2026 MTN (XS2803392021)	EUR	19.000	2.000	1.000	% 100,0480	19.009.120,00	0,86
3,2500 % Toronto-Dominion Bank 22/27.04.2026 MTN (XS2549702475)	EUR	6.200	6.200		% 100,3180	6.219.716,00	0,28
2,4140 % Toronto-Dominion Bank 24/16.02.2027 (XS2782117118)	EUR	6.000	6.000		% 100,1390	6.008.340,00	0,27
2,4900 % Toyota Finance Australia 24/02.12.2026 MTN (XS2953611584)	EUR	10.000			% 100,1570	10.015.700,00	0,45
2,4960 % Toyota Motor Fin (Netherland) 24/21.08.2026 MTN (XS2883975976)	EUR	5.473			% 100,1170	5.479.403,41	0,25
0,0100 % UBS 21/31.03.26 MTN (XS2326546434)	EUR	13.000	13.000		% 99,4400	12.927.200,00	0,58

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,3750 % UBS AG (London Branch) 24/12.04.2026 MTN (XS2800795291)	EUR	16.000	9.000		% 100,0220	16.003.520,00	0,72
2,4460 % Ubs Ag London 25/21.11.2027 S.1 (XS3239180071)	EUR	14.000	14.000		% 100,0570	14.007.980,00	0,63
2,2790 % Unilever Capital 25/05.09.2027 MTN (XS3177018457)	EUR	14.000	14.000		% 99,9960	13.999.440,00	0,63
3,7030 % Westpac Banking Corp 23/16.1.2026 MTN (XS2575952853)	EUR	1.625	1.625		% 100,0350	1.625.568,75	0,07
Nicht notierte Wertpapiere						415.256.796,67	18,71
Verzinsliche Wertpapiere							
0,0000 % Allianz 30.01.2026 (XS3142901514)	EUR	14.000	14.000		% 99,8313	13.976.382,00	0,63
0,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 09.03.2026 (FR0129403269)	EUR	15.000	15.000		% 99,6080	14.941.200,00	0,67
0,0000 % Bayerische Landesbank 27.02.2026 (DE000BYL0M26)	EUR	15.000	15.000		% 99,6715	14.950.725,00	0,67
0,0000 % Commerzbank 06.02.2026 (DE000CZ453W3)	EUR	16.000	16.000		% 99,7909	15.966.544,00	0,72
2,2090 % Commonwealth Bank Aust 25/12.12.2026 MTN (XS3251563253)	EUR	8.000	8.000		% 99,9370	7.994.960,00	0,36
0,0000 % Danske Bank 11.03.2026 (XS3025936801)	EUR	12.000	12.000		% 99,6004	11.952.048,00	0,54
0,0000 % Danske Bank 16.02.2026 (XS3077195256)	EUR	16.000	16.000		% 99,7336	15.957.376,00	0,72
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 08.06.2026 (XS3178718303)	EUR	15.000	15.000		% 99,0596	14.858.940,00	0,67
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 16.03.2026 (XS3099958566)	EUR	16.000	16.000		% 99,5676	15.930.816,00	0,72
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 25.02.2026 (XS3168720426)	EUR	5.000	5.000		% 99,6810	4.984.050,00	0,22
0,0000 % DNB Bank 14.05.2026 (XS3154080918)	EUR	14.000	14.000		% 99,2180	13.890.520,00	0,63
0,0000 % DZ Bank 09.03.2026 (XS3178718055)	EUR	15.000	15.000		% 99,6241	14.943.615,00	0,67
0,0000 % Erste Bank Oest Sparkassen 18.02.2026 (XS3158050404)	EUR	14.000	14.000		% 99,7228	13.961.192,00	0,63
0,0000 % France 25/21.01.2026 S.14W (FR0129287225)	EUR	10.000	65.000	55.000	% 99,8940	9.989.400,00	0,45
0,0000 % Gecina 09.02.2026 (FR0129403368)	EUR	12.000	12.000		% 99,8286	11.979.438,00	0,54
0,0000 % HSBC Continental Europe 16.03.2026 (FR0129405793)	EUR	14.000	14.000		% 99,5977	13.943.676,88	0,63
0,0000 % ING Bank 16.03.2026 (XS3099813597)	EUR	16.000	16.000		% 99,5653	15.930.448,00	0,72
0,0000 % ING Bank 27.04.2026 (XS3220647054)	EUR	12.000	12.000		% 99,3094	11.917.128,00	0,54
0,0000 % KBC Bank 19.03.2026 CD (BE6368023709)	EUR	12.000	12.000		% 99,5419	11.945.028,00	0,54
0,0000 % KBC Bank 28.01.2026 CD (BE6367381108)	EUR	16.000	16.000		% 99,8374	15.973.984,00	0,72
0,0000 % KBC Bank 31.03.2026 CD (BE6370097105)	EUR	10.000	10.000		% 99,4697	9.946.970,00	0,45
0,0000 % Landesbank Baden-Württemberg 27.02.2026 (XS3172205968)	EUR	15.000	15.000		% 99,6957	14.954.359,35	0,67
2,2290 % Macquarie Bank 25/09.10.2026 MTN (XS3181962732)	EUR	15.000	15.000		% 99,9330	14.989.950,00	0,68
0,0000 % Mizuho Bank (London Branch) 27.02.2026 CD (XS3244732205)	EUR	12.000	12.000		% 99,6547	11.958.564,00	0,54
0,0000 % NatWest Markets 03.06.2026 (XS3090962401)	EUR	15.000	15.000		% 99,1078	14.866.170,00	0,67
0,0000 % Nordea Bank 10.08.2026 (XS3229103554)	EUR	6.000	6.000		% 98,6577	5.919.462,00	0,27
0,0000 % Nordea Bank 12.03.2026 (XS3183131211)	EUR	14.000	14.000		% 99,5926	13.942.964,00	0,63
0,0000 % Nykredit Bank 25.03.2026 (XS3194150259)	EUR	3.000	3.000		% 99,5135	2.985.405,00	0,13
0,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken 14.04.2026 (XS3055714235)	EUR	8.000	8.000		% 99,4013	7.952.104,00	0,36
0,0000 % Sumitomo Mitsui Banking (Brux. Br.) 29.01.2026 (BE6366259529)	EUR	10.000	10.000		% 99,8379	9.983.790,00	0,45
0,0000 % Swedbank 02.03.2026 (XS3158164759)	EUR	14.000	14.000		% 99,6581	13.952.134,00	0,63
0,0000 % Swedbank 29.06.2026 (XS3221825972)	EUR	12.000	12.000		% 98,9319	11.871.828,00	0,53
0,0000 % Veolia Environnement 09.03.2026 (FR0129403582)	EUR	16.000	16.000		% 99,6602	15.945.625,44	0,72
Summe Wertpapiervermögen						1.861.677.712,17	83,87
Bankguthaben						351.754.396,50	15,84
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	351.375.657,55			% 100	351.375.657,55	15,83
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Britische Pfund	GBP	93.973,42			% 100	107.903,80	0,00
Japanische Yen	JPY	4.088.170,00			% 100	22.277,03	0,00
US Dollar	USD	292.540,48			% 100	248.558,12	0,01

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Sonstige Vermögensgegenstände							6.580.087,74	0,30
Zinsansprüche	EUR	6.580.087,74			% 100	6.580.087,74	0,30	
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾							2.220.012.196,41	100,01
Sonstige Verbindlichkeiten							-224.391,11	-0,01
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-169.471,39			% 100	-169.471,39	-0,01	
Verbindlichkeiten aus Steuern	EUR	-54.919,72			% 100	-54.919,72	0,00	
Fondsvermögen							2.219.787.805,30	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse IC	EUR	15.054,06
Klasse ID	EUR	13.618,13
Klasse IC100	EUR	15.089,85
Klasse IC500	EUR	15.096,46
Umlaufende Anteile		
Klasse IC	Stück	111.781,408
Klasse ID	Stück	2.311,600
Klasse IC100	Stück	20.947,795
Klasse IC500	Stück	12.549,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Die folgenden Risikomanagementangaben (Sonstige Informationen) sind ungeprüft und nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst:

Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	0,032
größter potenzieller Risikobetrag	%	0,049
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	0,039

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2025

Britische Pfund	GBP	0,870900	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	183,515000	= EUR	1
US Dollar	USD	1,176950	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Fußnoten

1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge		
1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	40.736.318,58
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	11.575.128,82
3. Sonstige Erträge	EUR	11.856,80
Summe der Erträge	EUR	52.323.304,20
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagen- verzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-1.554,84
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.968.750,17
davon: Kostenpauschale	EUR	-1.968.750,17
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-214.751,98
davon: Taxe d'Abonnement	EUR	-214.751,98
Summe der Aufwendungen	EUR	-2.185.056,99
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	50.138.247,21
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.399.114,47
2. Realisierte Verluste	EUR	-199.588,57
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.199.525,90
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	51.337.773,11
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-2.897.286,86
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1.884.517,71
VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.012.769,15
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	50.325.003,96

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren. Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse IC 0,11% p.a., Klasse ID 0,11% p.a., Klasse IC100 0,07% p.a.,
Klasse IC500 0,06% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 0,00.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-1.211.384,59
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-301.364.842,38
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	6.920.938.554,25
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-7.222.303.396,63
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	11.254.423,07
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	50.325.003,96
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-2.897.286,86
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1.884.517,71
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	2.219.787.805,30

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	1.399.114,47
aus: Wertpapiergeschäften	EUR	1.399.114,47
Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	-199.588,57
aus: Wertpapiergeschäften	EUR	-160.730,52
Devisen(termin)geschäften	EUR	-38.858,05
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste	EUR	-1.012.769,15
aus: Wertpapiergeschäften	EUR	-1.012.769,15

Angaben zur Ertragsverwendung *

Klasse IC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse ID

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	06.03.2026	EUR	303,75

Klasse IC100

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse IC500

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres

2025	EUR	2.219.787.805,30
2024	EUR	2.460.784.605,24
2023	EUR	2.416.171.996,65

Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2025	Klasse IC	EUR	15.054,06
	Klasse ID	EUR	13.618,13
	Klasse IC100	EUR	15.089,85
	Klasse IC500	EUR	15.096,46
2024	Klasse IC	EUR	14.709,12
	Klasse ID	EUR	13.797,66
	Klasse IC100	EUR	14.738,21
	Klasse IC500	EUR	14.743,22
2023	Klasse IC	EUR	14.162,95
	Klasse ID	EUR	13.615,89
	Klasse IC100	EUR	14.185,29
	Klasse IC500	EUR	14.188,72

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 2,82 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 106 883 869,43 EUR.

Jahresbericht

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des DWS Institutional ESG Pension Flex Yield ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte kurzfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Dazu investiert der Teilfonds zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte verzinsliche Anleihen, Aktien, Investmentfondsanteile und Geldmarktinstrumente. Derivate können zur Erreichung des Anlageziels eingesetzt werden. Der Teilfonds verfolgt einen ESG „Best-in-Class“ Ansatz und investiert hauptsächlich in Wertpapiere, deren Schwerpunkt auf ökologischen, sozialen und Corporate Governance Gesichtspunkten liegt.*

Im abgelaufenen Geschäftsjahr bis Ende 2025 erzielte der Teilfonds eine Wertsteigerung von 2,4% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Kapitalmarktumfeld war im Jahr 2025 herausfordernd. Gründe hierfür waren insbesondere geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierte Konflikt im Nahen Osten sowie der Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an den Kapitalmärkten. Andererseits setzte sich die zuvor eingesetzte zinspolitische Entspannung während des Berichtszeitraums weiter fort. So senkte die Europäische Zentralbank (EZB)

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0224902659	2,4%	10,1%	8,8%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2025
Angaben auf Euro-Basis

den Leitzins in vier Schritten von 3,00% p.a. auf 2,00% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank ermäßigte ihre Leitzinsen sukzessive um 0,75 Prozentpunkte auf eine Spanne von 3,50 – 3,75% p.a.

Das Management richtete den Anlagefokus im Geschäftsjahr 2025 weiterhin auf Fixcouponanleihen und variabel verzinsliche Anleihen (Floating Rate Notes). Zudem legte es in Zinspapiere mit kurzer Restlaufzeit an. Bei seinen Engagements bevorzugte das Management überwiegend Emissionen von Finanzdienstleistern und darüber hinaus Unternehmensanleihen. Die im Bestand gehaltenen Papiere wiesen Ende Dezember 2025 ein Rating von BBB- und besser (Investment Grade) der führenden Ratingagenturen auf.

An den internationalen Anleihemärkten wurde im Jahr 2025 die Zinsstrukturkurve nach der vorangegangenen Normalisierung zum langen Ende hin – wenn auch moderat – zunehmend steiler. Angesichts der entspannteren Zinspolitik der Zentralbanken gaben die Anleiherenditen zum kurzen Laufzeitende hin teils merklich nach. Länger laufende Staatsanleihen hingegen gerieten unter anderem aufgrund der gestiegenen öffentlichen Defizite unter Druck und mussten auf Jahresbasis teilweise Kursermäßi-

gungen, begleitet von steigenden Anleiherenditen, hinnehmen. Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) hingegen profitierten von ihren relativ hohen Kupons sowie sich einengenden Risikoprämien.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtet gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

* Für weitere Informationen bezüglich der aktuellen Anlagestrategie des Teilfonds siehe den aktuellen Verkaufsprospekt.

Jahresabschluss

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen (Emittenten):		
Institute	385.701.740,64	73,93
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	44.219.599,00	8,48
Unternehmen	28.907.417,45	5,54
Regionalregierungen	13.987.600,00	2,68
Zentralregierungen	7.872.460,03	1,51
Sonstige	20.918.164,00	4,01
Summe Anleihen:	501.606.981,12	96,15
2. Bankguthaben	18.963.841,70	3,64
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.160.448,95	0,22
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-58.714,99	-0,01
III. Fondsvermögen	521.672.556,78	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						339.333.139,46	65,04
Verzinsliche Wertpapiere							
2,6260 % ABN AMRO Bank 24/15.01.2027 MTN (XS2747616105)	EUR	1.300	1.300		% 100,3400	1.304.420,00	0,25
2,3970 % ABN AMRO Bank 25/25.02.2027 MTN (XS3009627939)	EUR	4.000	4.200	200	% 100,0840	4.003.360,00	0,77
2,2530 % Air Liquide Finance 25/05.11.2027 MTN (FR0014013VS5)	EUR	1.100	1.100		% 100,0180	1.100.198,00	0,21
2,4660 % Australia & NZ Banking Grp. 24/21.05.2027 MTN (XS2822525205)	EUR	4.000			% 100,1900	4.007.600,00	0,77
2,5640 % Australia and NZ Bank Group 25/29.10.2027 MTN (XS2986720816)	EUR	4.500	5.400	900	% 100,2660	4.511.970,00	0,86
0,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 05.08.2026 (XS3146841096)	EUR	3.000	3.000		% 99,7947	2.993.841,00	0,57
2,5490 % Bank of America 25/10.03.2027 MTN (XS3019213654)	EUR	2.000	2.000		% 100,0470	2.000.940,00	0,38
1,0000 % Bank of Montreal 22/05.04.26 PF (XS2465609191)	EUR	3.000	3.000		% 99,6970	2.990.910,00	0,57
2,4790 % Bank Of Montreal 24/12.04.2027 (XS2798993858)	EUR	3.000		920	% 100,1430	3.004.290,00	0,58
2,5990 % Bank of Nova Scotia 24/10.06.2027 MTN (XS2838482052)	EUR	3.000			% 100,2400	3.007.200,00	0,58
2,4180 % Bank Of Nova Scotia 24/26.03.2026 MTN (XS2793212197)	EUR	3.000			% 100,0430	3.001.290,00	0,58
0,0100 % Banque Fédérative Crédit Mu. 21/11.05.26 MTN (FR0014002557)	EUR	3.000	3.000		% 99,1860	2.975.580,00	0,57
0,7500 % Banque Federative Crédit Mut. 19/08.06.26 MTN (FR0013412947)	EUR	3.000	3.000		% 99,3070	2.979.210,00	0,57
2,6690 % Banque Federative Crédit Mut. 24/01.03.2027 MTN (FR0014000EPO)	EUR	4.000			% 100,3530	4.014.120,00	0,77
2,4120 % Banque Federative Crédit Mut.24/12.09.2026 MTN (FR001400SJO3)	EUR	3.000			% 100,0730	3.002.190,00	0,58
2,5090 % Berlin 18/14.01.26 A.499 LSA (DE000A2AAPS4)	EUR	1.000	1.000		% 100,0170	1.000.170,00	0,19
0,0100 % Berlin21/25.03.26 S.A CI.533 (DE000A3H2Y32)	EUR	2.000	2.000		% 99,5400	1.990.800,00	0,38
2,4990 % BMW Finance 24/18.11.2026 MTN (XS2939527102)	EUR	1.600			% 100,1360	1.602.176,00	0,31
2,2480 % BMW Finance 24/19.02.2026 MTN (XS2768933603)	EUR	3.000			% 99,9910	2.999.730,00	0,58
2,3560 % BMW Finance 25/15.07.2027 MTN (XS3120975753)	EUR	4.000	4.000		% 100,0140	4.000.560,00	0,77
2,1890 % BMW International Investment 24/05.06.2026 MTN (XS2835763702)	EUR	3.500		500	% 99,9490	3.498.215,00	0,67
1,6250 % BNP Paribas 16/23.02.26 MTN (XS1369250755)	EUR	2.500	2.500		% 99,8860	2.497.150,00	0,48
2,3350 % BNP Paribas 24/20.03.2026 MTN (FR0014000TTO)	EUR	3.000	1.000	2.000	% 100,0180	3.000.540,00	0,58
2,4450 % BPCE 24/06.03.2026 MTN (FR001400OGIO)	EUR	3.000			% 100,0400	3.001.200,00	0,58
2,4180 % Canadian Imperial Bank 24/27.03.2026 (XS2793782611)	EUR	3.000		1.000	% 100,0390	3.001.170,00	0,58
2,5720 % Canadian Imperial Bank 25/17.06.2027 MTN (XS3096176659) ³⁾	EUR	4.000	4.000		% 100,2470	4.009.880,00	0,77
0,0100 % Canadian Imperial Bank of Commerce 21/07.10.26 PF (XS2393661397)	EUR	2.000	2.000		% 98,3560	1.967.120,00	0,38
2,4910 % Canadian Imperial Bk of Comm. 24/17.07.2026 (XS2864386441)	EUR	3.000			% 100,1070	3.003.210,00	0,58
2,4390 % Caterpillar Financial Services 25/10.06.2027 MTN (XS3090072391)	EUR	2.000	2.224	224	% 100,1890	2.003.780,00	0,38
2,5800 % Commonwealth Bank of Australia 25/15.12.2027 MTN (XS2975281903)	EUR	2.500	2.782	282	% 100,2940	2.507.350,00	0,48
2,6400 % Cooperat Rabobank 23/03.11.2026 MTN (XS2712747182) ³⁾	EUR	4.000			% 100,3440	4.013.760,00	0,77
3,1250 % Credit Agricole (London Br.) 14/05.02.26 MTN (XS1028421383)	EUR	3.500	6.000	2.500	% 100,0670	3.502.345,00	0,67
0,5000 % Crédit Agricole Home Loan SFH 18/19.02.26 MTN PF (FR0013310059)	EUR	1.000	1.000		% 99,7870	997.870,00	0,19
5,5000 % Credit Suisse (London Branch) 23/20.08.2026 MTN (XS2589907653)	EUR	3.000	3.000		% 101,9500	3.058.500,00	0,59
2,4820 % Danske Bank (London Branch) 02.10.2027 (XS2910614275)	EUR	4.000			% 100,0850	4.003.400,00	0,77
2,3290 % Danske Bank 25/11.11.2027 MTN (XS3226698879)	EUR	3.556	3.556		% 99,9830	3.555.395,48	0,68

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,3570 % DekaBank DGZ 24/18.03.2026 MTN (XS2784698594)	EUR	3.000			% 99,9810	2.999.430,00	0,57
2,7040 % DZ BANK 23/16.11.2026 MTN IHS (DE000DJ9ABK3)	EUR	4.000			% 100,2420	4.009.680,00	0,77
2,3200 % DZ BANK 24/05.04.2026 MTN (XS2798096702)	EUR	4.000	4.000	4.000	% 99,9950	3.999.800,00	0,77
2,5660 % Fed Caisses Desjardins 24/17.01.2026 MTN (XS2742659738)	EUR	3.000		451	% 100,0150	3.000.450,00	0,58
2,4590 % Fed Caisses Desjardins 25/14.01.2027 MTN (XS2972906064)	EUR	4.000	4.000		% 100,1190	4.004.760,00	0,77
0,0000 % French Discount T-Bill 25/11.02.2026 S.28W (FR0129132694)	EUR	2.883	2.883		% 99,7720	2.876.310,03	0,55
0,0000 % Goldman Sachs International Bank 30.04.2026 CD (XS3144110569)	EUR	3.000	3.000		% 99,2886	2.978.658,00	0,57
2,1500 % Hessen 25/10.06.2027 S.2504 LSA (DE000A1RQE42)	EUR	3.000	3.000		% 99,9320	2.997.960,00	0,57
2,4180 % HSBC Continental Europe 24/10.05.2026 (FR001400PZU2)	EUR	3.500		500	% 100,0620	3.502.170,00	0,67
2,6920 % ING Bank 23/02.10.2026 MTN (XS2697966690)	EUR	3.500	4.000	500	% 100,3130	3.510.955,00	0,67
2,3930 % KBC Ifima 24/04.03.2026 MTN (XS2775174340)	EUR	3.000			% 100,0370	3.001.110,00	0,58
0,6250 % La Poste 20/21.10.26 MTN (FR0013508686)	EUR	3.300	3.300		% 98,5510	3.252.183,00	0,62
2,1420 % Land Rheinland-Palatinate 25/15.01.2027 MTN (DE000RLP1585)	EUR	3.000	3.000		% 100,0140	3.000.420,00	0,58
2,1570 % Land Rheinland-Pfalz 25/16.09.2027 MTN (DE000RLP1619)	EUR	5.000			% 99,9650	4.998.250,00	0,96
2,4750 % Landesbk Baden-Württem Stuttgart 24/13.01.2027 MTN (DE000LB4W639)	EUR	2.300	2.300		% 100,1170	2.302.691,00	0,44
2,2130 % LB Baden-Württemberg 24/04.03.2026 MTN (DE000BHY0GZ4)	EUR	3.000		1.000	% 100,0130	3.000.390,00	0,58
2,2710 % Linde PLC 25/20.11.2027 MTN (XS3226607409)	EUR	3.200	3.200		% 100,0100	3.200.320,00	0,61
2,2480 % L'Oreal 25/19.11.2027 MTN (FR0014014A20)	EUR	3.500	3.500		% 100,0040	3.500.140,00	0,67
2,2190 % Mercedes-Benz INT. Finance 24/09.04.2026 MTN (DE000A3LW3B3)	EUR	3.000			% 99,9830	2.999.490,00	0,57
2,4480 % Mercedes-Benz Int. Finance 25/11.06.2027 MTN (DE000A4ECAU6)	EUR	3.000	3.000		% 100,0530	3.001.590,00	0,58
2,2480 % Mercedes-Benz Intl Fin 24/11.06.2026 MTN (DE000A3LZW01)	EUR	3.000			% 99,9650	2.998.950,00	0,57
2,1510 % Münchener Hypothekenbk. 24/08.04.2026 MTN (DE000MHB4933)	EUR	3.000			% 99,9950	2.999.850,00	0,58
2,5050 % National Bank Of Canada 24/06.03.2026 MTN (XS2780858994)	EUR	3.000	1.640	1.000	% 100,0580	3.001.740,00	0,58
2,4300 % National Bank of Canada 25/08.11.2027 MTN (XS3225861320)	EUR	3.873	3.873		% 100,0200	3.873.774,60	0,74
2,6050 % National Bank of Canada 25/12.05.2027 MTN (XS3070003267)	EUR	4.000	4.000		% 100,0890	4.003.560,00	0,77
2,4780 % Nationwide Building Society 25/09.05.2027 MTN (XS3068753451)	EUR	1.800	2.002	202	% 100,2200	1.803.960,00	0,35
2,4680 % NatWest Markets 24/25.09.2026 MTN (XS2906229138)	EUR	4.000	1.000	1.000	% 100,0820	4.003.280,00	0,77
0,1250 % NatWest Markets 21/18.06.26 MTN (XS2355599197)	EUR	1.000	1.000		% 98,9900	989.900,00	0,19
3,0050 % NatWest Markets 23/13.01.2026 MTN (XS2576255751)	EUR	2.500	2.500		% 100,0080	2.500.200,00	0,48
2,4140 % Natwest Markets 24/06.05.2026 MTN (XS2816091149)	EUR	1.000	1.000		% 100,0050	1.000.050,00	0,19
2,6290 % Natwest Markets 24/09.01.2026 MTN (XS2745115597)	EUR	3.000	2.800	1.200	% 99,9940	2.999.820,00	0,58
2,5780 % NatWest Markets 25/14.05.2027 MTN (XS3072253019)	EUR	4.000	4.400	400	% 100,2420	4.009.680,00	0,77
2,2470 % Norddt. Landesbank 25/25.11.2027 PF (DE000NLB51Z3)	EUR	3.000	3.000		% 99,6580	2.989.740,00	0,57
2,4420 % Nordea Bank 25/17.06.2027 MTN (XS3098009312)	EUR	5.000	5.000		% 100,1000	5.005.000,00	0,96
2,3020 % Nordea Bank 25/24.12.2027 MTN (XS3258578890)	EUR	4.000	4.000		% 99,9760	3.999.040,00	0,77
2,4180 % OP Corporate Bank 24/28.03.2027 MTN (XS2794477518)	EUR	1.550			% 100,1240	1.551.922,00	0,30
2,4480 % OP Corporate Bank 25/19.05.2027 MTN (XS3002812066)	EUR	6.000	8.500	2.500	% 100,1230	6.007.380,00	1,15
2,4400 % Royal Bank of Canada 24/04.11.2026 (XS2931921113)	EUR	4.500	890	1.000	% 100,0830	4.503.735,00	0,86
2,3900 % Royal Bank Of Canada 25/04.08.2026 MTN (XS2982074358)	EUR	4.000	5.000	1.000	% 100,0060	4.000.240,00	0,77
2,2083 % Royal Bank of Canada 25/09.04.2026 MTN (XS3047436202)	EUR	3.500	5.000	1.500	% 99,9970	3.499.895,00	0,67

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,4720 % Royal Bank of Canada 25/24.03.2027 MTN (XS3031467171)	EUR	4.000	5.000	1.000	% 100,0980	4.003.920,00	0,77
2,3880 % Sanofi 25/11.03.2027 MTN (FR001400Y1H8)	EUR	4.000	5.000	1.000	% 100,1120	4.004.480,00	0,77
0,0000 % Santan Consumer Finance 19.01.2026 (XS3103601806)	EUR	5.000	5.000		% 99,8914	4.994.570,00	0,96
0,1250 % Santander Consumer Bank 21/14.04.26 MTN (XS2331216577)	EUR	1.500	1.500		% 99,3570	1.490.355,00	0,29
2,1850 % Santander Uk 24/12.05.2027 (XS2823117556)	EUR	4.000	5.000	1.000	% 99,9140	3.996.560,00	0,77
2,4720 % Santander UK 25/24.03.2027 MTN (XS3032006143)	EUR	3.000	3.000		% 100,2100	3.006.300,00	0,58
2,3660 % Siemens Financieringsmaat 25/27.05.2027 MTN (XS3078501767)	EUR	4.000	4.100	100	% 100,1110	4.004.440,00	0,77
2,4300 % Skandin. Enskilda Banken 24/03.05.2027 MTN (XS2813108870)	EUR	4.000		560	% 100,1620	4.006.480,00	0,77
2,5040 % Société Générale 24/19.01.2026 MTN (FR001400N9V5)	EUR	4.000	5.400	1.400	% 100,0000	4.000.000,00	0,77
0,0000 % Spain 25/16.01.2026 S.12M (ESOL02601166)	EUR	5.000	5.000		% 99,9230	4.996.150,00	0,96
2,4260 % Standard Chartered Bank 24/15.10.2026 MTN (XS2919743927)	EUR	3.000			% 100,0390	3.001.170,00	0,58
2,4760 % Standard Chartered Bank 25/15.01.2027 MTN (XS2978799521)	EUR	4.000	4.000		% 100,0620	4.002.480,00	0,77
2,5050 % Svenska Handelsbanken 24/08.03.2027 MTN (XS2782828649)	EUR	4.000		1.000	% 100,2420	4.009.680,00	0,77
2,4840 % Svenska Handelsbanken 25/17.02.2028 MTN (XS3000592280) ³⁾	EUR	4.000	4.624	624	% 100,1920	4.007.680,00	0,77
0,2500 % Swedbank 21/02.11.26 MTN (XS2404027935)	EUR	817	817		% 98,3550	803.560,35	0,15
2,4990 % Swedbank 24/30.08.2027 MTN (XS2889371840)	EUR	4.500		1.208	% 100,1920	4.508.640,00	0,86
2,3600 % Swedbank 25/03.12.2027 MTN (XS3245582419)	EUR	4.000	4.000		% 100,0220	4.000.880,00	0,77
2,4150 % The Toronto-Dominion Bank 23/08.09.2026 MTN (XS2676780658)	EUR	3.000	3.220	3.000	% 100,1050	3.003.150,00	0,58
2,6490 % Toronto Dominion Bank 24/10.09.2027 (XS2898732289)	EUR	3.000			% 100,4010	3.012.030,00	0,58
2,4010 % Toronto Dominion Bank 24/16.04.2026 MTN (XS2803392021)	EUR	3.500		500	% 100,0480	3.501.680,00	0,67
2,3700 % Toronto-Dominion Bank 24/03.09.2027 (XS2895483787)	EUR	3.000		601	% 100,2010	3.006.030,00	0,58
2,4140 % Toronto-Dominion Bank 24/16.02.2027 (XS2782117118)	EUR	3.000			% 100,1390	3.004.170,00	0,58
2,4900 % Toyota Finance Australia 24/02.12.2026 MTN (XS2953611584)	EUR	4.000			% 100,1570	4.006.280,00	0,77
2,4960 % Toyota Motor Fin (Netherlands) 24/21.08.2026 MTN (XS2883975976)	EUR	2.000		189	% 100,1170	2.002.340,00	0,38
0,0100 % UBS 21/31.03.26 MTN (XS2326546434)	EUR	3.500	3.500		% 99,4400	3.480.400,00	0,67
2,3750 % UBS AG (London Branch) 24/12.04.2026 MTN (XS2800795291)	EUR	3.500	5.000	2.500	% 100,0220	3.500.770,00	0,67
2,4460 % Ubs Ag London 25/21.11.2027 S.1 (XS3239180071)	EUR	4.000	4.000		% 100,0570	4.002.280,00	0,77
2,2790 % Unilever Capital 25/05.09.2027 MTN (XS3177018457)	EUR	5.000	5.000		% 99,9960	4.999.800,00	0,96
0,3750 % Westpac Banking 19/02.04.26 MTN (XS1978200472)	EUR	3.000	3.000		% 99,5650	2.986.950,00	0,57
Nicht notierte Wertpapiere						162.273.841,66	31,11
Verzinsliche Wertpapiere							
0,0000 % Allianz 30.01.2026 (XS3142901514)	EUR	3.000	3.000		% 99,8313	2.994.939,00	0,57
0,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 09.03.2026 (FR0129403269)	EUR	5.000	5.000		% 99,6080	4.980.400,00	0,95
0,0000 % Bayerische Landesbank 27.02.2026 (DE000BYL0M26)	EUR	5.000	5.000		% 99,6715	4.983.575,00	0,96
0,0000 % Belfius Bank 31.10.2025 CD (BE6369131147)	EUR	4.000	4.000		% 99,2898	3.971.592,00	0,76
0,0000 % Commerzbank 06.02.2026 (DE000CZ453W3)	EUR	5.000	5.000		% 99,7909	4.989.545,00	0,96
2,2090 % Commonwealth Bank Aust 25/12.12.2026 MTN (XS3251563253)	EUR	4.000	4.000		% 99,9370	3.997.480,00	0,77
0,0000 % Danske Bank 11.03.2026 (XS3025936801)	EUR	3.000	3.000		% 99,6004	2.988.012,00	0,57
0,0000 % Danske Bank 16.02.2026 (XS3077195256)	EUR	6.000	6.000		% 99,7336	5.984.016,00	1,15
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 08.06.2026 (XS3178718303)	EUR	5.000	5.000		% 99,0596	4.952.980,00	0,95
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 16.03.2026 (XS3099958566)	EUR	4.000	4.000		% 99,5676	3.982.704,00	0,76
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 25.02.2026 (XS3168720426)	EUR	3.000	3.000		% 99,6810	2.990.430,00	0,57
0,0000 % DNB Bank 14.05.2026 (XS3154080918)	EUR	4.000	4.000		% 99,2180	3.968.720,00	0,76
0,0000 % DZ Bank 09.03.2026 (XS3178718055)	EUR	5.000	5.000		% 99,6241	4.981.205,00	0,95

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
0,0000 % Erste Bank Oest Sparkassen 18.02.2026 (XS3158050404)	EUR	4.000	4.000		%	99,7228	3.988.912,00	0,76
0,0000 % Gecina 07.04.2026 (FR0129487981)	EUR	4.000	4.000		%	99,4372	3.977.488,00	0,76
0,0000 % Gecina 09.02.2026 (FR0129403368)	EUR	3.000	3.000		%	99,8286	2.994.859,50	0,57
0,0000 % HSBC Continental Europe 16.03.2026 (FR0129405793)	EUR	3.000	3.000		%	99,5977	2.987.930,76	0,57
0,0000 % ING Bank 16.03.2026 (XS3099813597)	EUR	4.000	4.000		%	99,5653	3.982.612,00	0,76
0,0000 % ING Bank 27.04.2026 (XS3220647054)	EUR	5.000	5.000		%	99,3094	4.965.470,00	0,95
0,0000 % KBC Bank 19.03.2026 CD (BE6368023709)	EUR	5.000	5.000		%	99,5419	4.977.095,00	0,95
0,0000 % KBC Bank 28.01.2026 CD (BE6367381108)	EUR	5.000	5.000		%	99,8374	4.991.870,00	0,96
0,0000 % KBC Bank 31.03.2026 CD (BE6370097105)	EUR	3.000	3.000		%	99,4697	2.984.091,00	0,57
0,0000 % Landesbank Baden-Württemberg 27.02.2026 (XS3172205968)	EUR	5.000	5.000		%	99,6957	4.984.786,45	0,96
0,0000 % Landesbank Hessen-Thüringen Giroz. 13.01.2026 (XS3099012828)	EUR	5.000	5.000		%	99,9302	4.996.510,00	0,96
2,2290 % Macquarie Bank 25/09.10.2026 MTN (XS3181962732)	EUR	5.000	5.000		%	99,9330	4.996.650,00	0,96
0,0000 % Mizuho Bank (London Branch) 06.02.2026 CD (XS3227267914)	EUR	3.000	3.000		%	99,7809	2.993.427,00	0,57
0,0000 % Mizuho Bank (London Branch) 27.02.2026 CD (XS3244732205)	EUR	5.000	5.000		%	99,6547	4.982.735,00	0,96
0,0000 % Münchener Hypothekbank 07.05.2026 (DE000MHB2C24)	EUR	6.000	6.000		%	99,2902	5.957.412,00	1,14
0,0000 % NatWest Markets 03.06.2026 (XS3090962401)	EUR	4.000	4.000		%	99,1078	3.964.312,00	0,76
0,0000 % Nordea Bank 10.08.2026 (XS3229103554)	EUR	6.000	6.000		%	98,6577	5.919.462,00	1,13
0,0000 % Nykredit Bank 13.01.2026 (XS3099002357)	EUR	5.000	5.000		%	99,9275	4.996.375,00	0,96
0,0000 % Nykredit Bank 25.03.2026 (XS3194150259)	EUR	3.000	3.000		%	99,5135	2.985.405,00	0,57
0,0000 % OP Corporate Bank 09.02.2026 (XS3114032652)	EUR	2.000	2.000		%	99,7673	1.995.346,00	0,38
0,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken 14.04.2026 (XS3055714235)	EUR	4.000	4.000		%	99,4013	3.976.052,00	0,76
0,0000 % Sumitomo Mitsui Banking (Brux. Br.) 29.01.2026 (BE6366259529)	EUR	4.000	4.000		%	99,8379	3.993.516,00	0,77
0,0000 % Swedbank 02.03.2026 (XS3158164759)	EUR	4.000	4.000		%	99,6581	3.986.324,00	0,76
0,0000 % Swedbank 29.06.2026 (XS3221825972)	EUR	5.000	5.000		%	98,9319	4.946.595,00	0,95
0,0000 % Veolia Environnement 09.03.2026 (FR0129403582)	EUR	5.000	5.000		%	99,6602	4.983.007,95	0,96
Summe Wertpapiervermögen							501.606.981,12	96,15
Bankguthaben							18.963.841,70	3,64
Verwahrstelle (täglich fällig)								
EUR - Guthaben	EUR	18.962.743,48			%	100	18.962.743,48	3,63
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
US Dollar	USD	1.292,55			%	100	1.098,22	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							1.160.448,95	0,22
Zinsansprüche	EUR	1.159.452,61			%	100	1.159.452,61	0,22
Sonstige Ansprüche	EUR	996,34			%	100	996,34	0,00
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾							521.731.271,77	100,01
Sonstige Verbindlichkeiten							-58.714,99	-0,01
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-45.520,72			%	100	-45.520,72	-0,01
Verbindlichkeiten aus Steuern	EUR	-12.895,37			%	100	-12.895,37	0,00
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-298,90			%	100	-298,90	0,00
Fondsvermögen							521.672.556,78	100,00
Anteilwert							12.194,00	
Umlaufende Anteile							42.781,100	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Die folgenden Risikomanagementangaben (Sonstige Informationen) sind ungeprüft und nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst:

Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	0,046
größter potenzieller Risikobetrag	%	0,095
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	0,065

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Halteperiode unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen	
			Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
2,5720 % Canadian Imperial Bank 25/17.06.2027 MTN..	EUR 900		902.223,00	
2,6400 % Cooperat Rabobank 23/03.11.2026 MTN	EUR 600		602.064,00	
2,4840 % Svenska Handelsbanken 25/17.02.2028 MTN..	EUR 1.200		1.202.304,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			2.706.591,00	2.706.591,00

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:				
Bankguthaben	EUR		584.050,26	
Schuldverschreibungen	EUR		2.253.262,29	

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2025

US Dollar..... USD 1,176950 = EUR 1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	11.424.378,45
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	1.205.389,06
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	10.623,60
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	10.623,60
4. Sonstige Erträge	EUR	97.629,86
Summe der Erträge	EUR	12.738.020,97

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-2.055,05
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-1.479,98
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-514.231,80
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-514.231,80
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-54.732,37
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-3.186,85
Taxe d'Abonnement	EUR	-51.545,52
Summe der Aufwendungen	EUR	-571.019,22

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR 12.167.001,75

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	354.626,50
2. Realisierte Verluste	EUR	-26.717,25
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	327.909,25

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 12.494.911,00

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-3.198.740,17
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	2.934.808,06

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -263.932,11

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 12.230.978,89

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 0,11% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine Vergütung in Höhe von 0,001% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 1.390,39.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 1,63 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 13 430 771,01 EUR.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Mittelzufluss (netto)	EUR	21.353.520,97
a) Mittelabflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	496.047.884,25
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-474.694.363,28
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	1.879.362,79
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	12.230.978,89
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-3.198.740,17
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	2.934.808,06

II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR 521.672.556,78

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) EUR 354.626,50

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	354.626,50

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) EUR -26.717,25

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-26.576,68
Devisen(termin)geschäften	EUR	-140,57

Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste EUR -263.932,11

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-263.932,11

Angaben zur Ertragsverwendung *

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	521.672.556,78	12.194,00
2024	486.208.694,13	11.904,01
2023	433.881.757,85	11.451,84

Jahresbericht

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des DWS Institutional ESG Pension Floating Yield ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte kurzfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Dazu investiert der Teilfonds zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte verzinsliche Wertpapiere, Aktien und Investmentfondsanteile. Derivate können zur Erreichung des Anlageziels eingesetzt werden. Der Teilfonds verfolgt einen ESG „Best-in-Class“ Ansatz und investiert hauptsächlich in Wertpapiere, deren Schwerpunkt auf ökologischen, sozialen und Corporate Governance Gesichtspunkten liegt.*

Im abgelaufenen Geschäftsjahr bis Ende 2025 erzielte der Teilfonds eine Wertsteigerung von 2,5% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Kapitalmarktumfeld war im Jahr 2025 herausfordernd. Gründe hierfür waren insbesondere geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierte Konflikt im Nahen Osten sowie der Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an den Kapitalmärkten. Andererseits setzte sich die zuvor eingesetzte zinspolitische Entspannung während des Berichtszeitraums weiter fort. So senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins in vier Schritten von

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Wertentwicklung der Anteilklasse (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse IC	LU0193172185	2,5%	10,2%	9,1%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2025

3,00% p.a. auf 2,00% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank ermäßigte ihre Leitzinsen sukzessive um 0,75 Prozentpunkte auf eine Spanne von 3,50 – 3,75% p.a.

Das Management richtete den Anlagefokus im Geschäftsjahr 2025 auf Zinspapiere mit kurzer Restlaufzeit, sowie auf variabel verzinsliche Anleihen (Floating Rate Notes), deren Kupons in der Regel alle drei Monate an den aktuellen Marktzins angepasst werden. Bei seinen Engagements bevorzugte das Management überwiegend Emissionen von Finanzdienstleistern sowie Unternehmensanleihen und Covered Bonds. Die im Bestand gehaltenen Papiere wiesen Ende Dezember 2025 ein Rating von BBB- und besser (Investment Grade) der führenden Ratingagenturen auf.

An den internationalen Anleihemärkten wurde im Jahr 2025 die Zinsstrukturkurve nach der vorangegangenen Normalisierung zum langen Ende hin – wenn auch moderat – zunehmend steiler. Angesichts der entspannteren Zinspolitik der Zentralbanken gaben die Anleiherenditen zum kurzen Laufzeitende hin teils merklich nach. Länger laufende Staatsanleihen hingegen gerieten unter anderem aufgrund der gestiegenen öffentlichen Defizite unter Druck und mussten auf

Jahresbasis teilweise Kursermäßigungen, begleitet von steigenden Anleiherenditen, hinnehmen. Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) hingegen profitierten von ihren relativ hohen Kupons sowie sich einengenden Risikoprämien.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

* Für weitere Informationen bezüglich der aktuellen Anlagestrategie des Teilfonds siehe den aktuellen Verkaufsprospekt.

Jahresabschluss

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen (Emittenten):		
Institute	395.158.876,28	74,97
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	42.090.088,50	7,99
Unternehmen	30.007.088,45	5,69
Regionalregierungen	11.987.780,00	2,27
Zentralregierungen	7.872.460,03	1,49
Sonstige	20.918.164,00	3,97
Summe Anleihen:	508.034.457,26	96,38
2. Bankguthaben	17.980.678,97	3,41
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.158.703,81	0,22
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-36.150,22	-0,01
III. Fondsvermögen	527.137.689,82	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						349.748.668,60	66,35
Verzinsliche Wertpapiere							
2,6260 % ABN AMRO Bank 24/15.01.2027 MTN (XS2747616105)	EUR	1.400	1.400		% 100,3400	1.404.760,00	0,27
2,3970 % ABN AMRO Bank 25/25.02.2027 MTN (XS3009627939)	EUR	4.200	4.200		% 100,0840	4.203.528,00	0,80
2,2530 % Air Liquide Finance 25/05.11.2027 MTN (FRO014013VS5)	EUR	1.200	1.200		% 100,0180	1.200.216,00	0,23
2,4660 % Australia & NZ Banking Grp. 24/21.05.2027 MTN (XS2822525205)	EUR	4.000			% 100,1900	4.007.600,00	0,76
2,5640 % Australia and NZ Bank Group 25/29.10.2027 MTN (XS2986720816)	EUR	5.400	5.400		% 100,2660	5.414.364,00	1,03
0,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 05.08.2026 (XS3146841096)	EUR	3.000	3.000		% 99,7947	2.993.841,00	0,57
2,5490 % Bank of America 25/10.03.2027 MTN (XS3019213654)	EUR	2.000	2.000		% 100,0470	2.000.940,00	0,38
1,0000 % Bank of Montreal 22/05.04.26 PF (XS2465609191)	EUR	3.000	3.000		% 99,6970	2.990.910,00	0,57
2,4790 % Bank Of Montreal 24/12.04.2027 (XS2798993858)	EUR	3.920			% 100,1430	3.925.605,60	0,74
2,5990 % Bank of Nova Scotia 24/10.06.2027 MTN (XS2838482052)	EUR	3.000			% 100,2400	3.007.200,00	0,57
2,4180 % Bank Of Nova Scotia 24/26.03.2026 MTN (XS2793212197)	EUR	3.000			% 100,0430	3.001.290,00	0,57
0,0100 % Banque Fédérative Crédit Mu. 21/11.05.26 MTN (FRO014002S57)	EUR	3.000	3.000		% 99,1860	2.975.580,00	0,56
0,7500 % Banque Federative Crédit Mut. 19/08.06.26 MTN (FRO013412947)	EUR	3.000	3.000		% 99,3070	2.979.210,00	0,57
2,6690 % Banque Federative Crédit Mut. 24/01.03.2027 MTN (FRO01400OEP0)	EUR	4.000			% 100,3530	4.014.120,00	0,76
2,4120 % Banque Federative Crédit Mut.24/12.09.2026 MTN (FRO01400SJO3)	EUR	3.000			% 100,0730	3.002.190,00	0,57
0,0100 % Berlin21/25.03.26 S.A Cl.533 (DE000A3H2Y32)	EUR	2.000	2.000		% 99,5400	1.990.800,00	0,38
2,4990 % BMW Finance 24/18.11.2026 MTN (XS2939527102)	EUR	1.600			% 100,1360	1.602.176,00	0,30
2,2480 % BMW Finance 24/19.02.2026 MTN (XS2768933603)	EUR	3.000		2.000	% 99,9910	2.999.730,00	0,57
2,3560 % BMW Finance 25/15.07.2027 MTN (XS3120975753)	EUR	3.000	3.000		% 100,0140	3.000.420,00	0,57
2,1890 % BMW International Investment 24/05.06.2026 MTN (XS2835763702)	EUR	4.000			% 99,9490	3.997.960,00	0,76
1,6250 % BNP Paribas 16/23.02.26 MTN (XS1369250755)	EUR	2.500	2.500		% 99,8860	2.497.150,00	0,47
2,3350 % BNP Paribas 24/20.03.2026 MTN (FRO014000TTO)	EUR	4.000			% 100,0180	4.000.720,00	0,76
2,4450 % BPCE 24/06.03.2026 MTN (FRO01400OGIO)	EUR	3.000			% 100,0400	3.001.200,00	0,57
2,4180 % Canadian Imperial Bank 24/27.03.2026 (XS2793782611)	EUR	4.000			% 100,0390	4.001.560,00	0,76
2,5720 % Canadian Imperial Bank 25/17.06.2027 MTN (XS3096176659)	EUR	4.000	4.000		% 100,2470	4.009.880,00	0,76
0,0100 % Canadian Imperial Bank of Commerce 21/07.10.26 PF (XS2393661397)	EUR	2.000	2.000		% 98,3560	1.967.120,00	0,37
2,4910 % Canadian Imperial Bk of Comm. 24/17.07.2026 (XS2864386441)	EUR	3.000			% 100,1070	3.003.210,00	0,57
2,4390 % Caterpillar Financial Services 25/10.06.2027 MTN (XS3090072391)	EUR	2.224	2.224		% 100,1890	2.228.203,36	0,42
2,5800 % Commonwealth Bank of Australia 25/15.12.2027 MTN (XS2975281903)	EUR	2.782	2.782		% 100,2940	2.790.179,08	0,53
2,6400 % Cooperat Rabobank 23/03.11.2026 MTN (XS2712747182)	EUR	4.000			% 100,3440	4.013.760,00	0,76
3,1250 % Credit Agricole (London Br.) 14/05.02.26 MTN (XS1028421383)	EUR	4.000	6.000	2.000	% 100,0670	4.002.680,00	0,76
0,5000 % Crédit Agricole Home Loan SFH 18/19.02.26 MTN PF (FRO013310059)	EUR	1.000	1.000		% 99,7870	997.870,00	0,19
5,5000 % Credit Suisse (London Branch) 23/20.08.2026 MTN (XS2589907653)	EUR	3.000	3.000		% 101,9500	3.058.500,00	0,58
2,4820 % Danske Bank (London Branch) 02.10.2027 (XS2910614275)	EUR	4.000			% 100,0850	4.003.400,00	0,76
2,3290 % Danske Bank 25/11.11.2027 MTN (XS3226698879)	EUR	3.556	3.556		% 99,9830	3.555.395,48	0,67
2,7040 % DZ BANK 23/16.11.2026 MTN IHS (DE000DJ9ABK3)	EUR	5.000	1.000		% 100,2420	5.012.100,00	0,95

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,3200 % DZ BANK 24/05.04.2026 MTN (XS2798096702)	EUR	3.000	3.000	3.000	% 99,9950	2.999.850,00	0,57
2,5660 % Fed Caisses Desjardins 24/17.01.2026 MTN (XS2742659738)	EUR	3.690			% 100,0150	3.690.553,50	0,70
2,4590 % Fed Caisses Desjardins 25/14.01.2027 MTN (XS2972906064)	EUR	3.660	3.660		% 100,1190	3.664.355,40	0,70
0,0000 % French Discount T-Bill 25/11.02.2026 S.28W (FR0129132694)	EUR	2.883	2.883		% 99,7720	2.876.310,03	0,55
0,0000 % Goldman Sachs International Bank 30.04.2026 CD (XS3144110569)	EUR	3.000	3.000		% 99,2886	2.978.658,00	0,57
2,1500 % Hessen 25/10.06.2027 S.2504 LSA (DE000A1RQE42)	EUR	3.000	3.000		% 99,9320	2.997.960,00	0,57
2,4180 % HSBC Continental Europe 24/10.05.2026 (FR001400PZU2)	EUR	4.000			% 100,0620	4.002.480,00	0,76
2,6920 % ING Bank 23/02.10.2026 MTN (XS2697966690)	EUR	4.000	4.000		% 100,3130	4.012.520,00	0,76
2,3930 % KBC Ifima 24/04.03.2026 MTN (XS2775174340)	EUR	5.300			% 100,0370	5.301.961,00	1,01
0,6250 % La Poste 20/21.10.26 MTN (FR0013508686)	EUR	3.400	3.400		% 98,5510	3.350.734,00	0,64
2,1420 % Land Rheinland-Palatinat 25/15.01.2027 MTN (DE000RLP1585)	EUR	3.000	3.000		% 100,0140	3.000.420,00	0,57
2,1570 % Land Rheinland-Pfalz 25/16.09.2027 MTN (DE000RLP1619)	EUR	4.000			% 99,9650	3.998.600,00	0,76
2,4750 % Landesbk Baden-Württemberg 24/13.01.2027 MTN (DE000LB4W639)	EUR	2.300	2.300		% 100,1170	2.302.691,00	0,44
2,2130 % LB Baden-Württemberg 24/04.03.2026 MTN (DE000BHY0GZ4)	EUR	4.000			% 100,0130	4.000.520,00	0,76
2,2710 % Linde PLC 25/20.11.2027 MTN (XS3226607409)	EUR	3.200	3.200		% 100,0100	3.200.320,00	0,61
2,2480 % L'Oreal 25/19.11.2027 MTN (FR0014014A20)	EUR	3.500	3.500		% 100,0040	3.500.140,00	0,66
2,4480 % Mercedes-Benz Int. Finance 25/11.06.2027 MTN (DE000A4ECAU6)	EUR	3.000	3.000		% 100,0530	3.001.590,00	0,57
2,1510 % Münchener Hypothekenbk. 24/08.04.2026 MTN (DE000MHB4933)	EUR	3.000			% 99,9950	2.999.850,00	0,57
2,5050 % National Bank Of Canada 24/06.03.2026 MTN (XS2780858994)	EUR	4.200	1.050		% 100,0580	4.202.436,00	0,80
2,4300 % National Bank of Canada 25/08.11.2027 MTN (XS3225861320)	EUR	3.873	3.873		% 100,0200	3.873.774,60	0,73
2,6050 % National Bank of Canada 25/12.05.2027 MTN (XS3070003267)	EUR	4.000	4.000		% 100,0890	4.003.560,00	0,76
2,4780 % Nationwide Building Society 25/09.05.2027 MTN (XS3068753451)	EUR	2.002	2.002		% 100,2200	2.006.404,40	0,38
2,4680 % NatWest Markets 24/25.09.2026 MTN (XS2906229138)	EUR	7.000	3.000		% 100,0820	7.005.740,00	1,33
0,1250 % NatWest Markets 21/18.06.26 MTN (XS2355599197)	EUR	4.000	4.000		% 98,9900	3.959.600,00	0,75
3,0050 % NatWest Markets 23/13.01.2026 MTN (XS2576255751)	EUR	2.500	2.500		% 100,0080	2.500.200,00	0,47
2,4140 % Natwest Markets 24/06.05.2026 MTN (XS2816091149)	EUR	1.000	1.000		% 100,0050	1.000.050,00	0,19
2,5780 % NatWest Markets 25/14.05.2027 MTN (XS3072253019)	EUR	4.400	4.400		% 100,2420	4.410.648,00	0,84
2,2470 % Norddt. Landesbank 25/25.11.2027 PF (DE000NLB5123)	EUR	3.000	3.000		% 99,6580	2.989.740,00	0,57
2,4420 % Nordea Bank 25/17.06.2027 MTN (XS3098009312)	EUR	4.000	4.000		% 100,1000	4.004.000,00	0,76
2,3020 % Nordea Bank 25/24.12.2027 MTN (XS3258578890)	EUR	4.000	4.000		% 99,9760	3.999.040,00	0,76
2,4180 % OP Corporate Bank 24/28.03.2027 MTN (XS2794477518)	EUR	4.050			% 100,1240	4.055.022,00	0,77
2,4480 % OP Corporate Bank 25/19.05.2027 MTN (XS3002812066)	EUR	6.000	6.000		% 100,1230	6.007.380,00	1,14
2,4400 % Royal Bank of Canada 24/04.11.2026 (XS2931921113)	EUR	5.000	390		% 100,0830	5.004.150,00	0,95
2,3900 % Royal Bank Of Canada 25/04.08.2026 MTN (XS2982074358)	EUR	5.000	5.000		% 100,0060	5.000.300,00	0,95
2,2083 % Royal Bank of Canada 25/09.04.2026 MTN (XS3047436202)	EUR	5.000	5.000		% 99,9970	4.999.850,00	0,95
2,4720 % Royal Bank of Canada 25/24.03.2027 MTN (XS3031467171)	EUR	5.000	5.000		% 100,0980	5.004.900,00	0,95
2,3880 % Sanofi 25/11.03.2027 MTN (FR001400Y1H8)	EUR	5.000	5.000		% 100,1120	5.005.600,00	0,95
0,0000 % Santan Consumer Finance 19.01.2026 (XS3103601806)	EUR	5.000	5.000		% 99,8914	4.994.570,00	0,95
0,1250 % Santander Consumer Bank 21/14.04.26 MTN (XS2331216577)	EUR	1.500	1.500		% 99,3570	1.490.355,00	0,28
2,1850 % Santander Uk 24/12.05.2027 (XS2823117556)	EUR	4.000	4.000		% 99,9140	3.996.560,00	0,76
2,4720 % Santander UK 25/24.03.2027 MTN (XS3032006143)	EUR	3.000	3.000		% 100,2100	3.006.300,00	0,57

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,3660 % Siemens Financieringsmaat 25/27.05.2027 MTN (XS3078501767)	EUR	4.100	4.100		% 100,1110	4.104.551,00	0,78
2,4300 % Skandin. Enskilda Banken 24/03.05.2027 MTN (XS2813108870)	EUR	4.560			% 100,1620	4.567.387,20	0,87
1,7500 % Skandinaviska Enskilda Banken 22/11.11.26 MTN (XS2478690931)	EUR	1.500	1.500		% 99,5380	1.493.070,00	0,28
2,5040 % Société Générale 24/19.01.2026 MTN (FR001400N9V5)	EUR	5.400	5.400		% 100,0000	5.400.000,00	1,02
0,0000 % Spain 25/16.01.2026 S.12M (ESOL02601166)	EUR	5.000	5.000		% 99,9230	4.996.150,00	0,95
2,4260 % Standard Chartered Bank 24/15.10.2026 MTN (XS2919743927)	EUR	3.000			% 100,0390	3.001.170,00	0,57
2,4760 % Standard Chartered Bank 25/15.01.2027 MTN (XS2978799521)	EUR	3.000	3.000		% 100,0620	3.001.860,00	0,57
2,5050 % Svenska Handelsbanken 24/08.03.2027 MTN (XS2782828649)	EUR	3.000			% 100,2420	3.007.260,00	0,57
2,4840 % Svenska Handelsbanken 25/17.02.2028 MTN (XS3000592280) ³⁾	EUR	4.624	4.624		% 100,1920	4.632.878,08	0,88
0,2500 % Swedbank 21/02.11.26 MTN (XS2404027935)	EUR	817	817		% 98,3550	803.560,35	0,15
2,4990 % Swedbank 24/30.08.2027 MTN (XS2889371840)	EUR	5.708			% 100,1920	5.718.959,36	1,08
2,3600 % Swedbank 25/03.12.2027 MTN (XS3245582419)	EUR	4.000	4.000		% 100,0220	4.000.880,00	0,76
2,4150 % The Toronto-Dominion Bank 23/08.09.2026 MTN (XS2676780658)	EUR	3.000	3.210	3.000	% 100,1050	3.003.150,00	0,57
2,6490 % Toronto Dominion Bank 24/10.09.2027 (XS2898732289)	EUR	3.000			% 100,4010	3.012.030,00	0,57
2,3700 % Toronto-Dominion Bank 24/03.09.2027 (XS2895483787)	EUR	3.602			% 100,2010	3.609.240,02	0,68
2,4140 % Toronto-Dominion Bank 24/16.02.2027 (XS2782117118)	EUR	4.000			% 100,1390	4.005.560,00	0,76
2,4900 % Toyota Finance Australia 24/02.12.2026 MTN (XS2953611584)	EUR	4.000			% 100,1570	4.006.280,00	0,76
2,4960 % Toyota Motor Fin (Netherlands) 24/21.08.2026 MTN (XS2883975976)	EUR	3.642			% 100,1170	3.646.261,14	0,69
0,0100 % UBS 21/31.03.26 MTN (XS2326546434)	EUR	3.500	3.500		% 99,4400	3.480.400,00	0,66
2,3750 % UBS AG (London Branch) 24/12.04.2026 MTN (XS2800795291)	EUR	4.000	3.000		% 100,0220	4.000.880,00	0,76
2,4460 % UBS Ag London 25/21.11.2027 S.1 (XS3239180071)	EUR	4.000	4.000		% 100,0570	4.002.280,00	0,76
2,2790 % Unilever Capital 25/05.09.2027 MTN (XS3177018457)	EUR	5.000	5.000		% 99,9960	4.999.800,00	0,95
Nicht notierte Wertpapiere						158.285.788,66	30,03
Verzinsliche Wertpapiere							
0,0000 % Allianz 30.01.2026 (XS3142901514)	EUR	3.000	3.000		% 99,8313	2.994.939,00	0,57
0,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 09.03.2026 (FR0129403269)	EUR	5.000	5.000		% 99,6080	4.980.400,00	0,94
0,0000 % Bayerische Landesbank 27.02.2026 (DE000BYL0M26)	EUR	5.000	5.000		% 99,6715	4.983.575,00	0,95
0,0000 % Belfius Bank 31.10.2025 CD (BE6369131147)	EUR	4.000	4.000		% 99,2898	3.971.592,00	0,75
0,0000 % Commerzbank 06.02.2026 (DE000C2453W3)	EUR	5.000	5.000		% 99,7909	4.989.545,00	0,95
0,0000 % Danske Bank 11.03.2026 (XS3025936801)	EUR	4.000	4.000		% 99,6004	3.984.016,00	0,76
0,0000 % Danske Bank 16.02.2026 (XS3077195256)	EUR	6.000	6.000		% 99,7336	5.984.016,00	1,14
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 08.06.2026 (XS3178718303)	EUR	5.000	5.000		% 99,0596	4.952.980,00	0,94
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 16.03.2026 (XS3099958566)	EUR	4.000	4.000		% 99,5676	3.982.704,00	0,76
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 25.02.2026 (XS3168720426)	EUR	3.000	3.000		% 99,6810	2.990.430,00	0,57
0,0000 % DNB Bank 14.05.2026 (XS3154080918)	EUR	4.000	4.000		% 99,2180	3.968.720,00	0,75
0,0000 % DZ Bank 09.03.2026 (XS3178718055)	EUR	5.000	5.000		% 99,6241	4.981.205,00	0,94
0,0000 % Erste Bank Oest Sparkassen 18.02.2026 (XS3158050404)	EUR	4.000	4.000		% 99,7228	3.988.912,00	0,76
0,0000 % Gecina 07.04.2026 (FR0129487981)	EUR	4.000	4.000		% 99,4372	3.977.488,00	0,75
0,0000 % Gecina 09.02.2026 (FR0129403368)	EUR	3.000	3.000		% 99,8286	2.994.859,50	0,57
0,0000 % HSBC Continental Europe 16.03.2026 (FR0129405793)	EUR	3.000	3.000		% 99,5977	2.987.930,76	0,57
0,0000 % ING Bank 16.03.2026 (XS3099813597)	EUR	4.000	4.000		% 99,5653	3.982.612,00	0,76
0,0000 % ING Bank 27.04.2026 (XS3220647054)	EUR	5.000	5.000		% 99,3094	4.965.470,00	0,94
0,0000 % KBC Bank 19.03.2026 CD (BE6368023709)	EUR	5.000	5.000		% 99,5419	4.977.095,00	0,94
0,0000 % KBC Bank 28.01.2026 CD (BE6367381108)	EUR	5.000	5.000		% 99,8374	4.991.870,00	0,95
0,0000 % KBC Bank 31.03.2026 CD (BE6370097105)	EUR	3.000	3.000		% 99,4697	2.984.091,00	0,57
0,0000 % Landesbank Baden-Württemberg 27.02.2026 (XS3172205968)	EUR	5.000	5.000		% 99,6957	4.984.786,45	0,95
0,0000 % Landesbank Hessen-Thüringen Giroz. 13.01.2026 (XS3099012828)	EUR	5.000	5.000		% 99,9302	4.996.510,00	0,95
2,2290 % Macquarie Bank 25/09.10.2026 MTN (XS3181962732)	EUR	5.000	5.000		% 99,9330	4.996.650,00	0,95

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
0,0000 % Mizuho Bank (London Branch) 06.02.2026 CD (XS3227267914)	EUR	3.000	3.000		%	99,7809	2.993.427,00	0,57
0,0000 % Mizuho Bank (London Branch) 27.02.2026 CD (XS3244732205)	EUR	5.000	5.000		%	99,6547	4.982.735,00	0,95
0,0000 % Münchener Hypothekenbank 07.05.2026 (DE000MHB2C24)	EUR	6.000	6.000		%	99,2902	5.957.412,00	1,13
0,0000 % NatWest Markets 03.06.2026 (XS3090962401)	EUR	4.000	4.000		%	99,1078	3.964.312,00	0,75
0,0000 % Nordea Bank 10.08.2026 (XS3229103554)	EUR	5.000	5.000		%	98,6577	4.932.885,00	0,94
0,0000 % Nykredit Bank 13.01.2026 (XS3099002357)	EUR	5.000	5.000		%	99,9275	4.996.375,00	0,95
0,0000 % Nykredit Bank 25.03.2026 (XS3194150259)	EUR	3.000	3.000		%	99,5135	2.985.405,00	0,57
0,0000 % OP Corporate Bank 09.02.2026 (XS3114032652)	EUR	2.000	2.000		%	99,7673	1.995.346,00	0,38
0,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken 14.04.2026 (XS3055714235)	EUR	4.000	4.000		%	99,4013	3.976.052,00	0,75
0,0000 % Sumitomo Mitsui Banking (Brux. Br.) 29.01.2026 (BE6366259529)	EUR	4.000	4.000		%	99,8379	3.993.516,00	0,76
0,0000 % Swedbank 02.03.2026 (XS3158164759)	EUR	4.000	4.000		%	99,6581	3.986.324,00	0,76
0,0000 % Swedbank 29.06.2026 (XS3221825972)	EUR	5.000	5.000		%	98,9319	4.946.595,00	0,94
0,0000 % Veolia Environnement 09.03.2026 (FRO129403582)	EUR	5.000	5.000		%	99,6602	4.983.007,95	0,95
Summe Wertpapiervermögen							508.034.457,26	96,38
Bankguthaben							17.980.678,97	3,41
Verwahrstelle (täglich fällig)								
EUR - Guthaben	EUR	17.980.678,97			%	100	17.980.678,97	3,41
Sonstige Vermögensgegenstände							1.158.703,81	0,22
Zinsansprüche	EUR	1.158.302,60			%	100	1.158.302,60	0,22
Sonstige Ansprüche	EUR	401,21			%	100	401,21	0,00
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾							527.173.840,04	100,01
Sonstige Verbindlichkeiten							-36.150,22	-0,01
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-22.999,41			%	100	-22.999,41	0,00
Verbindlichkeiten aus Steuern	EUR	-13.030,45			%	100	-13.030,45	0,00
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-120,36			%	100	-120,36	0,00
Fondsvermögen							527.137.689,82	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse IC	EUR	12.734,02
Umlaufende Anteile		
Klasse IC	Stück	41.396,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Die folgenden Risikomanagementangaben (Sonstige Informationen) sind ungeprüft und nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst:

Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	0,049
größter potenzieller Risikobetrag	%	0,089
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	0,065

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Wkg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
2,4140 % Natwest Markets 24/06.05.2026 MTN	EUR 500		500.025,00	
2,4720 % Royal Bank of Canada 25/24.03.2027 MTN . . .	EUR 500		500.490,00	
0,1250 % Santander Consumer Bank 21/14.04.26 MTN. .	EUR 400		397.428,00	
2,4840 % Svenska Handelsbanken 25/17.02.2028 MTN. .	EUR 500		500.960,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			1.898.903,00	1.898.903,00

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Banco Santander S.A.; J.P. Morgan SE, Frankfurt am Main

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

EUR 2.105.922,46

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	531.244,10
Aktien	EUR	1.284.161,22
Sonstige	EUR	290.517,14

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	10.237.012,59
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	1.280.638,70
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	9.826,88
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	9.826,88
4. Sonstige Erträge	EUR	116.966,13
Summe der Erträge	EUR	11.644.444,30

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-2.053,71
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-1.489,42
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-259.725,50
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-259.725,50
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-54.675,54
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-2.947,98
Taxe d'Abonnement	EUR	-51.727,56
Summe der Aufwendungen	EUR	-316.454,75

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **11.327.989,55**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	417.610,71
2. Realisierte Verluste	EUR	-15.815,74

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **401.794,97**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **11.729.784,52**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-3.286.275,76
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	2.929.016,46

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-357.259,30**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **11.372.525,22**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse IC 0,06% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine Vergütung in Höhe von:

Klasse IC 0,001%

des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 0,00.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

EUR **510.313.957,22**

1. Mittelzufluss (netto)	EUR	2.138.411,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	487.609.581,71
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-485.471.170,41
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	3.312.796,08
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	11.372.525,22
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-3.286.275,76
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	2.929.016,46

II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR **527.137.689,82**

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) EUR **417.610,71**

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	417.610,71

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) EUR **-15.815,74**

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-15.815,74

Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste

EUR **-357.259,30**

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-357.259,30

Angaben zur Ertragsverwendung *

Klasse IC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres

2025	EUR	527.137.689,82
2024	EUR	510.313.957,22
2023	EUR	470.917.689,27

Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2025	Klasse IC	EUR	12.734,02
2024	Klasse IC	EUR	12.425,47
2023	Klasse IC	EUR	11.951,62

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 1,23 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 10 000 000,00 EUR.

Jahresbericht

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des DWS Institutional ESG Pension Vario Yield ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte kurzfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Dazu investiert der Teilfonds zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte verzinsliche Anleihen, Aktien, Investmentfondsanteile und Geldmarktinstrumente. Derivate können zur Erreichung des Anlageziels eingesetzt werden. Der Teilfonds verfolgt einen ESG „Best-in-Class“ Ansatz und investiert hauptsächlich in Wertpapiere, deren Schwerpunkt auf ökologischen, sozialen und Corporate Governance Gesichtspunkten liegt.*

Im abgelaufenen Geschäftsjahr bis Ende 2025 erzielte der Teilfonds eine Wertsteigerung von 2,4% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Kapitalmarktumfeld war im Jahr 2025 herausfordernd. Gründe hierfür waren insbesondere geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierte Konflikt im Nahen Osten sowie der Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an den Kapitalmärkten. Andererseits setzte sich die zuvor eingesetzte zinspolitische Entspannung während des Berichtszeitraums weiter fort. So senkte die Europäische Zentralbank (EZB)

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU1120400566	2,4%	10,1%	8,8%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2025
Angaben auf Euro-Basis

den Leitzins in vier Schritten von 3,00% p.a. auf 2,00% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank ermäßigte ihre Leitzinsen sukzessive um 0,75 Prozentpunkte auf eine Spanne von 3,50 – 3,75% p.a.

Das Management richtete den Anlagefokus im Geschäftsjahr 2025 weiterhin auf Fixcouponanleihen und variabel verzinsliche Anleihen (Floating Rate Notes). Zudem legte es in Zinspapiere mit kurzer Restlaufzeit an. Bei seinen Engagements bevorzugte das Management überwiegend Emissionen von Finanzdienstleistern und darüber hinaus Unternehmensanleihen. Die im Bestand gehaltenen Titel wiesen zum Berichtsstichtag ein Rating von BBB- und besser (Investment Grade) der führenden Ratingagenturen auf.

An den internationalen Anleihemärkten wurde im Jahr 2025 die Zinsstrukturkurve nach der vorangegangenen Normalisierung zum langen Ende hin – wenn auch moderat – zunehmend steiler. Angesichts der entspannteren Zinspolitik der Zentralbanken gaben die Anleiherenditen zum kurzen Laufzeitende hin teils merklich nach. Länger laufende Staatsanleihen hingegen gerieten unter anderem aufgrund der gestiegenen öffentlichen Defizite unter Druck und mussten auf Jahresbasis teilweise Kursermäßi-

gungen, begleitet von steigenden Anleiherenditen, hinnehmen. Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) hingegen profitierten von ihren relativ hohen Kupons sowie sich einengenden Risikoprämien.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtet gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

* Für weitere Informationen bezüglich der aktuellen Anlagestrategie des Teilfonds siehe den aktuellen Verkaufsprospekt.

Jahresabschluss

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen (Emittenten):		
Institute	385.291.874,32	75,04
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	44.132.688,49	8,59
Unternehmen	28.907.417,45	5,63
Regionalregierungen	13.987.600,00	2,72
Zentralregierungen	7.872.460,03	1,53
Sonstige	20.918.164,00	4,07
Summe Anleihen:	501.110.204,29	97,58
2. Bankguthaben	11.327.149,96	2,21
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.156.671,41	0,22
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-57.868,65	-0,01
III. Fondsvermögen	513.536.157,01	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						338.836.362,63	65,98
Verzinsliche Wertpapiere							
2,6260 % ABN AMRO Bank 24/15.01.2027 MTN (XS2747616105)	EUR	1.300	1.300		% 100,3400	1.304.420,00	0,25
2,3970 % ABN AMRO Bank 25/25.02.2027 MTN (XS3009627939)	EUR	4.000	4.200	200	% 100,0840	4.003.360,00	0,78
2,2530 % Air Liquide Finance 25/05.11.2027 MTN (FR0014013VS5)	EUR	1.100	1.100		% 100,0180	1.100.198,00	0,21
2,4660 % Australia & NZ Banking Grp. 24/21.05.2027 MTN (XS2822525205)	EUR	4.000			% 100,1900	4.007.600,00	0,78
2,5640 % Australia and NZ Bank Group 25/29.10.2027 MTN (XS2986720816)	EUR	4.500	5.400	900	% 100,2660	4.511.970,00	0,88
0,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 05.08.2026 (XS3146841096)	EUR	3.000	3.000		% 99,7947	2.993.841,00	0,58
2,5490 % Bank of America 25/10.03.2027 MTN (XS3019213654)	EUR	2.000	2.000		% 100,0470	2.000.940,00	0,39
1,0000 % Bank of Montreal 22/05.04.26 PF (XS2465609191)	EUR	3.000	3.000		% 99,6970	2.990.910,00	0,58
2,4790 % Bank Of Montreal 24/12.04.2027 (XS2798993858)	EUR	3.000		920	% 100,1430	3.004.290,00	0,59
2,5990 % Bank of Nova Scotia 24/10.06.2027 MTN (XS2838482052)	EUR	3.000			% 100,2400	3.007.200,00	0,59
2,4180 % Bank Of Nova Scotia 24/26.03.2026 MTN (XS2793212197)	EUR	3.000			% 100,0430	3.001.290,00	0,58
0,0100 % Banque Fédérative Crédit Mu. 21/11.05.26 MTN (FR0014002557)	EUR	3.000	3.000		% 99,1860	2.975.580,00	0,58
0,7500 % Banque Federative Crédit Mut. 19/08.06.26 MTN (FR0013412947)	EUR	3.000	3.000		% 99,3070	2.979.210,00	0,58
2,6690 % Banque Federative Crédit Mut. 24/01.03.2027 MTN (FR001400OEP0)	EUR	4.000			% 100,3530	4.014.120,00	0,78
2,4120 % Banque Federative Crédit Mut.24/12.09.2026 MTN (FR001400SJO3)	EUR	3.000			% 100,0730	3.002.190,00	0,58
2,5090 % Berlin 18/14.01.26 A.499 LSA (DE000A2AAPS4)	EUR	1.000	1.000		% 100,0170	1.000.170,00	0,19
0,0100 % Berlin21/25.03.26 S.A CI.533 (DE000A3H2Y32)	EUR	2.000	2.000		% 99,5400	1.990.800,00	0,39
2,4990 % BMW Finance 24/18.11.2026 MTN (XS2939527102)	EUR	1.600			% 100,1360	1.602.176,00	0,31
2,2480 % BMW Finance 24/19.02.2026 MTN (XS2768933603)	EUR	3.000			% 99,9910	2.999.730,00	0,58
2,3560 % BMW Finance 25/15.07.2027 MTN (XS3120975753)	EUR	4.000	4.000		% 100,0140	4.000.560,00	0,78
2,1890 % BMW International Investment 24/05.06.2026 MTN (XS2835763702)	EUR	3.500		500	% 99,9490	3.498.215,00	0,68
1,6250 % BNP Paribas 16/23.02.26 MTN (XS1369250755)	EUR	2.500	2.500		% 99,8860	2.497.150,00	0,49
2,3350 % BNP Paribas 24/20.03.2026 MTN (FR001400OTTO)	EUR	3.000	1.000	2.000	% 100,0180	3.000.540,00	0,58
2,4450 % BPCE 24/06.03.2026 MTN (FR001400OGIO)	EUR	3.000			% 100,0400	3.001.200,00	0,58
2,4180 % Canadian Imperial Bank 24/27.03.2026 (XS2793782611)	EUR	3.000		1.000	% 100,0390	3.001.170,00	0,58
2,5720 % Canadian Imperial Bank 25/17.06.2027 MTN (XS3096176659) ³⁾	EUR	4.000	4.000		% 100,2470	4.009.880,00	0,78
0,0100 % Canadian Imperial Bank of Commerce 21/07.10.26 PF (XS2393661397)	EUR	2.000	2.000		% 98,3560	1.967.120,00	0,38
2,4910 % Canadian Imperial Bk of Comm. 24/17.07.2026 (XS2864386441)	EUR	3.000			% 100,1070	3.003.210,00	0,58
2,4390 % Caterpillar Financial Services 25/10.06.2027 MTN (XS3090072391)	EUR	2.224	2.224		% 100,1890	2.228.203,36	0,43
2,5800 % Commonwealth Bank of Australia 25/15.12.2027 MTN (XS2975281903)	EUR	2.782	2.782		% 100,2940	2.790.179,08	0,54
2,6400 % Cooperat Rabobank 23/03.11.2026 MTN (XS2712747182)	EUR	4.000			% 100,3440	4.013.760,00	0,78
3,1250 % Credit Agricole (London Br.) 14/05.02.26 MTN (XS1028421383)	EUR	3.500	6.000	2.500	% 100,0670	3.502.345,00	0,68
0,5000 % Crédit Agricole Home Loan SFH 18/19.02.26 MTN PF (FR0013310059)	EUR	1.000	1.000		% 99,7870	997.870,00	0,19
5,5000 % Credit Suisse (London Branch) 23/20.08.2026 MTN (XS2589907653)	EUR	3.000	3.000		% 101,9500	3.058.500,00	0,60
2,4820 % Danske Bank (London Branch) 02.10.2027 (XS2910614275)	EUR	4.000			% 100,0850	4.003.400,00	0,78
2,3290 % Danske Bank 25/11.11.2027 MTN (XS3226698879)	EUR	3.556	3.556		% 99,9830	3.555.395,48	0,69

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,3570 % DekaBank DGZ 24/18.03.2026 MTN (XS2784698594)	EUR	3.000			% 99,9810	2.999.430,00	0,58
2,7040 % DZ BANK 23/16.11.2026 MTN IHS (DE000DJ9ABK3)	EUR	4.000			% 100,2420	4.009.680,00	0,78
2,3200 % DZ BANK 24/05.04.2026 MTN (XS2798096702)	EUR	4.000	4.000	4.000	% 99,9950	3.999.800,00	0,78
2,5660 % Fed Caisses Desjardins 24/17.01.2026 MTN (XS2742659738)	EUR	3.000		329	% 100,0150	3.000.450,00	0,58
2,4590 % Fed Caisses Desjardins 25/14.01.2027 MTN (XS2972906064)	EUR	4.000	4.000		% 100,1190	4.004.760,00	0,78
0,0000 % French Discount T-Bill 25/11.02.2026 S.28W (FR0129132694)	EUR	2.883	2.883		% 99,7720	2.876.310,03	0,56
0,0000 % Goldman Sachs International Bank 30.04.2026 CD (XS3144110569)	EUR	3.000	3.000		% 99,2886	2.978.658,00	0,58
2,1500 % Hessen 25/10.06.2027 S.2504 LSA (DE000A1RQE42)	EUR	3.000	3.000		% 99,9320	2.997.960,00	0,58
2,4180 % HSBC Continental Europe 24/10.05.2026 (FR001400PZU2)	EUR	3.500		500	% 100,0620	3.502.170,00	0,68
2,6920 % ING Bank 23/02.10.2026 MTN (XS2697966690)	EUR	3.500	4.000	500	% 100,3130	3.510.955,00	0,68
2,3930 % KBC Ifima 24/04.03.2026 MTN (XS2775174340)	EUR	3.000			% 100,0370	3.001.110,00	0,58
0,6250 % La Poste 20/21.10.26 MTN (FR0013508686)	EUR	3.300	3.300		% 98,5510	3.252.183,00	0,63
2,1420 % Land Rheinland-Palatinate 25/15.01.2027 MTN (DE000RLP1585)	EUR	3.000	3.000		% 100,0140	3.000.420,00	0,58
2,1570 % Land Rheinland-Pfalz 25/16.09.2027 MTN (DE000RLP1619)	EUR	5.000			% 99,9650	4.998.250,00	0,97
2,4750 % Landesbk Baden-Württem Stuttgart 24/13.01.2027 MTN (DE000LB4W639)	EUR	2.300	2.300		% 100,1170	2.302.691,00	0,45
2,2130 % LB Baden-Württemberg 24/04.03.2026 MTN (DE000BHY0GZ4)	EUR	3.000		1.000	% 100,0130	3.000.390,00	0,58
2,2710 % Linde PLC 25/20.11.2027 MTN (XS3226607409)	EUR	3.200	3.200		% 100,0100	3.200.320,00	0,62
2,2480 % L'Oreal 25/19.11.2027 MTN (FR0014014A20)	EUR	3.500	3.500		% 100,0040	3.500.140,00	0,68
2,2190 % Mercedes-Benz INT. Finance 24/09.04.2026 MTN (DE000A3LW3B3)	EUR	3.000			% 99,9830	2.999.490,00	0,58
2,4480 % Mercedes-Benz Int. Finance 25/11.06.2027 MTN (DE000A4ECAU6)	EUR	3.000	3.000		% 100,0530	3.001.590,00	0,58
2,2480 % Mercedes-Benz Intl Fin 24/11.06.2026 MTN (DE000A3LZW01)	EUR	3.000			% 99,9650	2.998.950,00	0,58
2,1510 % Münchener Hypothekenbk. 24/08.04.2026 MTN (DE000MHB4933)	EUR	3.000			% 99,9950	2.999.850,00	0,58
2,5050 % National Bank Of Canada 24/06.03.2026 MTN (XS2780858994)	EUR	3.000	1.640	1.000	% 100,0580	3.001.740,00	0,58
2,4300 % National Bank of Canada 25/08.11.2027 MTN (XS3225861320)	EUR	3.874	3.874		% 100,0200	3.874.774,80	0,75
2,6050 % National Bank of Canada 25/12.05.2027 MTN (XS3070003267)	EUR	4.000	4.000		% 100,0890	4.003.560,00	0,78
2,4780 % Nationwide Building Society 25/09.05.2027 MTN (XS3068753451)	EUR	2.002	2.002		% 100,2200	2.006.404,40	0,39
2,4680 % NatWest Markets 24/25.09.2026 MTN (XS2906229138)	EUR	4.000	1.000	1.000	% 100,0820	4.003.280,00	0,78
0,1250 % NatWest Markets 21/18.06.26 MTN (XS2355599197)	EUR	1.000	1.000		% 98,9900	989.900,00	0,19
3,0050 % NatWest Markets 23/13.01.2026 MTN (XS2576255751)	EUR	2.500	2.500		% 100,0080	2.500.200,00	0,49
2,4140 % Natwest Markets 24/06.05.2026 MTN (XS2816091149)	EUR	1.000	1.000		% 100,0050	1.000.050,00	0,19
2,6290 % Natwest Markets 24/09.01.2026 MTN (XS2745115597)	EUR	3.000	2.800	1.200	% 99,9940	2.999.820,00	0,58
2,5780 % NatWest Markets 25/14.05.2027 MTN (XS3072253019)	EUR	4.000	4.400	400	% 100,2420	4.009.680,00	0,78
2,2470 % Norddt. Landesbank 25/25.11.2027 PF (DE000NLB51Z3)	EUR	3.000	3.000		% 99,6580	2.989.740,00	0,58
2,4420 % Nordea Bank 25/17.06.2027 MTN (XS3098009312)	EUR	6.100	6.100		% 100,1000	6.106.100,00	1,19
2,3020 % Nordea Bank 25/24.12.2027 MTN (XS3258578890)	EUR	4.000	4.000		% 99,9760	3.999.040,00	0,78
2,4180 % OP Corporate Bank 24/28.03.2027 MTN (XS2794477518)	EUR	1.550			% 100,1240	1.551.922,00	0,30
2,4480 % OP Corporate Bank 25/19.05.2027 MTN (XS3002812066)	EUR	6.000	8.500	2.500	% 100,1230	6.007.380,00	1,17
2,4400 % Royal Bank of Canada 24/04.11.2026 (XS2931921113)	EUR	4.500	890	1.000	% 100,0830	4.503.735,00	0,88
2,3900 % Royal Bank Of Canada 25/04.08.2026 MTN (XS2982074358)	EUR	4.000	5.000	1.000	% 100,0060	4.000.240,00	0,78
2,2083 % Royal Bank of Canada 25/09.04.2026 MTN (XS3047436202)	EUR	3.500	5.000	1.500	% 99,9970	3.499.895,00	0,68

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,4720 % Royal Bank of Canada 25/24.03.2027 MTN (XS3031467171)	EUR	4.000	5.000	1.000	% 100,0980	4.003.920,00	0,78
2,3880 % Sanofi 25/11.03.2027 MTN (FR001400Y1H8)	EUR	4.000	5.000	1.000	% 100,1120	4.004.480,00	0,78
0,0000 % Santan Consumer Finance 19.01.2026 (XS3103601806)	EUR	5.000	5.000		% 99,8914	4.994.570,00	0,97
0,1250 % Santander Consumer Bank 21/14.04.26 MTN (XS2331216577)	EUR	1.500	1.500		% 99,3570	1.490.355,00	0,29
2,1850 % Santander Uk 24/12.05.2027 (XS2823117556)	EUR	3.500	5.000	1.500	% 99,9140	3.496.990,00	0,68
2,4720 % Santander UK 25/24.03.2027 MTN (XS3032006143)	EUR	3.000	3.000		% 100,2100	3.006.300,00	0,59
2,3660 % Siemens Financieringsmaat 25/27.05.2027 MTN (XS3078501767)	EUR	3.500	4.100	600	% 100,1110	3.503.885,00	0,68
2,4300 % Skandin. Enskilda Banken 24/03.05.2027 MTN (XS2813108870)	EUR	3.500		1.060	% 100,1620	3.505.670,00	0,68
2,5040 % Société Générale 24/19.01.2026 MTN (FR001400N9V5)	EUR	4.500	5.400	900	% 100,0000	4.500.000,00	0,88
0,0000 % Spain 25/16.01.2026 S.12M (ESOL02601166)	EUR	5.000	5.000		% 99,9230	4.996.150,00	0,97
2,4260 % Standard Chartered Bank 24/15.10.2026 MTN (XS2919743927)	EUR	3.000			% 100,0390	3.001.170,00	0,58
2,4760 % Standard Chartered Bank 25/15.01.2027 MTN (XS2978799521) ³⁾	EUR	4.000	4.000		% 100,0620	4.002.480,00	0,78
2,5050 % Svenska Handelsbanken 24/08.03.2027 MTN (XS2782828649)	EUR	3.500		1.500	% 100,2420	3.508.470,00	0,68
2,4840 % Svenska Handelsbanken 25/17.02.2028 MTN (XS3000592280)	EUR	4.000	4.624	624	% 100,1920	4.007.680,00	0,78
0,2500 % Swedbank 21/02.11.26 MTN (XS2404027935)	EUR	817	817		% 98,3550	803.560,35	0,16
2,4990 % Swedbank 24/30.08.2027 MTN (XS2889371840)	EUR	4.500		1.208	% 100,1920	4.508.640,00	0,88
2,3600 % Swedbank 25/03.12.2027 MTN (XS3245582419) ³⁾	EUR	4.000	4.000		% 100,0220	4.000.880,00	0,78
2,4150 % The Toronto-Dominion Bank 23/08.09.2026 MTN (XS2676780658)	EUR	3.000	3.210	3.000	% 100,1050	3.003.150,00	0,58
2,6490 % Toronto Dominion Bank 24/10.09.2027 (XS2898732289)	EUR	3.000			% 100,4010	3.012.030,00	0,59
2,4010 % Toronto Dominion Bank 24/16.04.2026 MTN (XS2803392021)	EUR	3.500		500	% 100,0480	3.501.680,00	0,68
2,3700 % Toronto-Dominion Bank 24/03.09.2027 (XS2895483787)	EUR	3.000		602	% 100,2010	3.006.030,00	0,59
2,4140 % Toronto-Dominion Bank 24/16.02.2027 (XS2782117118)	EUR	3.000			% 100,1390	3.004.170,00	0,58
2,4900 % Toyota Finance Australia 24/02.12.2026 MTN (XS2953611584)	EUR	4.000			% 100,1570	4.006.280,00	0,78
2,4960 % Toyota Motor Fin (Netherlands) 24/21.08.2026 MTN (XS2883975976)	EUR	2.189			% 100,1170	2.191.561,13	0,43
0,0100 % UBS 21/31.03.26 MTN (XS2326546434)	EUR	3.500	3.500		% 99,4400	3.480.400,00	0,68
2,3750 % UBS AG (London Branch) 24/12.04.2026 MTN (XS2800795291)	EUR	3.500	5.000	2.500	% 100,0220	3.500.770,00	0,68
2,4460 % UBS Ag London 25/21.11.2027 S.1 (XS3239180071)	EUR	4.000	4.000		% 100,0570	4.002.280,00	0,78
2,2790 % Unilever Capital 25/05.09.2027 MTN (XS3177018457)	EUR	5.000	5.000		% 99,9960	4.999.800,00	0,97
0,3750 % Westpac Banking 19/02.04.26 MTN (XS1978200472)	EUR	2.000	2.000		% 99,5650	1.991.300,00	0,39
Nicht notierte Wertpapiere						162.273.841,66	31,60
Verzinsliche Wertpapiere							
0,0000 % Allianz 30.01.2026 (XS3142901514)	EUR	3.000	3.000		% 99,8313	2.994.939,00	0,58
0,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 09.03.2026 (FR0129403269)	EUR	5.000	5.000		% 99,6080	4.980.400,00	0,97
0,0000 % Bayerische Landesbank 27.02.2026 (DE000BYL0M26)	EUR	5.000	5.000		% 99,6715	4.983.575,00	0,97
0,0000 % Belfius Bank 31.10.2025 CD (BE6369131147)	EUR	4.000	4.000		% 99,2898	3.971.592,00	0,77
0,0000 % Commerzbank 06.02.2026 (DE000CZ453W3)	EUR	5.000	5.000		% 99,7909	4.989.545,00	0,97
2,2090 % Commonwealth Bank Aust 25/12.12.2026 MTN (XS3251563253)	EUR	4.000	4.000		% 99,9370	3.997.480,00	0,78
0,0000 % Danske Bank 11.03.2026 (XS3025936801)	EUR	3.000	3.000		% 99,6004	2.988.012,00	0,58
0,0000 % Danske Bank 16.02.2026 (XS3077195256)	EUR	6.000	6.000		% 99,7336	5.984.016,00	1,17
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 08.06.2026 (XS3178718303)	EUR	5.000	5.000		% 99,0596	4.952.980,00	0,96
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 16.03.2026 (XS3099958566)	EUR	4.000	4.000		% 99,5676	3.982.704,00	0,78
0,0000 % Deutsche Bank (London Br.) 25.02.2026 (XS3168720426)	EUR	3.000	3.000		% 99,6810	2.990.430,00	0,58
0,0000 % DNB Bank 14.05.2026 (XS3154080918)	EUR	4.000	4.000		% 99,2180	3.968.720,00	0,77
0,0000 % DZ Bank 09.03.2026 (XS3178718055)	EUR	5.000	5.000		% 99,6241	4.981.205,00	0,97

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,0000 % Erste Bank Oest Sparkassen 18.02.2026 (XS3158050404)	EUR	4.000	4.000		% 99,7228	3.988.912,00	0,78
0,0000 % Gecina 07.04.2026 (FR0129487981)	EUR	4.000	4.000		% 99,4372	3.977.488,00	0,77
0,0000 % Gecina 09.02.2026 (FR0129403368)	EUR	3.000	3.000		% 99,8286	2.994.859,50	0,58
0,0000 % HSBC Continental Europe 16.03.2026 (FR0129405793)	EUR	3.000	3.000		% 99,5977	2.987.930,76	0,58
0,0000 % ING Bank 16.03.2026 (XS3099813597)	EUR	4.000	4.000		% 99,5653	3.982.612,00	0,78
0,0000 % ING Bank 27.04.2026 (XS3220647054)	EUR	5.000	5.000		% 99,3094	4.965.470,00	0,97
0,0000 % KBC Bank 19.03.2026 CD (BE6368023709)	EUR	5.000	5.000		% 99,5419	4.977.095,00	0,97
0,0000 % KBC Bank 28.01.2026 CD (BE6367381108)	EUR	5.000	5.000		% 99,8374	4.991.870,00	0,97
0,0000 % KBC Bank 31.03.2026 CD (BE6370097105)	EUR	3.000	3.000		% 99,4697	2.984.091,00	0,58
0,0000 % Landesbank Baden-Württemberg 27.02.2026 (XS3172205968)	EUR	5.000	5.000		% 99,6957	4.984.786,45	0,97
0,0000 % Landesbank Hessen-Thüringen Giroz. 13.01.2026 (XS3099012828)	EUR	5.000	5.000		% 99,9302	4.996.510,00	0,97
2,2290 % Macquarie Bank 25/09.10.2026 MTN (XS3181962732)	EUR	5.000	5.000		% 99,9330	4.996.650,00	0,97
0,0000 % Mizuho Bank (London Branch) 06.02.2026 CD (XS3227267914)	EUR	3.000	3.000		% 99,7809	2.993.427,00	0,58
0,0000 % Mizuho Bank (London Branch) 27.02.2026 CD (XS3244732205)	EUR	5.000	5.000		% 99,6547	4.982.735,00	0,97
0,0000 % Münchener Hypothekbank 07.05.2026 (DE000MHB2C24)	EUR	6.000	6.000		% 99,2902	5.957.412,00	1,16
0,0000 % NatWest Markets 03.06.2026 (XS3090962401)	EUR	4.000	4.000		% 99,1078	3.964.312,00	0,77
0,0000 % Nordea Bank 10.08.2026 (XS3229103554)	EUR	6.000	6.000		% 98,6577	5.919.462,00	1,15
0,0000 % Nykredit Bank 13.01.2026 (XS3099002357)	EUR	5.000	5.000		% 99,9275	4.996.375,00	0,97
0,0000 % Nykredit Bank 25.03.2026 (XS3194150259)	EUR	3.000	3.000		% 99,5135	2.985.405,00	0,58
0,0000 % OP Corporate Bank 09.02.2026 (XS3114032652)	EUR	2.000	2.000		% 99,7673	1.995.346,00	0,39
0,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken 14.04.2026 (XS3055714235)	EUR	4.000	4.000		% 99,4013	3.976.052,00	0,77
0,0000 % Sumitomo Mitsui Banking (Brux. Br.) 29.01.2026 (BE6366259529)	EUR	4.000	4.000		% 99,8379	3.993.516,00	0,78
0,0000 % Swedbank 02.03.2026 (XS3158164759)	EUR	4.000	4.000		% 99,6581	3.986.324,00	0,78
0,0000 % Swedbank 29.06.2026 (XS3221825972)	EUR	5.000	5.000		% 98,9319	4.946.595,00	0,96
0,0000 % Veolia Environnement 09.03.2026 (FR0129403582)	EUR	5.000	5.000		% 99,6602	4.983.007,95	0,97
Summe Wertpapiervermögen						501.110.204,29	97,58
Bankguthaben						11.327.149,96	2,21
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	11.327.149,96			% 100	11.327.149,96	2,21
Sonstige Vermögensgegenstände						1.156.671,41	0,22
Zinsansprüche	EUR	1.155.590,77			% 100	1.155.590,77	0,22
Sonstige Ansprüche	EUR	1.080,64			% 100	1.080,64	0,00
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						513.594.025,66	100,01
Sonstige Verbindlichkeiten						-57.868,65	-0,01
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-44.850,22			% 100	-44.850,22	-0,01
Verbindlichkeiten aus Steuern	EUR	-12.694,24			% 100	-12.694,24	0,00
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-324,19			% 100	-324,19	0,00
Fondsvermögen						513.536.157,01	100,00
Anteilwert						107,24	
Umlaufende Anteile						4.788.834,000	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Die folgenden Risikomanagementangaben (Sonstige Informationen) sind ungeprüft und nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst:

Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	0,046
größter potenzieller Risikobetrag	%	0,095
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	0,066

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Halteperiode unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	Wertpapier-Darlehen		gesamt
		befristet	Kurswert in EUR unbefristet	
2,5720 % Canadian Imperial Bank 25/17.06.2027 MTN . .	EUR 1.400		1.403.458,00	
2,4420 % Nordea Bank 25/17.06.2027 MTN	EUR 1.100		1.101.100,00	
2,4760 % Standard Chartered Bank 25/15.01.2027 MTN .	EUR 200		200.124,00	
2,3600 % Swedbank 25/03.12.2027 MTN	EUR 1.800		1.800.396,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			4.505.078,00	4.505.078,00

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

BNP Paribas S.A., Paris; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten	EUR	4.982.577,07
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	4.512.940,21
Aktien	EUR	469.636,86

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge			
1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	10.097.317,11	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	1.141.947,83	
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	3.934,84	
davon:			
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	3.934,84	
4. Sonstige Erträge	EUR	51.409,68	
Summe der Erträge	EUR	11.294.609,46	
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-2.022,74	
davon:			
Bereitstellungszinsen	EUR	-1.455,49	
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-506.160,61	
davon:			
Kostenpauschale	EUR	-506.160,61	
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-51.795,89	
davon:			
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-1.180,39	
Taxe d'Abonnement	EUR	-50.615,50	
Summe der Aufwendungen	EUR	-559.979,24	
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	10.734.630,22	
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	341.578,54	
2. Realisierte Verluste	EUR	-26.096,28	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	315.482,26	
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	11.050.112,48	
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-3.189.165,66	
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	2.934.238,60	
VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-254.927,06	
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	10.795.185,42	

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 0,11% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine Vergütung in Höhe von 0,000% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 1.395,39.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 1,81 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 14 936 388,62 EUR.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres			
	EUR		484.832.396,63
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	14.706.635,81	
a) Mittelabflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	488.226.668,87	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-473.520.033,06	
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	3.201.939,15	
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	10.795.185,42	
davon:			
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-3.189.165,66	
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	2.934.238,60	
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres			
	EUR		513.536.157,01

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	341.578,54
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	341.578,54
Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	-26.096,28
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-26.096,28
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste	EUR	-254.927,06
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-254.927,06

Angaben zur Ertragsverwendung *

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	513.536.157,01	107,24
2024	484.832.396,63	104,68
2023	427.340.748,17	100,70

Jahresbericht

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds DWS Institutional Multi Asset Total Return strebt unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte die Erwirtschaftung eines mittel- bis langfristig positiven Anlageergebnisses an. Um dies zu erreichen, legt er global in Aktien, Anleihen, Fonds und Bankguthaben an. Darüber hinaus kann bis zu 10% des Teilfondsvermögens in Zertifikate und strukturierte Finanzprodukte, die als Wertpapiere zu qualifizieren sind, bzw. Fonds aus dem Rohstoffbereich investiert werden. Der Teilfonds ist bestrebt, das Anlageziel unter Berücksichtigung und mit aktiver Steuerung des Portfoliorisikos zu erreichen. Dieses wird anhand des Value-at-Risk (VaR) gemessen. Diese Kennzahl gibt an, welchen möglichen Höchstverlust ein Portfolio mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit über einen gegebenen Zeitraum verzeichnen kann.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr bis Ende 2025 erzielte der Teilfonds eine Wertsteigerung von 4,7% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Kapitalmarktumfeld war im Jahr 2025 herausfordernd. Gründe hierfür waren insbesondere geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierte Konflikt im Nahen Osten sowie der Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an den Kapitalmärkten.

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Wertentwicklung der Anteilsklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse IC	LU0891000118	4,7%	17,9%	14,7%
Klasse ID	LU2294347997	4,7%	17,9%	15,1% ¹⁾

¹⁾ Klasse ID aufgelegt am 26.2.2021

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2025

Andererseits setzte sich die zuvor eingesetzte zinspolitische Entspannung während des Berichtszeitraums weiter fort. So senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins in vier Schritten von 3,00% p.a. auf 2,00% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank ermäßigte ihre Leitzinsen sukzessive um 0,75 Prozentpunkte auf eine Spanne von 3,50 – 3,75% p.a.

Auf der Rentenseite war der Teilfonds vorwiegend in Staats- und Unternehmensanleihen und daneben auch in Rentenfonds investiert. Das Management investierte dabei innerhalb des Rentenportfolios neben Titeln aus den Kernmärkten, wie z.B. den USA und Deutschland, auch in Zinspapiere aus Italien und Spanien.

Innerhalb des Aktienportefeuilles war der Teilfonds über Zielfonds und dabei vor allem über ETFs (börsengehandelte Indexfonds) in Aktien investiert und grundsätzlich global diversifiziert. Unter anderem waren dem Portfolio Zielfonds mit Fokus auf die USA sowie den Emerging Markets beigemischt.

An den internationalen Anleihemärkten wurde im Jahr 2025 die Zinsstrukturkurve nach der vorangegangenen Normalisierung zum langen Ende hin – wenn auch

moderat – zunehmend steiler. Angesichts der entspannteren Zinspolitik der Zentralbanken gaben die Anleiherenditen zum kurzen Laufzeitende hin teils merklich nach. Länger laufende Staatsanleihen hingegen gerieten unter anderem aufgrund der gestiegenen öffentlichen Defizite unter Druck und mussten auf Jahresbasis teilweise Kursermäßigungen, begleitet von steigenden Anleiherenditen, hinnehmen. Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) hingegen profitierten von ihren relativ hohen Kupons sowie sich einengenden Risikoprämien.

Trotz der vor allem geopolitisch induzierten Marktunsicherheiten verzeichneten die internationalen Aktienmärkte, gemessen am MSCI World, im Jahr 2025 unter teils deutlichen Schwankungen per Saldo merkliche Kurssteigerungen, unterstützt durch die aufgekommene Zinsentspannung, die verstärkte Zuversicht bei den Investoren hinsichtlich Künstlicher Intelligenz sowie robuste Unternehmensgewinne. Unter den Märkten der westlichen Industrieländer konnte in Deutschland der DAX 40 ein deutliches Plus verbuchen, begünstigt unter anderem durch das als „Konjunkturspritze“ beschlossene milliardenschwere Fiskalpaket. Die Schwellenländer

konnten, gemessen am MSCI Emerging Markets, auf Jahresbasis bis Ende 2025 sogar stärker performen als die Industrieländer. Dabei stach unter anderem der chinesische Aktienmarkt hervor, der sich weiter spürbar erholte. Begünstigt wurde diese Entwicklung durch das mittels expansiver Makropolitik angekurbelte chinesische Wirtschaftswachstum. Zwischenzeitlich jedoch erhielten die internationalen Börsen durch die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik einen spürbaren Dämpfer.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

Jahresabschluss

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen (Emittenten):		
Zentralregierungen	35.890.891,40	28,83
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	20.909.755,44	16,79
Sonstige öffentliche Stellen	18.153.880,27	14,58
Unternehmen	9.519.560,73	7,65
Institute	7.149.095,65	5,74
Regionalregierungen	1.459.772,60	1,17
Summe Anleihen:	93.082.956,09	74,76
2. Zertifikate	6.125.862,95	4,92
3. Investmentanteile	23.512.233,36	18,88
4. Derivate	206.271,71	0,17
5. Bankguthaben	311.672,96	0,25
6. Sonstige Vermögensgegenstände	1.355.069,99	1,09
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-47.775,11	-0,04
2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-39.857,25	-0,03
III. Fondsvermögen	124.506.434,70	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						99.208.819,04	79,68
Verzinsliche Wertpapiere							
1,7500 % Acea 19/23.05.28 MTN (XS2001278899)	EUR	430		340	% 98,0430	421.584,90	0,34
3,1250 % Adif - Alta Velocidad 25/31.01.2030 Reg S MTN (ES0200002139)	EUR	1.500	1.500		% 100,9230	1.513.845,00	1,22
4,5000 % ASB Bank 23/16.03.2027 MTN (XS2597991988)	EUR	805			% 102,3320	823.772,60	0,66
3,6250 % Autolive 23/07.08.2029 MTN (XS2759982577)	EUR	845			% 101,8580	860.700,10	0,69
2,0000 % Autostrade per L'Italia 21/15.01.30 (XS2278566299)	EUR	805			% 95,5890	769.491,45	0,62
0,8000 % Belgium 18/22.06.28 S.85 (BE0000345547)	EUR	1.550	1.550		% 96,5010	1.495.765,50	1,20
0,0000 % Belgium 21/22.10.31 (BE0000352618)	EUR	1.772	650		% 85,1310	1.508.521,32	1,21
3,0000 % BMW International Investment 24/27.08.2027 MTN (XS2887901325)	EUR	1.222			% 100,7910	1.231.666,02	0,99
0,0000 % Bundesrepublik 21/15.02.31 (DE0001102531)	EUR	2.125	2.125	3.140	% 88,3880	1.878.245,00	1,51
4,1000 % Buoni Poliennali Del Tes 23/01.02.2029 (IT0005566408)	EUR	3.550	3.550		% 104,8100	3.720.755,00	2,99
2,9500 % Buoni Poliennali Del Tes 25/01.07.2030 S.5Y (IT0005637399)	EUR	900	900		% 100,9940	908.946,00	0,73
3,6250 % Chorus 22/07.09.2029 MTN (XS2521013909)	EUR	228			% 101,9380	232.418,64	0,19
3,4620 % Comunidad Autónoma de Madrid 24/30.04.2034 (ES00001010M4)	EUR	1.430		200	% 102,0820	1.459.772,60	1,17
2,8750 % Continental AG 25/22.11.2028 MTN (XS3075393499)	EUR	1.687	1.687		% 100,0360	1.687.607,32	1,36
4,7500 % Danske Bank 23/21.06.2030 MTN (XS2637421848)	EUR	1.380			% 105,6400	1.457.832,00	1,17
4,3750 % DCC group Fin Ireland 24/27.06.2031 MTN (XS2849625756)	EUR	1.209			% 102,9760	1.244.979,84	1,00
3,0000 % DNB Bank 24/29.11.2030 MTN (XS2950722616)	EUR	985		910	% 99,9390	984.399,15	0,79
3,6250 % Epiroc AB 24/28.02.20231 MTN (XS2773789065)	EUR	1.210			% 101,5150	1.228.331,50	0,99
3,5000 % European Investment Bank 12/15.04.27 MTN (XS0755873253)	EUR	779			% 101,7460	792.601,34	0,64
0,4000 % European Union 21/04.02.37 S.NGEN (EU000A3K4C42)	EUR	1.897			% 73,6020	1.396.229,94	1,12
2,5000 % European Union 24/04.12.2031 MTN (EU000A3L1DJ0)	EUR	2.225	2.225		% 98,5940	2.193.716,50	1,76
2,6250 % Finland 25/15.04.2032 S.7Y (FI4000591862)	EUR	758	758		% 98,9800	750.268,40	0,60
2,5000 % France (Govt Of) 24/24.09.2027 (FR001400NBC6)	EUR	3.000	3.000		% 100,4550	3.013.650,00	2,42
0,5000 % France O.A.T 18/25.05.29 (FR0013407236)	EUR	1.520	1.520		% 93,4580	1.420.561,60	1,14
1,2500 % France O.A.T. 17/25.05.34 (FR0013313582)	EUR	1.090	1.090		% 84,7480	923.753,20	0,74
0,7500 % Frankreich 22/25.02.28 O.A.T. (FR001400AIN5)	EUR	2.375	2.375		% 96,7690	2.298.263,75	1,85
3,5000 % Galderma Finance Europe 25/20.03.2030 (XS3025205850)	EUR	1.309	1.309		% 101,3610	1.326.815,49	1,07
4,3000 % General Motors Financier 23/15.02.2029 MTN (XS2587352340)	EUR	810			% 103,7620	840.472,20	0,68
0,5000 % Germany 18/15.02.28 (DE0001102440)	EUR	640	640		% 96,7300	619.072,00	0,50
0,0000 % Germany 20/15.05.35 (DE0001102515)	EUR	1.660	1.660		% 76,7690	1.274.365,40	1,02
0,2500 % Goldman Sachs Group 21/26.01.28 MTN (XS2292954893)	EUR	1.030			% 95,3000	981.590,00	0,79
3,5000 % Goldman Sachs Group 25/23.01.2033 MTN (XS2983840518)	EUR	723	723		% 100,1790	724.294,17	0,58
2,8750 % Highland Holdings SARL 24/19.11.2027 (XS2939370107)	EUR	1.391			% 100,4320	1.397.009,12	1,12
4,0000 % IDS Financing 25/01.10.2032 MTN (XS3189697793)	EUR	966	966		% 98,4440	950.969,04	0,76
3,3750 % Ihg Finance 25/10.09.2030 MTN (XS3173575591)	EUR	612	612		% 99,8670	611.186,04	0,49
3,8750 % ISS Global 24/05.06.2029 MTN (XS2832954270)	EUR	1.203			% 102,4640	1.232.641,92	0,99
0,5000 % Italy 20/01.02.26 (IT0005419848)	EUR	940		4.690	% 99,8700	938.778,00	0,75
0,6000 % Italy 21/01.08.31 (IT0005436693)	EUR	4.650	800		% 88,3660	4.109.019,00	3,30
0,3890 % JPMorgan Chase & Co. 20/24.02.28 MTN (XS2123320033)	EUR	1.765			% 97,6260	1.723.098,90	1,38
3,5000 % Kingspan sec ireland dac 24/31.10.2031 MTN (XS2923391861)	EUR	947			% 100,0340	947.321,98	0,76
2,6250 % Kuntarahoitus Oyj 25/14.06.2032 MTN (XS3092023178)	EUR	730	730		% 97,9700	715.181,00	0,57

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
4,7500 % Lloyds Banking Group 23/21.09.2031 MTN (XS2690137299)	EUR	1.090			% 106,4460	1.160.261,40	0,93
1,0000 % Optus Finance 19/20.06.29 MTN (XS2013539635)	EUR	1.460			% 93,1730	1.360.325,80	1,09
3,4470 % Orix 24/22.10.2031 MTN (XS2911122005)	EUR	1.010			% 99,6880	1.006.848,80	0,81
3,6250 % Poland, Republic of 24/11.01.2034 S.10Y (XS2746102479)	EUR	835			% 101,6430	848.719,05	0,68
0,9000 % Portugal 20/12.10.35 (PTOTENOE0034)	EUR	1.787			% 81,2130	1.451.276,31	1,17
3,6250 % ProLogis International Fundin II 22/07.03.2030 MTN (XS2529520715)	EUR	1.010			% 101,7560	1.027.735,60	0,83
1,5390 % Prosus 20/03.08.28 Reg S (XS2211183244)	EUR	910			% 96,2730	876.084,30	0,70
3,6100 % Randstad 24/12.03.2029 MTN (XS2782937937)	EUR	940			% 101,6310	955.331,40	0,77
3,3750 % RCI Banque 25/06.06.2030 MTN (FR0014010623) ³⁾	EUR	1.019	1.019		% 99,9740	1.018.735,06	0,82
2,9000 % Republic Of Austria 24/20.02.2034 (AT0000A39UW5)	EUR	1.435	1.000	2.340	% 99,3760	1.426.045,60	1,15
3,5000 % Romania 19/03.04.34 MTN Reg S (XS1970549561)	EUR	305			% 88,3860	269.577,30	0,22
2,0000 % Romania 20/28.01.32 Reg S (XS2109812508) ³⁾	EUR	1.325			% 85,4870	1.132.702,75	0,91
3,3750 % Securitas 25/20.05.2032 MTN (XS3003424341)	EUR	1.100	1.100		% 99,1820	1.091.002,00	0,88
3,2500 % Six Finance (Luxembourg) 25/30.05.2030 (XS3079613850)	EUR	2.249	2.249		% 100,2750	2.255.184,75	1,81
3,0000 % Slovakia 24/06.11.2031 S.251 (SK4000026241)	EUR	680	680		% 100,2970	682.019,60	0,55
1,2500 % Spain 20/31.10.30 (ES0000012G34) ³⁾	EUR	2.846		275	% 93,8700	2.671.540,20	2,15
1,2000 % Spain 20/31.10.40 (ES0000012G42)	EUR	1.500	1.500		% 72,0650	1.080.975,00	0,87
0,8500 % Spain 21/30.07.37 (ES0000012I24)	EUR	1.600	1.600		% 75,3640	1.205.824,00	0,97
3,1500 % Spain 23/30.04.2033 (ES0000012L52)	EUR	988		720	% 101,1540	999.401,52	0,80
4,3750 % Swedbank 23/05.09.2030 MTN (XS2676305779)	EUR	1.285			% 105,5700	1.356.574,50	1,09
2,5000 % Tyco Electronics 25/06.05.2028 (XS3063752888)	EUR	453	453		% 99,7930	452.062,29	0,36
1,0000 % UBS Group 19/24.06.2027 MTN (CH0483180946)	EUR	580			% 99,3140	576.021,20	0,46
7,7500 % UBS Group 22/01.03.2029 (CH1214797172)	EUR	1.140	1.140		% 110,2000	1.256.280,00	1,01
4,0000 % United Kingdom Gilt 24/22.10.2031 (GB00BPSNBF73)	GBP	1.075	1.075		% 99,4500	1.227.566,31	0,99
1,3750 % US Treasury 21/31.12.28 (US91282CDP32)	USD	2.250			% 93,9805	1.796.644,33	1,44
3,5000 % Us Treasury N/B 23/15.02.2033 (US91282CGM73)	USD	1.230	1.230		% 97,5703	1.019.682,09	0,82
4,1250 % Us Treasury N/B 25/31.01.2027 (US91282CMH15) ³⁾	USD	5.550	6.100	550	% 100,6309	4.745.327,05	3,81
2,7500 % Wi Treasury Sec. 22/15.08.2032 (US91282CFF32) ³⁾	USD	2.075	2.075	1.610	% 93,5742	1.649.743,01	1,33
1,7500 % Wi Treasury Sec. 22/31.01.29 (US91282CDW82) ³⁾	USD	2.325			% 94,8633	1.873.971,94	1,51
Zertifikate							
iShares Physical Metals/Gold und. ETC (IE00B4ND3602)	Stück	36.890			USD 85,2650	2.672.522,92	2,15
XTRACKERS IE PHYSICAL GOLD ETC 23.04.80 (DE000A2TOVU5)	Stück	60.209	27.849		USD 67,5050	3.453.340,03	2,77
Investmentanteile						23.512.233,36	18,88
Gruppeneigene Investmentanteile						23.512.233,36	18,88
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class (IE00BZ3FDF20) (0,100%)	Stück	197	197		EUR 10.676,3777	2.103.246,41	1,69
DWS Qi European Equity FC5 (DE00DWS1767) (0,500%)	Stück	8.206	8.206		EUR 230,4500	1.891.072,70	1,52
Xtrackers Artific.Intel. & Big Data UCITS ETF 1C (IE00BGV5VN51) (0,250%)	Stück	12.230	5.405	4.861	EUR 155,4200	1.900.786,60	1,53
Xtrackers DAX UCITS ETF 1C (LU0274211480) (0,010%)	Stück	5.452	5.611	159	EUR 229,3500	1.250.416,20	1,00
Xtrackers Euro Stoxx 50 UCITS ETF 1D (LU0274211217) (0,010%)	Stück	46.848	7.163	68.608	EUR 60,1200	2.816.501,76	2,26
Xtrackers MSCI Europe ESG UCITS ETF 1C (IE00BFMNHK08) (0,100%)	Stück	60.553	21.178	1.790	EUR 33,5050	2.028.828,27	1,63
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF 1C (LU0274209740) (0,200%)	Stück	15.345	420	807	EUR 86,0840	1.320.958,98	1,06
Xtrackers MSCI World Value UCITS ETF 1C (IE00BL25JM42) (0,150%)	Stück	11.931	11.931		EUR 52,8400	630.434,04	0,51

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Xtrackers Spain UCITS ETF 1C (LU0592216393)(0,100%)	Stück	21.605	21.605		EUR	54,6900	1.181.577,45	0,95
Xtrackers MSCI Emerging Markets ESG UCITS ETF 1C (IE00BG370F43) (0,050%)	Stück	41.562	42.595	1.033	USD	62,8300	2.218.735,26	1,78
Xtrackers Russell 2000 UCITS ETF 1C (IE00BJZ2DD79) (0,150%)	Stück	1.925	1.925		USD	372,3000	608.927,74	0,49
Xtrackers S&P 500 Swap UCITS ETF 1C (LU0490618542) (0,050%)	Stück	47.210	10.813	13.259	USD	138,6300	5.560.747,95	4,47
Summe Wertpapiervermögen							122.721.052,40	98,56
Derivate								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
Zins-Derivate								
(Forderungen / Verbindlichkeiten)								
Zinsterminkontrakte								
EURO-BOBL MAR 26 (EURX)	EUR	3.100				-15.500,00	-0,01	
EURO-BUND MAR 26 (EURX)	EUR	2.400				-24.640,01	-0,01	
US 10YR NOTE MAR 26 (CBT)	USD	2.100				-11.294,64	-0,01	
US 5YR NOTE MAR 26 (CBT)	USD	4.900				2.556,66	0,00	
Devisen-Derivate						255.149,70	0,20	
Devisenterminkontrakte (Verkauf)								
Offene Positionen								
USD/EUR 15,31 Mio.						240.894,49	0,19	
Geschlossene Positionen								
USD/EUR 0,87 Mio.						14.255,21	0,01	
Bankguthaben								
Verwahrstelle (täglich fällig)								
EUR - Guthaben	EUR	276.388,32			%	100	276.388,32	0,22
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	289,07			%	100	289,07	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Britische Pfund	GBP	21.666,30			%	100	24.878,06	0,02
Neuseeländische Dollar	NZD	666,74			%	100	328,96	0,00
US Dollar	USD	11.520,63			%	100	9.788,55	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände								
Zinsansprüche	EUR	1.175.591,16			%	100	1.175.591,16	0,94
Quellensteueransprüche	EUR	575,81			%	100	575,81	0,00
Einschüsse (Initial Margin)	EUR	176.710,58			%	100	176.710,58	0,14
Sonstige Ansprüche	EUR	2.192,44			%	100	2.192,44	0,00
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾							124.645.501,71	100,11
Sonstige Verbindlichkeiten								
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-44.038,87			%	100	-44.038,87	-0,04
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-3.736,24			%	100	-3.736,24	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	EUR	-39.857,25			%	100	-39.857,25	-0,03
Fondsvermögen							124.506.434,70	100,00
Anteilwert bzw. umlaufende Anteile								
Anteilwert in der jeweiligen Whg.								
Anteilwert								
Klasse IC	EUR						13.288,17	
Klasse ID	EUR						11.006,52	
Umlaufende Anteile								
Klasse IC	Stück						9.368,893	
Klasse ID	Stück						1,000	

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Die folgenden Risikomanagementangaben (Sonstige Informationen) sind ungeprüft und nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst:

Maximalgrenze für den potenziellen Risikobetrag (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

14,14% vom Portfoliowert

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	1,459
größter potenzieller Risikobetrag	%	2,586
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	2,083

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **absoluten Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,2, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 25.921.104,81.

Gegenparteien

HSBC Continental Europe S.A., Paris; UBS AG London Branch, London

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Wgh. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
3,3750 % RCI Banque 25/06.06.2030 MTN	EUR	1.018	1.017.735,32	
2,0000 % Romania 20/28.01.32 Reg S	EUR	1.300	1.111.331,00	
1,2500 % Spain 20/31.10.30	EUR	2.600	2.440.620,00	
4,1250 % Us Treasury N/B 25/31.01.2027	USD	5.500	4.702.576,36	
2,7500 % Wi Treasury Sec. 22/15.08.2032	USD	2.000	1.590.113,75	
1,7500 % Wi Treasury Sec. 22/31.01.29	USD	1.000	806.009,44	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			11.668.385,87	11.668.385,87

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; Société Générale S.A., Paris; UBS AG London Branch, London

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

EUR 12.420.197,96

davon:

Bankguthaben	EUR	259.690,35
Schuldverschreibungen	EUR	2.333.894,30
Aktien	EUR	9.673.878,24
Sonstige	EUR	152.735,07

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
CBT	=	Chicago Board of Trade (CBOT)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2025

Britische Pfund	GBP	0,870900	=	EUR	1
Neuseeländische Dollar	NZD	2,026800	=	EUR	1
US Dollar	USD	1,176950	=	EUR	1

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Erläuterungen zum Swing Pricing

Swing Pricing ist ein Mechanismus, der Anteilinhaber vor den negativen Auswirkungen von Handelskosten schützen soll, die durch die Zeichnungs- und Rücknahmeaktivitäten entstehen. Umfangreiche Zeichnungen und Rücknahmen innerhalb eines (Teil-)Fonds können zu einer Verwässerung des Anlagevermögens dieses (Teil-)Fonds führen, da der Nettoinventarwert unter Umständen nicht alle Handels- und sonstigen Kosten widerspiegelt, die anfallen, wenn der Portfoliomanager Wertpapiere kaufen oder verkaufen muss, um große (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse im (Teil-)Fonds zu bewältigen. Zusätzlich zu diesen Kosten können erhebliche Auftragsvolumina zu Marktpreisen führen, die beträchtlich unter bzw. über den Marktpreisen liegen, die unter gewöhnlichen Umständen gelten.

Um den Anlegerschutz für die bereits vorhandenen Anteilinhaber zu verbessern, kann ein Swing Pricing-Mechanismus angewendet werden, um Handelskosten und sonstige Aufwendungen zu kompensieren, sollte ein (Teil-)Fonds zu einem Bewertungsdatum von den vorgenannten kumulierten (Netto-)Zu- bzw. Abflüssen wesentlich betroffen sein und eine festgelegte Schwelle überschreiten („teilweises Swing Pricing“); dieser Mechanismus kann auf sämtliche (Teil-)Fonds angewendet werden. Bei der Einführung eines Swing Pricing-Mechanismus für einen bestimmten (Teil-)Fonds wird dies im Verkaufsprospekt – Besonderer Teil veröffentlicht.

Die Verwaltungsgesellschaft des (Teil-)Fonds wird Grenzwerte für die Anwendung des Swing Pricing-Mechanismus definieren, die unter anderem auf den aktuellen Marktbedingungen, der vorhandenen Marktliquidität und den geschätzten Verwässerungskosten basieren. Die eigentliche Anpassung wird dann im Einklang mit diesen Grenzwerten automatisch eingeleitet. Überschreiten die (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse den Swing-Schwellenwert, wird der Nettoinventarwert nach oben korrigiert, wenn es zu großen Nettozuflüssen in den (Teil-)Fonds gekommen ist, und nach unten korrigiert, wenn große Nettoabflüsse verzeichnet wurden. Diese Anpassung findet auf alle Zeichnungen und Rücknahmen des betreffenden Handelstages gleichermaßen Anwendung. Falls für den (Teil-)Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung gilt, basiert die Berechnung auf dem ursprünglichen Nettoinventarwert.

Die Verwaltungsgesellschaft hat einen Swing Pricing-Ausschuss eingerichtet, der die Swing-Faktoren für jeden einzelnen (Teil-)Fonds festlegt. Diese Swing-Faktoren geben das Ausmaß der Nettoinventarwertanpassung an. Der Swing Pricing-Ausschuss berücksichtigt insbesondere die folgenden Faktoren:

- Geld-Brief-Spanne (Fixkostenelement),
- Auswirkungen auf den Markt (Auswirkungen der Transaktionen auf den Preis),
- zusätzliche Kosten, die durch Handelsaktivitäten für die Anlagen entstehen.

Die Angemessenheit der angewendeten Swing-Faktoren, die betrieblichen Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Swing Pricing (einschließlich des Swing-Schwellenwerts), das Ausmaß der Anpassung und die betroffenen (Teil-)Fonds werden in regelmäßigen Abständen überprüft.

Der Betrag der Swing Pricing-Anpassung kann somit von (Teil-)Fonds zu (Teil-)Fonds variieren und wird im Regelfall 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts pro Anteil nicht übersteigen. Die Nettoinventarwertanpassung ist auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar. In einem Marktumfeld mit extremer Illiquidität kann die Verwaltungsgesellschaft die Swing Pricing-Anpassung jedoch auf über 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts erhöhen. Eine Mitteilung über eine derartige Erhöhung wird auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.dws.com veröffentlicht.

Da der Mechanismus nur angewendet werden soll, wenn bedeutende (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse erwartet werden und er bei gewöhnlichen Handelsvolumina nicht zum Tragen kommt, ist davon auszugehen, dass die Nettoinventarwertanpassung nur gelegentlich durchgeführt wird.

Der vorliegende (Teil-)Fonds kann Swing Pricing anwenden, hat dies im Berichtszeitraum jedoch nicht ausgeführt, da dessen (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse die vorher festgelegte relevante Schwelle nicht überschritten haben.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1.892.027,91
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	110.454,18
3. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	63.837,13
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	25.890,84
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	25.890,84
5. Sonstige Erträge	EUR	332.021,27
davon:		
Kompensationszahlungen	EUR	327.628,05
andere	EUR	4.393,21
Summe der Erträge	EUR	2.424.231,33

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-1.082,45
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-390,12
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-531.556,68
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-531.556,68
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-19.747,38
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-7.766,93
Taxe d'Abonnement	EUR	-11.980,45
Summe der Aufwendungen	EUR	-552.386,51

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	1.871.844,82
------------	---------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	6.225.935,35
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.303.264,16

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	3.922.671,19
------------	---------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	5.794.516,01
------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-532.962,33
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	256.973,24

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-275.989,09
------------	--------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	5.518.526,92
------------	---------------------

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse IC 0,45% p.a., Klasse ID 0,45% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihgeschäften eine Vergütung in Höhe von:

Klasse IC 0,006%, Klasse ID 0,003%

des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 1.152,27.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	119.639.409,35
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-126,87
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-813.591,22
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	16.404.641,05
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-17.218.232,27
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	162.216,52
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.518.526,92
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-532.962,33
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	256.973,24
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	124.506.434,70

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	6.225.935,35
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	4.261.163,11
Finanztermingeschäften	EUR	180.752,15
Devisen(termin)geschäften	EUR	1.784.020,09
Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	-2.303.264,16
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-1.049.997,09
Finanztermingeschäften	EUR	-227.571,05
Devisen(termin)geschäften	EUR	-1.025.696,02
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste	EUR	-275.989,09
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-637.315,40
Finanztermingeschäften	EUR	-67.044,21
Devisen(termin)geschäften	EUR	428.370,52

Angaben zur Ertragsverwendung *

Klasse IC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse ID

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	06.03.2026	EUR	166,72

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres

2025	EUR	124.506.434,70
2024	EUR	119.639.409,35
2023	EUR	105.067.936,48

Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2025	Klasse IC	EUR	13.288,17
	Klasse ID	EUR	11.006,52
2024	Klasse IC	EUR	12.686,86
	Klasse ID	EUR	10.635,37
2023	Klasse IC	EUR	11.907,62
	Klasse ID	EUR	10.094,71

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 2,16 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3 059 210,66 EUR.

DWS Institutional, SICAV – 31.12.2025

Vermögensaufstellung (in EUR)

	DWS Institutional, SICAV konsolidiert	DWS Institutional ESG Pension Flex Yield	DWS Institutional ESG Pension Vario Yield
Wertpapiervermögen	3.495.150.407,24	501.606.981,12	501.110.204,29
Zins-Derivate	- 48.877,99	-	-
Devisen-Derivate	255.149,70	-	-
Bankguthaben	400.337.740,09	18.963.841,70	11.327.149,96
Sonstige Vermögensgegenstände	11.410.981,90	1.160.448,95	1.156.671,41
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾	3.907.156.835,59	521.731.271,77	513.594.025,66
Sonstige Verbindlichkeiten	- 424.900,08	- 58.714,99	- 57.868,65
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	- 39.857,25	-	-
= Fondsvermögen	3.906.640.643,61	521.672.556,78	513.536.157,01

Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich (in EUR)

	DWS Institutional, SICAV konsolidiert	DWS Institutional ESG Pension Flex Yield	DWS Institutional ESG Pension Vario Yield
Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	74.387.054,64	11.424.378,45	10.097.317,11
Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	15.313.558,59	1.205.389,06	1.141.947,83
Erträge aus Investmentzertifikaten	63.837,13	-	-
Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	50.276,16	10.623,60	3.934,84
Sonstige Erträge	609.883,74	97.629,86	51.409,68
= Summe der Erträge	90.424.610,26	12.738.020,97	11.294.609,46
Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	- 8.768,79	- 2.055,05	- 2.022,74
Verwaltungsvergütung	- 3.780.424,76	- 514.231,80	- 506.160,61
Sonstige Aufwendungen	- 395.703,16	- 54.732,37	- 51.795,89
= Summe der Aufwendungen	- 4.184.896,71	- 571.019,22	- 559.979,24
= Ordentlicher Nettoertrag	86.239.713,55	12.167.001,75	10.734.630,22

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen (in EUR)

	DWS Institutional, SICAV konsolidiert	DWS Institutional ESG Pension Flex Yield	DWS Institutional ESG Pension Vario Yield
Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	4.061.779.062,57	486.208.694,13	484.832.396,63
Ausschüttung für das Vorjahr	- 1.211.511,46	-	-
Mittelzufluss (netto)	- 263.979.865,52	21.353.520,97	14.706.635,81
Ertrags- und Aufwandsausgleich	19.810.737,61	1.879.362,79	3.201.939,15
Ergebnis des Geschäftsjahres	90.242.220,41	12.230.978,89	10.795.185,42
davon:			
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	- 13.104.430,78	- 3.198.740,17	- 3.189.165,66
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	10.939.554,07	2.934.808,06	2.934.238,60
= Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	3.906.640.643,61	521.672.556,78	513.536.157,01

¹⁾ Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund	DWS Institutional Multi Asset Total Return	DWS Institutional ESG Pension Floating Yield
1.861.677.712,17	122.721.052,40	508.034.457,26
-	- 48.877,99	-
-	255.149,70	-
351.754.396,50	311.672,96	17.980.678,97
6.580.087,74	1.355.069,99	1.158.703,81
2.220.012.196,41	124.645.501,71	527.173.840,04
- 224.391,11	- 47.775,11	- 36.150,22
-	- 39.857,25	-
2.219.787.805,30	124.506.434,70	527.137.689,82

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund	DWS Institutional Multi Asset Total Return	DWS Institutional ESG Pension Floating Yield
40.736.318,58	1.892.027,91	10.237.012,59
11.575.128,82	110.454,18	1.280.638,70
-	63.837,13	-
-	25.890,84	9.826,88
11.856,80	332.021,27	116.966,13
52.323.304,20	2.424.231,33	11.644.444,30
- 1.554,84	- 1.082,45	- 2.053,71
- 1.968.750,17	- 531.556,68	- 259.725,50
- 214.751,98	- 19.747,38	- 54.675,54
- 2.185.056,99	- 552.386,51	- 316.454,75
50.138.247,21	1.871.844,82	11.327.989,55

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund	DWS Institutional Multi Asset Total Return	DWS Institutional ESG Pension Floating Yield
2.460.784.605,24	119.639.409,35	510.313.957,22
- 1.211.384,59	- 126,87	-
- 301.364.842,38	- 813.591,22	2.138.411,30
11.254.423,07	162.216,52	3.312.796,08
50.325.003,96	5.518.526,92	11.372.525,22
- 2.897.286,86	- 532.962,33	- 3.286.275,76
1.884.517,71	256.973,24	2.929.016,46
2.219.787.805,30	124.506.434,70	527.137.689,82



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

**An die Aktionäre der
DWS Institutional, SICAV
2, boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxembourg**

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der DWS Institutional, SICAV (der „Fonds“) und ihrer jeweiligen Teilfonds, bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie erläuternden Angaben mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 9. April 2026

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé

Jan Jansen

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Ergänzende Angaben

Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder

Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024

Nach der Zustimmung der Aktionäre bei der Generalversammlung der Gesellschaft am 23. April 2025 wurde die jährliche Vergütung des unabhängigen Verwaltungsratsmitglieds auf der Grundlage der Anzahl der Teilfonds am Ende des Geschäftsjahres der Gesellschaft genehmigt. Das unabhängige Verwaltungsratsmitglied, das auch den Vorsitz hatte, erhielt 12.500 EUR für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024. Das externe Verwaltungsratsmitglied erhielt 5.000 EUR für das Geschäftsjahr 2024.

Die Vergütung der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder wird von der Verwaltungsgesellschaft gezahlt.

Zur Klarstellung: Nicht unabhängige Verwaltungsratsmitglieder erhalten weder eine Vergütung für ihre Funktion als Verwaltungsratsmitglieder noch sonstige Sachleistungen von der Gesellschaft oder der Verwaltungsgesellschaft.

Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025

Die Generalversammlung der Aktionäre der Gesellschaft, die am 22. April 2026 stattfindet, wird die jährliche Vergütung für das unabhängige und das externe Verwaltungsratsmitglied für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025 genehmigen. Der vorgesehene Betrag für das unabhängige Verwaltungsratsmitglied, das auch den Vorsitz hat, beläuft sich auf 12.500 EUR und beruht auf der Anzahl der Teilfonds am Ende des Geschäftsjahres zum 31. Dezember 2025. Der vorgesehene Betrag für das externe Verwaltungsratsmitglied beläuft sich auf 5.000 EUR und beruht auf der Anzahl der Teilfonds am Ende des Geschäftsjahres zum 31. Dezember 2025.

Die Vergütung der unabhängigen und der externen Verwaltungsratsmitglieder wird von der Verwaltungsgesellschaft gezahlt.

Zur Klarstellung: Nicht unabhängige Verwaltungsratsmitglieder erhalten weder eine Vergütung für ihre Funktion als Verwaltungsratsmitglieder noch sonstige Sachleistungen von der Gesellschaft oder der Verwaltungsgesellschaft.

Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment S.A. („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2025 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, langfristiges Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausgezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung von Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Interessen der Investierenden als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

Vergütung für das Jahr 2025

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2025 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2026 für das Geschäftsjahr 2025 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2025 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 100,0% festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2025¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)	116
Gesamtvergütung ²⁾	EUR 18.151.675
Fixe Vergütung	EUR 14.627.423
Variable Vergütung	EUR 3.524.252
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ³⁾	EUR 1.658.571
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger ⁴⁾	EUR 0
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR 2.587.454

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ Unter Berücksichtigung diverser Vergütungsbestandteile entsprechend den Definitionen in den ESMA-Leitlinien, die Geldzahlungen oder -leistungen (wie Bargeld, Anteile, Optionsscheine, Rentenbeiträge) oder Nicht-(direkte) Geldleistungen (wie Gehaltsnebenleistungen oder Sondervergütungen für Fahrzeuge, Mobiltelefone, usw.) umfassen.

³⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Vorstandsmitglieder der Gesellschaft. Das Mitglied des Vorstands erfüllt die Definition als Führungskraft der Gesellschaft. Über die Mitglieder des Vorstands hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

⁴⁾ Identifizierte Risikoträger mit Kontrollfunktion werden in der Zeile „Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen“ ausgewiesen.

Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2025 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, langfristige Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausgezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung der Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variabler Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

Vergütung für das Jahr 2025

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2025 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2026 für das Geschäftsjahr 2025 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2025 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 100,0% festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausbezahlt als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2025¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)		422
Gesamtvergütung	EUR	95.185.668
Fixe Vergütung	EUR	52.593.104
Variable Vergütung	EUR	42.592.564
davon: Carried Interest	EUR	0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR	4.439.634
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR	12.892.273
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR	2.570.298

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	2.706.591,00	-	-
in % des Fondsvermögens	0,52	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2.706.591,00		
Sitzstaat	Irland		
2. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
3. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
4. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	2.706.591,00	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	584.050,26	-	-
Schuldverschreibungen	2.253.262,29	-	-
Aktien	-	-	-
Sonstige	-	-	-

Qualität(en):
<p>Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit - Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt - Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt - Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen - Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind. <p>Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.</p> <p>Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/ Teilfonds.</p>

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Währung(en)	EUR; USD	-	-
--------------	----------	---	---

7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	2.837.312,55	-	-

8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *

Ertragsanteil des Fonds			
absolut	8.472,61	-	-
in % der Bruttoerträge	70,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-

Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	3.630,89	-	-
in % der Bruttoerträge	30,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-

Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 30% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäfte als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 70% der Bruttoerträge aus solchen Geschäfte ein. Von den 30% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Anbahnung, Vorbereitung und Ausführung von Wertpapierleihegeschäfte gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäfte entgegen genommenen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der jeweilige (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Der jeweilige (Teil-)Fonds führt derzeit nur einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte aus, keine anderen (umgekehrten) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der jeweilige (Teil-)Fonds wird dann bis zu 30% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäfte als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 70% der Bruttoerträge aus solchen Geschäfte einbehalten. Von den bis zu 30% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (zum Beispiel Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Anbahnung, Vorbereitung und Ausführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäfte gezahlt werden.

Die Kosten werden dem einzelnen (Teil-)Fonds zugeordnet. Beziehen sich Kosten auf mehrere oder alle Teilfonds, werden die Kosten den betroffenen Teilfonds proportional zu ihrem Netto-Inventarwert belastet.

9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

absolut	-
---------	---

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	2.706.591,00
Anteil	0,54

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	European Financial Stability Facility (EFSF)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	267.687,89		
2. Name	Austria, Republic of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	256.385,73		
3. Name	Netherlands, Kingdom of the		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	256.351,74		
4. Name	Nordrhein-Westfalen, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	252.665,34		
5. Name	HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	198.737,48		
6. Name	Nederlandse Waterschapsbank N.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	172.632,23		
7. Name	America, United States of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	163.378,58		
8. Name	European Stability Mechanism (ESM)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	115.337,11		
9. Name	European Investment Bank (EIB)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	113.489,31		
10. Name	Volksbank Wien AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	101.612,33		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	2.837.312,55		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	1.898.903,00	-	-
in % des Fondsvermögens	0,36	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Banco Santander S.A.		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1.398.878,00		
Sitzstaat	Spanien		
2. Name	J.P. Morgan SE, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	500.025,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
3. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
4. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	1.898.903,00	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	531.244,10	-	-
Aktien	1.284.161,22	-	-
Sonstige	290.517,14	-	-

Qualität(en):
<p>Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit - Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt - Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt - Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen - Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind. <p>Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.</p> <p>Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/ Teilfonds.</p>

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en)	USD; EUR	-	-

7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	2.105.922,46	-	-

8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	8.075,94	-	-
in % der Bruttoerträge	70,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-

Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	3.460,93	-	-
in % der Bruttoerträge	30,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-

Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschaft durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 30% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 70% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 30% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Anbahnung, Vorbereitung und Ausführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäft, d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschaftes entgegengenommen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der jeweilige (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Der jeweilige (Teil-)Fonds führt derzeit nur einfache umgekehrte Pensionsgeschäft aus, keine anderen (umgekehrten) Pensionsgeschäft. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäft Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der jeweilige (Teil-)Fonds wird dann bis zu 30% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäft als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 70% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 30% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (zum Beispiel Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Anbahnung, Vorbereitung und Ausführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäft gezahlt werden.

Die Kosten werden dem einzelnen (Teil-)Fonds zugeordnet. Beziehen sich Kosten auf mehrere oder alle Teilfonds, werden die Kosten den betroffenen Teilfonds proportional zu ihrem Netto-Inventarwert belastet.

9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut			-

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

10. Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	1.898.903,00
Anteil	0,37

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	531.244,10		
2. Name	Proassurance Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	142.469,09		
3. Name	Haemonetics Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	142.455,89		
4. Name	Itron Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	142.454,05		
5. Name	Outfront Media Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	142.450,66		
6. Name	The Macerich Co.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	142.443,86		
7. Name	Vici Properties Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	142.443,77		
8. Name	Merlin Properties SOCIMI S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	142.374,07		
9. Name	Cintas Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	142.352,76		
10. Name	Tesla Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	142.154,69		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	2.105.922,46		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	4.505.078,00	-	-
in % des Fondsvermögens	0,88	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	BNP Paribas S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	3.303.437,00		
Sitzstaat	Frankreich		
2. Name	Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1.201.641,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
3. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
4. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	4.505.078,00	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	4.512.940,21	-	-
Aktien	469.636,86	-	-
Sonstige	-	-	-

Qualität(en):
<p>Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit - Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt - Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt - Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen - Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind. <p>Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.</p> <p>Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/ Teilfonds.</p>

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Währung(en)	EUR; GBP; JPY; USD	-	-
--------------	--------------------	---	---

7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	4.982.577,07	-	-

8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *

Ertragsanteil des Fonds			
absolut	2.983,43	-	-
in % der Bruttoerträge	70,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-

Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	1.278,54	-	-
in % der Bruttoerträge	30,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-

Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 30% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 70% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 30% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Anbahnung, Vorbereitung und Ausführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschaftes entgegengenommen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der jeweilige (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Der jeweilige (Teil-)Fonds führt derzeit nur einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte aus, keine anderen (umgekehrten) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der jeweilige (Teil-)Fonds wird dann bis zu 30% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 70% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 30% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (zum Beispiel Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Anbahnung, Vorbereitung und Ausführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

Die Kosten werden dem einzelnen (Teil-)Fonds zugeordnet. Beziehen sich Kosten auf mehrere oder alle Teilfonds, werden die Kosten den betroffenen Teilfonds proportional zu ihrem Netto-Inventarwert belastet.

9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

absolut	-
---------	---

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	4.505.078,00
Anteil	0,90

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	Emissionskonsortium der gemeinsamen Länderschatzanweisungen		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3.724.539,00		
2. Name	ASML Holding N.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	114.233,11		
3. Name	Prosus N.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	114.205,11		
4. Name	Sartorius Stedim Biotech S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	114.156,32		
5. Name	Adyen N.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	114.084,74		
6. Name	Austria, Republic of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	113.677,02		
7. Name	Great Britain and Northern-Ireland, United Kingdom		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	113.401,86		
8. Name	Japan		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	113.269,01		
9. Name	America, United States of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	113.134,44		
10. Name	European Investment Bank (EIB)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	112.930,28		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	4.982.577,07		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	11.668.385,87	-	-
in % des Fondsvermögens	9,37	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	UBS AG London Branch, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	3.420.055,53		
Sitzstaat	Großbritannien		
2. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2.895.135,32		
Sitzstaat	Irland		
3. Name	Société Générale S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2.651.750,27		
Sitzstaat	Frankreich		
4. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1.590.113,75		
Sitzstaat	Frankreich		
5. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1.111.331,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DWS Institutional Multi Asset Total Return

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	11.668.385,87	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	259.690,35	-	-
Schuldverschreibungen	2.333.894,30	-	-
Aktien	9.673.878,24	-	-
Sonstige	152.735,07	-	-

Qualität(en):
<p>Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit - Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt - Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt - Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen - Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind. <p>Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.</p> <p>Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/ Teilfonds.</p>

DWS Institutional Multi Asset Total Return

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Währung(en)	EUR; JPY; NOK; USD; CHF; DKK; CAD; SEK; GBP	-	-
--------------	---	---	---

7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	12.420.197,96	-	-

8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *

Ertragsanteil des Fonds			
absolut	18.630,87	-	-
in % der Bruttoerträge	70,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-

Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	7.984,15	-	-
in % der Bruttoerträge	30,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-

Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 30% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäfte als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 70% der Bruttoerträge aus solchen Geschäfte ein. Von den 30% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Anbahnung, Vorbereitung und Ausführung von Wertpapierleihegeschäfte gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäfte entgegenommen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der jeweilige (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Der jeweilige (Teil-)Fonds führt derzeit nur einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte aus, keine anderen (umgekehrten) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der jeweilige (Teil-)Fonds wird dann bis zu 30% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäfte als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 70% der Bruttoerträge aus solchen Geschäfte einbehalten. Von den bis zu 30% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (zum Beispiel Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Anbahnung, Vorbereitung und Ausführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäfte gezahlt werden.

Die Kosten werden dem einzelnen (Teil-)Fonds zugeordnet. Beziehen sich Kosten auf mehrere oder alle Teilfonds, werden die Kosten den betroffenen Teilfonds proportional zu ihrem Netto-Inventarwert belastet.

9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

absolut	-
---------	---

DWS Institutional Multi Asset Total Return

10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	11.668.385,87
Anteil	9,51

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	Crédit Agricole S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.177.096,14		
2. Name	Alphabet Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	406.688,56		
3. Name	Proto Labs Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	330.362,57		
4. Name	Georg Fischer AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	330.360,80		
5. Name	Krones AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	330.360,28		
6. Name	American Eagle Outfitters Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	330.358,42		
7. Name	Warner Music Group Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	330.354,32		
8. Name	Reply S.p.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	330.316,29		
9. Name	Clean Harbors Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	330.226,25		
10. Name	The Hyakugo Bank Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	330.093,35		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

DWS Institutional Multi Asset Total Return

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	12.420.197,96		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Unternehmenskennung (LEI-Code): 5493002LFGA5LBZWUO98

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt : ____%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 6,09% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale durch die allgemeine Berücksichtigung von ESG-Kriterien, indem beispielsweise Anlagen in Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung hinsichtlich normbezogener Kontroversen gegen internationale Standards, Emittenten mit der schlechtesten Bewertung bei Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten im Vergleich zu ihrer Vergleichsgruppe und/oder Anlagen in Unternehmen, deren Tätigkeit in umstrittenen Sektoren eine bestimmte Umsatzschwelle überschritt, ausgeschlossen wurden.

Darüber hinaus bewarb dieser Teilfonds einen Anteil an sozial nachhaltigen Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR).

Dieser Teilfonds hat keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Nachhaltigkeit der Anlagen wurde mittels Anwendung einer internen ESG-Bewertungsmethodik und ESG-spezifischer Ausschluss-Schwellenwerte bewertet, die im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ näher beschrieben werden. Bei dieser Methodik wurden verschiedene Bewertungsansätze als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen:

- **Bewertung von Norm-Kontroversen** diene als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen normbezogene Kontroversen gegen internationale Standards auftraten.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **ESG-Qualitätsbewertung** diene als Indikator für den Vergleich der Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte eines Emittenten im Verhältnis zu seiner Vergleichsgruppe.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Freedom House Status** diene als Indikator für die politischen und bürgerlichen Freiheitsrechte eines Landes.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Beteiligung an umstrittenen Sektoren** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen in umstrittenen Sektoren tätig war.
Performanz: 0%
- **Beteiligung an Unternehmen, die den Ausschlusskriterien für Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte** gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 der Kommission (PAB-Ausschlüsse) unterlagen.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen** diene als Indikator dafür, wie hoch der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR war.
Performanz: 0%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Nachhaltigkeitsindikatoren				
ESG-Qualitätsbewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
ESG-Qualitätsbewertung A	-	-	46,49	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B	-	-	26,00	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C	-	-	12,82	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Freedom House Status: Nicht frei	-	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A	-	-	0,17	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B	-	-	4,55	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C	-	-	70,28	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D	-	-	10,31	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Nachhaltige Investitionen	4,19	5,40	8,34	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Norm-Bewertung A	-	-	16,23	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B	-	-	6,25	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C	-	-	20,79	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D	-	-	37,69	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	-	
Sovereign Freedom Bewertung A	-	-	4,50	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B	-	-	3,56	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
UN Global Compact	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Beteiligung an umstrittenen Sektoren				
Atomenergie C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomenergie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomenergie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomenergie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Geschäftsfeldern	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Glücksspiel C	-	-	2,65	% des Portfoliovermögens
Glücksspiel D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Glücksspiel E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Glücksspiel F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle C	-	-	3,54	% des Portfoliovermögens

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Kohle D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C	-	-	3,34	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen				
Abgereicherte Uranmunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Streumunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zum Vorjahresbericht überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungssätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war.

Kriterium	Umstrittene Sektoren *(1)	Kontroverse Waffen	Norm- Bewertung *(6)	ESG-Qualitäts- Bewertung	SDG- Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko- Bewertung
A	Kein Bezug zu "kontroversen" Sektoren	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (≥ 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (≥ 87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (≥ 87.5 Punkte)
B	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75-87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75-87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75-87.5 Punkte)
C	0% - 5%	Dual-Purpose *(2)	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50-75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50-75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50-75 Punkte)
D	5% - 10% (Kohle: 5% - 10%)	Besitz *(3)/ Mutter *(4)	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25-50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25-50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
E	10% - 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente *(5)	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung *(7)	ESG Nachzügler (12.5-25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5-25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5-25 Punkte)
F	$\geq 25\%$	Hersteller Waffen	Höchste Stufe / UNGC Verletzung *(8)	Wahrer ESG Nachzügler (0-12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0-12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

*(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

*(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

*(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

*(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

*(5) Einzweck-Komponenten.

*(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

*(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

*(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die nachhaltigen Investitionen leisteten einen Beitrag zu mindestens einem der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) die soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise keine Armut, kein Hunger, Gesundheit und Wohlergehen, hochwertige Bildung, Geschlechtergleichheit, sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen, bezahlbare und saubere Energie, weniger Ungleichheiten und/oder nachhaltige Städte und Gemeinden.

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen nachhaltigen Investitionszielen variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

Die DWS ermittelte den Beitrag zu einem nachhaltigen Investitionsziel anhand der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte. Der positive Beitrag einer Investition zu einem sozialen Ziel maß sich danach, welche Umsätze ein Unternehmen mit den tatsächlichen Wirtschaftstätigkeiten, die diesen Beitrag leisteten, erzielte (tätigkeitsbezogener Ansatz). Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Investition als sozial nachhaltig, wenn der Emittent positiv bei der DNSH-Bewertung (Do No Significant Harm – Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) abschnitt und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendete.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR im Portfolio wurde somit proportional zu den als sozial nachhaltig eingestuften Wirtschaftstätigkeiten der Emittenten berechnet (tätigkeitsbezogener Ansatz). Abweichend hiervon wurde im Fall von Anleihen mit Erlösverwendung, die als sozial nachhaltige Investitionen eingestuft wurden, der Wert der gesamten Anleihe auf den Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio angerechnet.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die nachhaltigen Investitionen, in denen der Teilfonds anlegt, wurden daraufhin bewertet, dass sie keine erhebliche Beeinträchtigung eines sozialen nachhaltigen Anlageziels verursachten. Hierzu wurden die nachfolgend beschriebenen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (je nach Relevanz) berücksichtigt. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, konnte die Anlage nicht als nachhaltig eingestuft werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen wurden die verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (je nach Relevanz) aus Tabelle 1 und die relevanten Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR systematisch integriert. Unter Berücksichtigung dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat die DWS quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte festgelegt, anhand derer bestimmt wurde, ob soziale nachhaltige Anlageziele erheblich beeinträchtigt wurden. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt und können im Laufe der Zeit angepasst werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Übereinstimmung nachhaltiger Investitionen unter anderem mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte wurde mittels der Bewertung von Norm-Kontroversen (wie nachstehend näher ausgeführt) beurteilt. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) (Nr. 1)
- CO₂-Fußabdruck (Nr. 2)
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wurde (Nr. 3)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4)
- Verstöße gegen die Prinzipien des United Nations Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10)
- Engagement in umstrittenen Waffen (Nr. 14)

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)		
PAII - 01. THG-Emissionen	Summe des aktuellen Werts der Investitionen von Unternehmen i, geteilt durch den Unternehmenswert des investierten Unternehmens und multipliziert mit den Scope 1+2+3-THG-Emissionen des Unternehmens.	261717,72 tCO ₂ e
PAII - 02. CO ₂ -Fußabdruck - EUR	Der CO ₂ -Fußabdruck wird in Tonnen CO ₂ -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO ₂ -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	125,73 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	536,25 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,26 % des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2025

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern.

Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.

Zur Berechnung der PAIs werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
NatWest Markets 24/25.09.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,8 %	Vereinigtes Königreich
Toronto Dominion Bank 24/16.04.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,8 %	Kanada
Royal Bank of Canada 24/04.11.2026	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Kanada
BMW Finance 24/19.02.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Deutschland
Fed Caisses Desjardins 24/17.01.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Kanada
BNP Paribas 24/20.03.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Frankreich
LB Baden-Württemberg 24/04.03.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Deutschland
BPCE 24/06.03.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,6 %	Frankreich
DZ BANK 24/05.04.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,6 %	Deutschland
Standard Chartered Bank 24/15.10.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,6 %	Vereinigtes Königreich
Société Générale 24/19.01.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,6 %	Frankreich
HSBC Continental Europe 24/10.05.2026	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,6 %	Frankreich
Banque Federative Crédit Mut. 24/12.09.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,6 %	Frankreich
National Bank Of Canada 24/06.03.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,6 %	Kanada
UBS AG (London Branch) 24/12.04.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,6 %	Schweiz

für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 30. Dezember 2025

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 99,89% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen in den Vorjahren:

30.12.2024: 77,00%

29.12.2023: 82,07%

30.12.2022: 85,31%

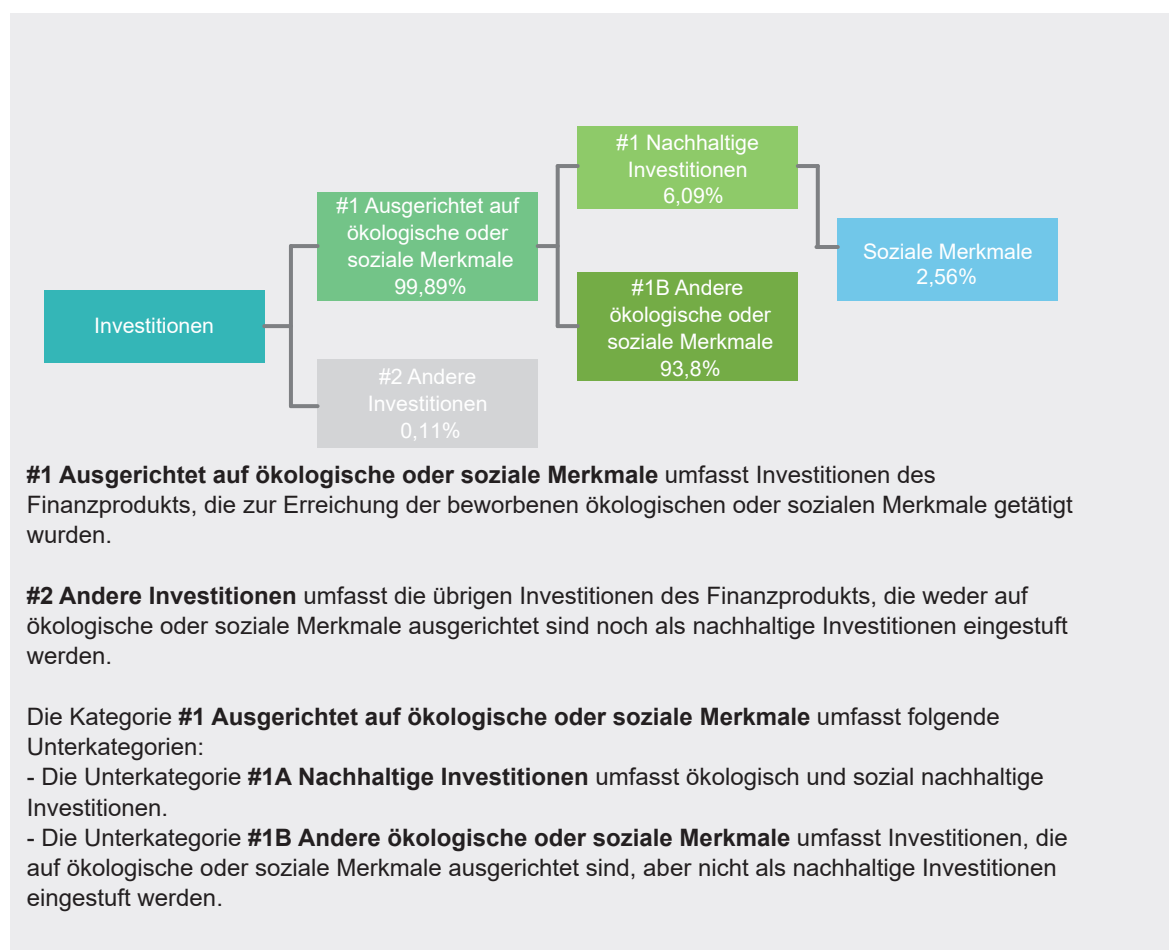
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 99,89% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Innerhalb dieser Kategorie erfüllten 6,09% des Teilfondsvermögens die Kriterien für eine Einstufung als sozial nachhaltige Investitionen (#1A Nachhaltige Investitionen). Davon betrug der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen 2,56%.

0,11% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, die nicht mit der ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen), wie im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ näher ausgeführt.

Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds war dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0,3 %
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,3 %
J	Information und Kommunikation	0,2 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	74,5 %
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,5 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1,7 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0,7 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	5,5 %
NA	Sonstige	16,3 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind		0,3 %

Stand: 30. Dezember 2025



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht dazu, einen Anteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie anzustreben. Daher betrug der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Netto-Teilfondsvermögens. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten konnten jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Der Teilfonds berücksichtigte nicht die Taxonomiekonformität von Unternehmen, die in den Bereichen fossiles Gas und/oder Kernenergie tätig waren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

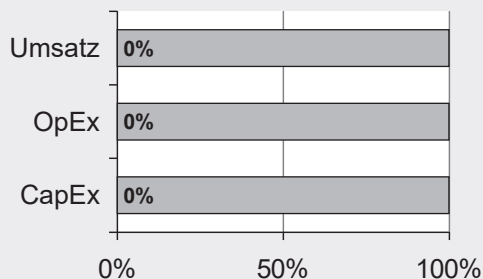
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

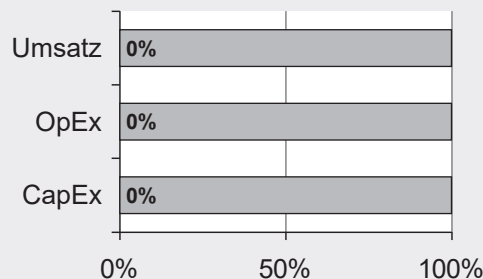
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht zu einem Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds bewarb keinen Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	4,19%	--	2,02%
29.12.2023	5,40%	--	3,27%
30.12.2022	8,34%	--	--



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 2,56% des Netto-

Teilfondsvermögens. In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	4,19%	--	2,02%
29.12.2023	5,40%	--	3,27%
30.12.2022	8,34%	--	--



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

99,89% des Netto-Teilfondsvermögens standen mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). 0,11% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht anwendbar war oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Eine vollständige ESG-Datenabdeckung war für die Bewertung direkter Beteiligungen an Unternehmen im Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung und die PAB-Ausschlüsse erforderlich.

Die Anlagen unter „#2 Andere Investitionen“ konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, wie Einlagen bei Kreditinstituten und Derivate, umfassen. Diese Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Risikodiversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Bei den Anlagen des Teilfonds, die unter „#2 Andere Investitionen“ fielen, wurden ökologische oder soziale Mindestschutzmaßnahmen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Geldmarktstrategie als Hauptanlagestrategie. Dabei wurde das Teilfondsvermögen hauptsächlich in auf EUR lautende oder gegen EUR abgesicherte Geldmarktinstrumente und Einlagen bei Kreditinstituten investiert. Daneben konnte der Teilfonds in Anteile anderer kurzfristiger Geldmarktfonds bzw. anderer Standard-Geldmarktfonds, Pensionsgeschäften und umgekehrten Pensionsgeschäften gemäß den Bedingungen und in dem Umfang, wie dies im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts näher ausgeführt wird, sowie in Einlagen bei Kreditinstituten und liquide Mittel investieren. Die Instrumente wurden an Börsen oder an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß war, in einem Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), der G20, der EU oder Singapur gehandelt. Geldmarktinstrumente (z.B. Commercial Paper, Certificates of Deposits und Termingelder) mussten jedoch nicht an einer Börse zum Handel zugelassen oder in einem geregelten Markt einbezogen sein. Die für den Fonds erworbenen Vermögenswerte durften eine Restlaufzeit von höchstens zwei Jahren haben und eine Zinsanpassung innerhalb von 397 Tagen. Die gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit des Fondsvermögens durfte zu keinem Zeitpunkt mehr als zwölf Monate betragen. Für die Berechnung der gewichteten durchschnittlichen Restlaufzeit galt Artikel 25 (1) Unterabsatz 2 und 3 der Geldmarktfondsverordnung. Die gewichtete durchschnittliche Zinsbindung durfte zu keinem Zeitpunkt mehr als sechs Monate betragen.

Weitere Angaben zur Hauptanlagestrategie sind dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.

Mindestens 80% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, die die in den folgenden Abschnitten dargelegten beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfüllten. Die Übereinstimmung des Portfolios mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Einhaltung der PAB-Ausschlüsse wurde im Rahmen der Überwachung der Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend kontrolliert.

ESG-Bewertungsmethodik

Der Teilfonds war bestrebt, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von ihren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten mit einer internen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und auf Grundlage dieser Bewertung Ausschlusskriterien angewandt wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik verwendete ein eigenes Softwaretool, das die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte, um daraus abgeleitete Gesamtbewertungen zu ermitteln. Die Methodik zur Ermittlung dieser Gesamtbewertungen konnte auf verschiedenen Ansätzen beruhen. Dabei konnte zum Beispiel ein bestimmter Datenanbieter priorisiert werden. Alternativ konnte die Bewertung auf dem schlechtesten Wert (Worst-of-Prinzip) oder auf einem Durchschnittsansatz beruhen. Die internen Bewertungen konnten Faktoren wie beispielsweise die zukünftigen erwarteten ESG-Entwicklungen eines Emittenten, die Plausibilität der Daten in Bezug auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, die Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und/oder die ESG-bezogenen Entscheidungen eines Unternehmens berücksichtigen. Darüber hinaus konnten interne ESG-Bewertungen für Unternehmen, in die investiert werden sollte, die Relevanz der Ausschlusskriterien für den Marktsektor des Unternehmens berücksichtigen.

Das eigene Softwaretool nutzte unter anderem die folgenden Ansätze, um die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale zu beurteilen und festzustellen, ob die Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten. Die Bewertungsansätze beinhalteten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus umstrittenen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren. Bei einigen Bewertungsansätzen erhielten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (beste Bewertung) bis „F“ (schlechteste Bewertung). Führt einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, durfte der Teilfonds nicht in diesen Emittenten investieren.

Je nach Anlageuniversum, Portfoliozusammensetzung und der Positionierung in bestimmten Sektoren konnten die nachstehend beschriebenen Bewertungsansätze mehr oder weniger relevant sein, was sich in der Anzahl tatsächlich ausgeschlossener Emittenten widerspiegelt.

• PAB-Ausschlüsse

Der Teilfonds wendete gemäß den geltenden Rechtsvorschriften PAB-Ausschlüsse an und schließt die folgenden Unternehmen aus:

- a. Unternehmen mit Beteiligung an umstrittenen Waffen (Herstellung oder Verkauf von Antipersonenminen, Streumunition, chemischen Waffen und biologischen Waffen), die als Teil der Bewertung der „Beteiligung an umstrittenen Waffen“ bewertet wurden, wie unten beschrieben;
- b. Unternehmen, die an dem Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt waren;
- c. Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen (wurde als Teil der „Bewertung von Norm-Kontroversen“ bewertet, wie unten beschrieben);
- d. Unternehmen, die 1% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle erzielten;
- e. Unternehmen, die 10% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erzielten;
- f. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielten;
- g. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO₂e/kWh erzielten.

Die PAB-Ausschlüsse wurden insbesondere nicht für Sichteinlagen bei Kreditinstituten und bestimmte Derivate angewendet. Der Umfang der Anwendung der PAB-Ausschlüsse auf der Ebene der Anleihen mit Erlösverwendung wurde im Abschnitt „Bewertung der Anleihen mit Erlösverwendung“ weiter unten beschrieben.

• **Bewertung von Norm-Kontroversen**

Bei der Bewertung von Norm-Kontroversen wurde das Verhalten von Unternehmen bezüglich allgemein anerkannter internationaler Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens beurteilt, unter anderem in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact, die United Nations-Leitprinzipien, die Standards der International Labour Organisation und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. In diesen Standards und Grundsätzen wurden unter anderem Menschenrechtsverstöße, Verstöße gegen Arbeitnehmerrechte, Kinder- oder Zwangsarbeit, negative Umweltauswirkungen und ethisches Geschäftsverhalten thematisiert. Die Bewertung von Norm-Kontroversen beurteilte berichtete Verstöße gegen die vorgenannten internationalen Standards. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• **ESG-Qualitätsbewertung**

Bei der ESG-Qualitätsbewertung wurde zwischen Anlagen in Unternehmen und Anlagen in staatliche Emittenten unterschieden.

Für Unternehmen ermöglichte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe (Peer-Group-Vergleich) basierend auf einer ESG-Gesamtbewertung, zum Beispiel in Bezug auf den Umgang mit Umweltveränderungen, Produktsicherheit, Mitarbeiterführung oder Unternehmensethik. Die Vergleichsgruppe für Unternehmen stammt aus dem gleichen Wirtschaftszweig. Die in diesem Vergleich besser bewerteten Unternehmen erhielten eine bessere Bewertung, während die im Vergleich schlechter bewerteten Unternehmen eine schlechtere Bewertung erhielten. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

Bei staatlichen Emittenten führte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe unter Berücksichtigung von ökologischen und sozialen Kriterien sowie Indikatoren für eine gute Regierungsführung. Hierzu zählten beispielsweise das politische System, das Vorhandensein von Institutionen und die Rechtsstaatlichkeit. Staatliche Emittenten mit der schlechtesten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• **Freedom House Status**

Freedom House ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, die Länder nach ihrem Grad an politischer Freiheit und Bürgerrechten klassifiziert. Basierend auf dem Freedom House Status waren Länder, die als „nicht frei“ eingestuft wurden, als Anlage ausgeschlossen.

• **Beteiligung an umstrittenen Sektoren**

Unternehmen, die in bestimmten Wirtschaftszweigen tätig und an Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („umstrittene Sektoren“) beteiligt waren, wurden abhängig von dem Anteil am Gesamtumsatz, den die Unternehmen in umstrittenen Sektoren erzielten, wie folgt ausgeschlossen:

- a. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie: 5% oder mehr
- b. Herstellung und/oder Vertrieb von zivilen Handfeuerwaffen oder Munition: 5% oder mehr
- c. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie: 5% oder mehr
- d. Herstellung von Erwachsenenunterhaltung: 5% oder mehr
- e. Herstellung von Palmöl: 5% oder mehr
- f. Stromerzeugung aus Kernkraft und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran: 5% oder mehr
- g. Unkonventionelle Förderung von Rohöl und/oder Erdgas (einschließlich Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, Bohrungen in der Arktis): mehr als 0%
- h. Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Thermalkohle und aus der Stromerzeugung aus Thermalkohle erzielten, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle wurden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen.

Ebenfalls ausgeschlossen wurden Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Vertrieb von Nuklearwaffen oder Schlüsselkomponenten von Nuklearwaffen beteiligt waren. Dabei konnten die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• **Beteiligung an umstrittenen Waffen**

Unternehmen wurden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen oder an anderen damit zusammenhängenden spezifischen Aktivitäten (Antipersonenminen, Streumunition, chemischen und biologischen Waffen, blindmachende Laserwaffen, Waffen mit nichtentdeckbarer Splittermunition, Waffen/Munition mit abgereichertem Uran und/oder Brandwaffen mit weißem Phosphor) beteiligt identifiziert wurden. Für die Ausschlüsse k zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• **Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung**

Diese Bewertung war speziell auf die Art dieses Finanzinstruments abgestimmt und eine Anlage in Anleihen mit Erlösverwendung (Use-of-Proceeds Bonds) war nur zulässig, wenn die folgenden Kriterien erfüllt waren. Erstens wurden alle Anleihen mit Erlösverwendung auf die Einhaltung der Climate Bonds Standards, ähnlicher Branchenstandards für grüne Anleihen (Green Bonds), Sozialanleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds) (wie zum Beispiel ICMA Prinzipien) oder des EU-Standards für grüne Anleihen geprüft oder, ob die Anleihen einer unabhängigen Prüfung unterzogen wurden.

Zweitens wurden bestimmte Ausschlusskriterien (einschließlich der anwendbaren PAB-Ausschlüsse), sofern dies relevant war und ausreichende Daten vorlagen, auf der Ebene der Anleihe und/oder in Bezug auf den Emittenten der Anleihen angewendet, was zum Ausschluss der Anleihe als Anlage führen konnte.

Insbesondere waren Anlagen in Anleihen mit Erlösverwendung basierend auf den folgenden Emittentenkriterien untersagt:

- a. Unternehmen, auf die unter a) bis c) der PAB-Ausschlüsse bezuggenommen wurde;
- b. Unternehmen mit identifizierten Expansionsplänen für Thermalkohle, wie oben erläutert;
- c. Unternehmen, die mehr als 0% ihrer Umsätze aus der unkonventionellen Förderung von Rohöl und/oder Erdgas (einschließlich Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, Bohrungen in der Arktis) erzielten;
- d. Unternehmen, die 5% oder mehr ihrer Umsätze aus der Stromerzeugung aus Kernkraft und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran erzielten;
- e. staatliche Emittenten, die von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.

Wenn keine ausreichenden Daten für die Bewertung der PAB-Ausschlüsse auf der Ebene der Anleihe mit Erlösverwendung verfügbar waren, wurde der Emittent zusätzlich auf der Grundlage von d) bis g) der oben beschriebenen PAB-Ausschlüsse bewertet, was zum Ausschluss der Anleihe mit Erlösverwendung führen konnte.

• Zielfondsbewertung

Eine Anlage in Zielfonds war zulässig, wenn sie mit den PAB-Ausschlüssen (beginnend mit dem 21. Mai 2025) und, soweit anwendbar, der Einstufung von Freedom House im Einklang standen. Die Zielfondsbewertung beruhte auf Informationen über die Zielfonds, die von externen Datenquellen bezogen wurden, oder erfolgte unter Berücksichtigung der Anlagen in den Zielfondsportfolios. Angesichts der Vielfalt an Datenanbietern und Methoden sowie der regelmäßigen Neugewichtung des Zielfonds-Portfolios konnte dieser Teilfonds indirekt in bestimmten Vermögenswerten positioniert sein, die bei einer direkten Anlage ausgeschlossen wären.

Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen

Darüber hinaus maß die DWS zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Investitionen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs und/oder anderen ökologischen nachhaltigen Zielen. Dies erfolgte mit der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Investitionen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt „Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollten, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investierte wurde (einschließlich Bewertungen in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften), war Bestandteil der Bewertung von Norm-Kontroversen, bei der geprüft wurde, ob das Verhalten eines Unternehmens allgemein anerkannten internationalen Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens entsprach. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Unternehmenskennung (LEI-Code): 5493002651NKYDZIY053

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt : ____%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 6,34% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale durch die allgemeine Berücksichtigung von ESG-Kriterien, indem beispielsweise Anlagen in Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung hinsichtlich normbezogener Kontroversen gegen internationale Standards, Emittenten mit der schlechtesten Bewertung bei Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten im Vergleich zu ihrer Vergleichsgruppe und/oder Anlagen in Unternehmen, deren Tätigkeit in umstrittenen Sektoren eine bestimmte Umsatzschwelle überschritt, ausgeschlossen wurden.

Darüber hinaus bewarb dieser Teilfonds einen Anteil an sozial nachhaltigen Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR).

Dieser Teilfonds hat keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Nachhaltigkeit der Anlagen wurde mittels Anwendung einer internen ESG-Bewertungsmethodik und ESG-spezifischer Ausschluss-Schwellenwerte bewertet, die im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ näher beschrieben werden. Bei dieser Methodik wurden verschiedene Bewertungsansätze als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen:

- **Bewertung von Norm-Kontroversen** diene als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen normbezogene Kontroversen gegen internationale Standards auftraten.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **ESG-Qualitätsbewertung** diene als Indikator für den Vergleich der Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte eines Emittenten im Verhältnis zu seiner Vergleichsgruppe.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Freedom House Status** diene als Indikator für die politischen und bürgerlichen Freiheitsrechte eines Landes.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Beteiligung an umstrittenen Sektoren** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen in umstrittenen Sektoren tätig war.
Performanz: 0%
- **Beteiligung an Unternehmen, die den Ausschlusskriterien für Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte** gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 der Kommission (PAB-Ausschlüsse) unterlagen.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen** diene als Indikator dafür, wie hoch der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR war.
Performanz: 6,34%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Nachhaltigkeitsindikatoren				
ESG-Qualitätsbewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	-	
ESG-Qualitätsbewertung A	-	-	50,78	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B	-	-	31,02	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C	-	-	15,63	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D	-	-	0,24	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A	-	-	0,14	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B	-	-	6,66	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C	-	-	76,26	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D	-	-	14,60	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Nachhaltige Investitionen	5,88	-	11,42	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Norm-Bewertung A	-	-	16,62	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B	-	-	5,10	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C	-	-	23,52	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D	-	-	43,24	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E	-	-	0,82	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Sovereign Freedom Bewertung A	-	-	6,75	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B	-	-	8,27	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
UN Global Compact	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	-	
Beteiligung an umstrittenen Sektoren				
Beteiligung an kontroversen Geschäftsfeldern	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Kohle C	-	-	5,93	% des Portfoliovermögens
Kohle D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C	-	-	7,68	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Zivile Handfeuerwaffen C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen				
Abgereicherte Uranmunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Streumunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zum Vorjahresbericht überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungssätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war.

Kriterium	Umstrittene Sektoren *(1)	Kontroverse Waffen	Norm- Bewertung *(6)	ESG-Qualitäts- Bewertung	SDG- Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko- Bewertung
A	Kein Bezug zu "kontroversen" Sektoren	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (≥ 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (≥ 87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (≥ 87.5 Punkte)
B	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75-87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75-87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75-87.5 Punkte)
C	0% - 5%	Dual-Purpose *(2)	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50-75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50-75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50-75 Punkte)
D	5% - 10% (Kohle: 5% - 10%)	Besitz *(3)/ Mutter *(4)	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25-50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25-50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
E	10% - 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente *(5)	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung *(7)	ESG Nachzügler (12.5-25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5-25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5-25 Punkte)
F	$\geq 25\%$	Hersteller Waffen	Höchste Stufe / UNGC Verletzung *(8)	Wahrer ESG Nachzügler (0-12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0-12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

*(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

*(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

*(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

*(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

*(5) Einzweck-Komponenten.

*(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

*(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

*(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die nachhaltigen Investitionen leisteten einen Beitrag zu mindestens einem der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) die soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise keine Armut, kein Hunger, Gesundheit und Wohlergehen, hochwertige Bildung, Geschlechtergleichheit, sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen, bezahlbare und saubere Energie, weniger Ungleichheiten und/oder nachhaltige Städte und Gemeinden.

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen nachhaltigen Investitionszielen variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

Die DWS ermittelte den Beitrag zu einem nachhaltigen Investitionsziel anhand der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte. Der positive Beitrag einer Investition zu einem sozialen Ziel maß sich danach, welche Umsätze ein Unternehmen mit den tatsächlichen Wirtschaftstätigkeiten, die diesen Beitrag leisteten, erzielte (tätigkeitsbezogener Ansatz). Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Investition als sozial nachhaltig, wenn der Emittent positiv bei der DNSH-Bewertung (Do No Significant Harm – Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) abschnitt und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendete.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR im Portfolio wurde somit proportional zu den als sozial nachhaltig eingestuften Wirtschaftstätigkeiten der Emittenten berechnet (tätigkeitsbezogener Ansatz). Abweichend hiervon wurde im Fall von Anleihen mit Erlösverwendung, die als sozial nachhaltige Investitionen eingestuft wurden, der Wert der gesamten Anleihe auf den Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio angerechnet.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die nachhaltigen Investitionen, in denen der Teilfonds anlegt, wurden daraufhin bewertet, dass sie keine erhebliche Beeinträchtigung eines sozialen nachhaltigen Anlageziels verursachten. Hierzu wurden die nachfolgend beschriebenen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (je nach Relevanz) berücksichtigt. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, konnte die Anlage nicht als nachhaltig eingestuft werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen wurden die verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (je nach Relevanz) aus Tabelle 1 und die relevanten Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR systematisch integriert. Unter Berücksichtigung dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat die DWS quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte festgelegt, anhand derer bestimmt wurde, ob soziale nachhaltige Anlageziele erheblich beeinträchtigt wurden. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt und können im Laufe der Zeit angepasst werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Übereinstimmung nachhaltiger Investitionen unter anderem mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte wurde mittels der Bewertung von Norm-Kontroversen (wie nachstehend näher ausgeführt) beurteilt. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) (Nr. 1)
- CO₂-Fußabdruck (Nr. 2)
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wurde (Nr. 3)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4)
- Verstöße gegen die Prinzipien des United Nations Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10)
- Engagement in umstrittenen Waffen (Nr. 14)

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)		
PAII - 01. THG-Emissionen	Summe des aktuellen Werts der Investitionen von Unternehmen i, geteilt durch den Unternehmenswert des investierten Unternehmens und multipliziert mit den Scope 1+2+3-THG-Emissionen des Unternehmens.	63806,41 tCO ₂ e
PAII - 02. CO ₂ -Fußabdruck - EUR	Der CO ₂ -Fußabdruck wird in Tonnen CO ₂ -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO ₂ -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	129,01 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	503,88 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,4 % des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2025

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern.

Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.

Zur Berechnung der PAIs werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
Swedbank 24/30.08.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,9 %	Schweden
Royal Bank of Canada 24/04.11.2026	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,9 %	Kanada
Svenska Handelsbanken 24/08.03.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,8 %	Schweden
Skandin. Enskilda Banken 24/03.05.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,8 %	Schweden
NatWest Markets 24/25.09.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Vereinigtes Königreich
Cooperat Rabobank 23/03.11.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Niederlande
Danske Bank (London Branch) 02.10.2027	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Dänemark
DZ BANK 23/16.11.2026 MTN IHS	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Deutschland
DZ BANK 24/05.04.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Deutschland
Banque Federative Crédit Mut. 24/01.03.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Frankreich
Australia & NZ Banking Grp. 24/21.05.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Australien
Toyota Finance Australia 24/02.12.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Australien
BNP Paribas 24/20.03.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Frankreich
Commonwealth Bank Australia 24/12.12.2024 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Australien
UBS AG (London Branch) 24/12.04.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Schweiz

für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 30. Dezember 2025

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 96,42% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen in den Vorjahren:

30.12.2024: 98,56%

29.12.2023: 99,29%

30.12.2022: 97,67%

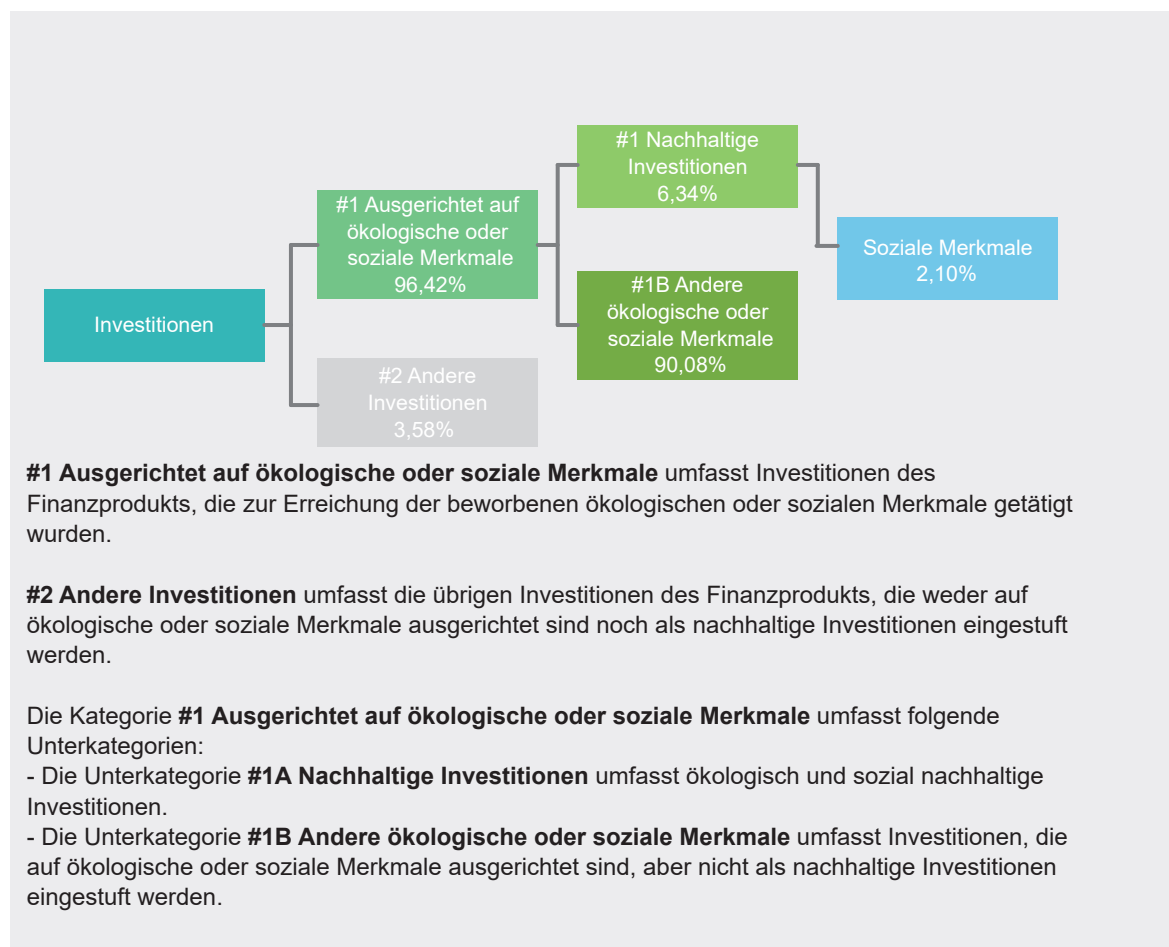
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 96,42% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Innerhalb dieser Kategorie erfüllten 6,34% des Teilfondsvermögens die Kriterien für eine Einstufung als sozial nachhaltige Investitionen (#1A Nachhaltige Investitionen). Davon betrug der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen 2,10%.

3,58% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, die nicht mit der ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen), wie im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ näher ausgeführt.

Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds war dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



DWS Institutional ESG Pension Flex Yield

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
H	Verkehr und Lagerei	0,6 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	87,2 %
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,3 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1,4 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1,0 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4,2 %
NA	Sonstige	4,3 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind		0,4 %

Stand: 30. Dezember 2025



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht dazu, einen Anteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie anzustreben. Daher betrug der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Netto-Teilfondsvermögens. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten konnten jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Der Teilfonds berücksichtigte nicht die Taxonomiekonformität von Unternehmen, die in den Bereichen fossiles Gas und/oder Kernenergie tätig waren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

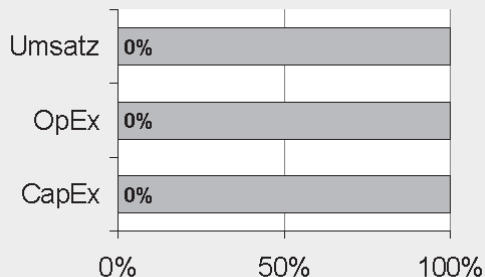
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

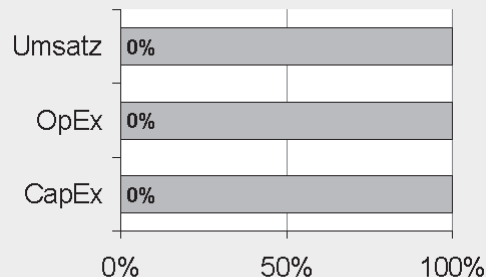
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht zu einem Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds bewarb keinen Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	5,88%	--	1,96%
29.12.2023	--	--	--
30.12.2022	11,42%	--	--



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 2,1% des Netto-Teilfondsvermögens.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	5,88%	--	1,96%
29.12.2023	--	--	--
30.12.2022	11,42%	--	--



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

96,42% des Netto-Teilfondsvermögens standen mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). 3,58% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht anwendbar war oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Eine vollständige ESG-Datenabdeckung war für die Bewertung direkter Beteiligungen an Unternehmen im Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung und die PAB-Ausschlüsse erforderlich.

Die Anlagen unter „#2 Andere Investitionen“ konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, wie Einlagen bei Kreditinstituten und Derivate, umfassen. Diese Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Risikodiversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Bei den Anlagen des Teilfonds, die unter „#2 Andere Investitionen“ fielen, wurden ökologische oder soziale Mindestschutzmaßnahmen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Anleihestrategie als Hauptanlagestrategie. Das Teilfondsvermögen wurde zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Anleihen, Aktien, Wandelanleihen, festverzinsliche Anleihen oder Anleihen mit variablem Zinssatz, Optionsanleihen, deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, angelegt, sowie in Investmentfonds (inklusive Geldmarktfonds), Einlagen bei Kreditinstituten und Geldmarktinstrumente. Das Teilfondsvermögen konnte bis zu jeweils 10% in Aktien und forderungsbesicherte Anleihen (Asset Backed Securities/ABS) investiert werden.

Weitere Angaben zur Hauptanlagestrategie sind dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.

Mindestens 80% des Netto-Teilfondsvermögens wurden in Anlagen investiert, die die in den folgenden Abschnitten dargelegten beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfüllten. Die Übereinstimmung des Portfolios mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Einhaltung der PAB-Ausschlüsse wurden im Rahmen der Überwachung der Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend kontrolliert.

ESG-Bewertungsmethodik

Der Teilfonds war bestrebt, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von ihren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten mit einer internen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und auf Grundlage dieser Bewertung Ausschlusskriterien angewandt wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik verwendete ein eigenes Softwaretool, das die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte, um daraus abgeleitete Gesamtbewertungen zu ermitteln. Die Methodik zur Ermittlung dieser Gesamtbewertungen konnte auf verschiedenen Ansätzen beruhen. Dabei konnte zum Beispiel ein bestimmter Datenanbieter priorisiert werden. Alternativ konnte die Bewertung auf dem schlechtesten Wert (Worst-of-Prinzip) oder auf einem Durchschnittsansatz beruhen. Die internen Bewertungen konnten Faktoren wie beispielsweise die zukünftigen erwarteten ESG-Entwicklungen eines Emittenten, die Plausibilität der Daten in Bezug auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, die Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und/oder die ESG-bezogenen Entscheidungen eines Unternehmens berücksichtigen. Darüber hinaus konnten interne ESG-Bewertungen für Unternehmen, in die investiert werden sollte, die Relevanz der Ausschlusskriterien für den Marktsektor des Unternehmens berücksichtigen.

Das eigene Softwaretool nutzte unter anderem die folgenden Ansätze, um die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale zu beurteilen und festzustellen, ob die Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten. Die Bewertungsansätze beinhalteten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus umstrittenen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren. Bei einigen Bewertungsansätzen erhielten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (beste Bewertung) bis „F“ (schlechteste Bewertung). Führte einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, durfte der Teilfonds nicht in diesen Emittenten investieren.

Je nach Anlageuniversum, Portfoliozusammensetzung und der Positionierung in bestimmten Sektoren konnten die nachstehend beschriebenen Bewertungsansätze mehr oder weniger relevant sein, was sich in der Anzahl tatsächlich ausgeschlossener Emittenten widerspiegelt.

• PAB-Ausschlüsse

Der Teilfonds wendete gemäß den geltenden Rechtsvorschriften PAB-Ausschlüsse an und schließt die folgenden Unternehmen aus:

- a. Unternehmen mit Beteiligung an umstrittenen Waffen (Herstellung oder Verkauf von Antipersonenminen, Streumunition, chemischen Waffen und biologischen Waffen), die als Teil der Bewertung der „Beteiligung an umstrittenen Waffen“ bewertet wurden, wie unten beschrieben;
- b. Unternehmen, die an dem Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt waren;
- c. Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen (wurde als Teil der „Bewertung von Norm-Kontroversen“ bewertet, wie unten beschrieben);
- d. Unternehmen, die 1% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle erzielten;
- e. Unternehmen, die 10% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erzielten;

- f. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielten;
- g. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO₂e/kWh erzielten.

Die PAB-Ausschlüsse wurden insbesondere nicht für Sichteinlagen bei Kreditinstituten und bestimmte Derivate angewendet. Der Umfang der Anwendung der PAB-Ausschlüsse auf der Ebene der Anleihen mit Erlösverwendung wurde im Abschnitt „Bewertung der Anleihen mit Erlösverwendung“ weiter unten beschrieben.

• **Bewertung von Norm-Kontroversen**

Bei der Bewertung von Norm-Kontroversen wurde das Verhalten von Unternehmen bezüglich allgemein anerkannter internationaler Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens beurteilt, unter anderem in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact, die United Nations-Leitprinzipien, die Standards der International Labour Organisation und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. In diesen Standards und Grundsätzen wurden unter anderem Menschenrechtsverstöße, Verstöße gegen Arbeitnehmerrechte, Kinder- oder Zwangsarbeit, negative Umweltauswirkungen und ethisches Geschäftsverhalten thematisiert. Die Bewertung von Norm-Kontroversen beurteilte berichtete Verstöße gegen die vorgenannten internationalen Standards. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• **ESG-Qualitätsbewertung**

Bei der ESG-Qualitätsbewertung wurde zwischen Anlagen in Unternehmen und Anlagen in staatliche Emittenten unterschieden.

Für Unternehmen ermöglichte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe (Peer-Group-Vergleich) basierend auf einer ESG-Gesamtbewertung, zum Beispiel in Bezug auf den Umgang mit Umweltveränderungen, Produktsicherheit, Mitarbeiterführung oder Unternehmensethik. Die Vergleichsgruppe für Unternehmen stammt aus dem gleichen Wirtschaftszweig. Die in diesem Vergleich besser bewerteten Unternehmen erhielten eine bessere Bewertung, während die im Vergleich schlechter bewerteten Unternehmen eine schlechtere Bewertung erhielten. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

Bei staatlichen Emittenten führte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe unter Berücksichtigung von ökologischen und sozialen Kriterien sowie Indikatoren für eine gute Regierungsführung. Hierzu zählten beispielsweise das politische System, das Vorhandensein von Institutionen und die Rechtsstaatlichkeit. Staatliche Emittenten mit der schlechtesten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• **Freedom House Status**

Freedom House ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, die Länder nach ihrem Grad an politischer Freiheit und Bürgerrechten klassifiziert. Basierend auf dem Freedom House Status waren Länder, die als „nicht frei“ eingestuft wurden, als Anlage ausgeschlossen.

• Beteiligung an umstrittenen Sektoren

Unternehmen, die in bestimmten Wirtschaftszweigen tätig und an Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („umstrittene Sektoren“) beteiligt waren, wurden abhängig von dem Anteil am Gesamtumsatz, den die Unternehmen in umstrittenen Sektoren erzielten, wie folgt ausgeschlossen:

- a. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie: 5% oder mehr
- b. Herstellung und/oder Vertrieb von zivilen Handfeuerwaffen oder Munition: 5% oder mehr
- c. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie: 5% oder mehr
- d. Herstellung von Erwachsenenunterhaltung: 5% oder mehr
- e. Herstellung von Palmöl: 5% oder mehr
- f. Stromerzeugung aus Kernkraft und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran: 5% oder mehr
- g. Unkonventionelle Förderung von Rohöl und/oder Erdgas (einschließlich Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, Bohrungen in der Arktis): mehr als 0%
- h. Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Thermalkohle und aus der Stromerzeugung aus Thermalkohle erzielten, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle wurden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen.

Ebenfalls ausgeschlossen wurden Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Vertrieb von Nuklearwaffen oder Schlüsselkomponenten von Nuklearwaffen beteiligt waren. Dabei konnten die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• Beteiligung an umstrittenen Waffen

Unternehmen wurden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen oder an anderen damit zusammenhängenden spezifischen Aktivitäten (Antipersonenminen, Streumunition, chemischen und biologischen Waffen, blindmachende Laserwaffen, Waffen mit nichtentdeckbarer Splittermunition, Waffen/Munition mit abgereichertem Uran und/oder Brandwaffen mit weißem Phosphor) beteiligt identifiziert wurden. Für die Ausschlüsse k zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung

Diese Bewertung war speziell auf die Art dieses Finanzinstruments abgestimmt und eine Anlage in Anleihen mit Erlösverwendung (Use-of-Proceeds Bonds) war nur zulässig, wenn die folgenden Kriterien erfüllt waren. Erstens wurden alle Anleihen mit Erlösverwendung auf die Einhaltung der Climate Bonds Standards, ähnlicher Branchenstandards für grüne Anleihen (Green Bonds), Sozialanleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds) (wie zum Beispiel ICMA Prinzipien) oder des EU-Standards für grüne Anleihen geprüft oder, ob die Anleihen einer unabhängigen Prüfung unterzogen wurden.

Zweitens wurden bestimmte Ausschlusskriterien (einschließlich der anwendbaren PAB-Ausschlüsse), sofern dies relevant war und ausreichende Daten vorlagen, auf der Ebene der Anleihe und/oder in Bezug auf den Emittenten der Anleihen angewendet, was zum Ausschluss der Anleihe als Anlage führen konnte.

Insbesondere waren Anlagen in Anleihen mit Erlösverwendung basierend auf den folgenden Emittentenkriterien untersagt:

- a. Unternehmen, auf die unter a) bis c) der PAB-Ausschlüsse bezuggenommen wurde;
- b. Unternehmen mit identifizierten Expansionsplänen für Thermalkohle, wie oben erläutert;
- c. Unternehmen, die mehr als 0% ihrer Umsätze aus der unkonventionellen Förderung von Rohöl und/oder Erdgas (einschließlich Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, Bohrungen in der Arktis) erzielten;
- d. Unternehmen, die 5% oder mehr ihrer Umsätze aus der Stromerzeugung aus Kernkraft und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran erzielten;
- e. staatliche Emittenten, die von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.

Wenn keine ausreichenden Daten für die Bewertung der PAB-Ausschlüsse auf der Ebene der Anleihe mit Erlösverwendung verfügbar waren, wurde der Emittent zusätzlich auf der Grundlage von d) bis g) der oben beschriebenen PAB-Ausschlüsse bewertet, was zum Ausschluss der Anleihe mit Erlösverwendung führen konnte.

• Zielfondsbewertung

Eine Anlage in Zielfonds war zulässig, wenn sie mit den PAB-Ausschlüssen (beginnend mit dem 21. Mai 2025) und, soweit anwendbar, der Einstufung von Freedom House im Einklang standen. Die Zielfondsbewertung beruhte auf Informationen über die Zielfonds, die von externen Datenquellen bezogen wurden, oder erfolgte unter Berücksichtigung der Anlagen in den Zielfondsportfolios. Angesichts der Vielfalt an Datenanbietern und Methoden sowie der regelmäßigen Neugewichtung des Zielfonds-Portfolios konnte dieser Teilfonds indirekt in bestimmten Vermögenswerten positioniert sein, die bei einer direkten Anlage ausgeschlossen wären.

Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen

Darüber hinaus maß die DWS zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Investitionen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs und/oder anderen ökologischen nachhaltigen Zielen. Dies erfolgte mit der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Investitionen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt „Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollten, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wurde (einschließlich Bewertungen in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften), war Bestandteil der Bewertung von Norm-Kontroversen, bei der geprüft wurde, ob das Verhalten eines Unternehmens allgemein anerkannten internationalen Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens entsprach. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300JP0232CT3EP867

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt**: ____%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 7,17% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale durch die allgemeine Berücksichtigung von ESG-Kriterien, indem beispielsweise Anlagen in Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung hinsichtlich normbezogener Kontroversen gegen internationale Standards, Emittenten mit der schlechtesten Bewertung bei Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten im Vergleich zu ihrer Vergleichsgruppe und/oder Anlagen in Unternehmen, deren Tätigkeit in umstrittenen Sektoren eine bestimmte Umsatzschwelle überschritt, ausgeschlossen wurden.

Darüber hinaus bewarb dieser Teilfonds einen Anteil an sozial nachhaltigen Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR).

Dieser Teilfonds hat keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Nachhaltigkeit der Anlagen wurde mittels Anwendung einer internen ESG-Bewertungsmethodik und ESG-spezifischer Ausschluss-Schwellenwerte bewertet, die im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ näher beschrieben werden. Bei dieser Methodik wurden verschiedene Bewertungsansätze als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen:

- **Bewertung von Norm-Kontroversen** diente als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen normbezogene Kontroversen gegen internationale Standards auftraten.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **ESG-Qualitätsbewertung** diente als Indikator für den Vergleich der Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte eines Emittenten im Verhältnis zu seiner Vergleichsgruppe.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Freedom House Status** diente als Indikator für die politischen und bürgerlichen Freiheitsrechte eines Landes.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Beteiligung an umstrittenen Sektoren** diente als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen in umstrittenen Sektoren tätig war.
Performanz: 0%
- **Beteiligung an Unternehmen, die den Ausschlusskriterien für Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte** gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 der Kommission (PAB-Ausschlüsse) unterlagen.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen** diente als Indikator dafür, wie hoch der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR war.
Performanz: 7,17%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Nachhaltigkeitsindikatoren				
ESG-Qualitätsbewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	-	
ESG-Qualitätsbewertung A	-	-	53,16	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B	-	-	29,40	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C	-	-	14,75	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D	-	-	0,41	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A	-	-	0,30	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B	-	-	4,77	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C	-	-	78,81	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D	-	-	13,84	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Nachhaltige Investitionen	6,30	-	9,44	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Norm-Bewertung A	-	-	16,50	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B	-	-	5,70	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C	-	-	27,82	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D	-	-	41,95	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E	-	-	0,55	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Sovereign Freedom Bewertung A	-	-	6,34	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B	-	-	5,78	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
UN Global Compact	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	-	
Beteiligung an umstrittenen Sektoren				
Beteiligung an kontroversen Geschäftsfeldern	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Kohle C	-	-	5,58	% des Portfoliovermögens
Kohle D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C	-	-	8,32	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Zivile Handfeuerwaffen C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen				
Abgereicherte Uranmunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Streumunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zum Vorjahresbericht überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungssätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war.

Kriterium	Umstrittene Sektoren *(1)	Kontroverse Waffen	Norm- Bewertung *(6)	ESG-Qualitäts- Bewertung	SDG- Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko- Bewertung
A	Kein Bezug zu "kontroversen" Sektoren	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (≥ 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (≥ 87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (≥ 87.5 Punkte)
B	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75-87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75-87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75-87.5 Punkte)
C	0% - 5%	Dual-Purpose *(2)	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50-75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50-75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50-75 Punkte)
D	5% - 10% (Kohle: 5% - 10%)	Besitz *(3)/ Mutter *(4)	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25-50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25-50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
E	10% - 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente *(5)	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung *(7)	ESG Nachzügler (12.5-25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5-25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5-25 Punkte)
F	$\geq 25\%$	Hersteller Waffen	Höchste Stufe / UNGC Verletzung *(8)	Wahrer ESG Nachzügler (0-12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0-12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

*(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

*(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

*(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

*(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

*(5) Einzweck-Komponenten.

*(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

*(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

*(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die nachhaltigen Investitionen leisteten einen Beitrag zu mindestens einem der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) die soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise keine Armut, kein Hunger, Gesundheit und Wohlergehen, hochwertige Bildung, Geschlechtergleichheit, sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen, bezahlbare und saubere Energie, weniger Ungleichheiten und/oder nachhaltige Städte und Gemeinden.

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen nachhaltigen Investitionszielen variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

Die DWS ermittelte den Beitrag zu einem nachhaltigen Investitionsziel anhand der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte. Der positive Beitrag einer Investition zu einem sozialen Ziel maß sich danach, welche Umsätze ein Unternehmen mit den tatsächlichen Wirtschaftstätigkeiten, die diesen Beitrag leisteten, erzielte (tätigkeitsbezogener Ansatz). Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Investition als sozial nachhaltig, wenn der Emittent positiv bei der DNSH-Bewertung (Do No Significant Harm – Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) abschnitt und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendete.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR im Portfolio wurde somit proportional zu den als sozial nachhaltig eingestuften Wirtschaftstätigkeiten der Emittenten berechnet (tätigkeitsbezogener Ansatz). Abweichend hiervon wurde im Fall von Anleihen mit Erlösverwendung, die als sozial nachhaltige Investitionen eingestuft wurden, der Wert der gesamten Anleihe auf den Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio angerechnet.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die nachhaltigen Investitionen, in denen der Teilfonds anlegt, wurden daraufhin bewertet, dass sie keine erhebliche Beeinträchtigung eines sozialen nachhaltigen Anlageziels verursachten. Hierzu wurden die nachfolgend beschriebenen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (je nach Relevanz) berücksichtigt. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, konnte die Anlage nicht als nachhaltig eingestuft werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen wurden die verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (je nach Relevanz) aus Tabelle 1 und die relevanten Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR systematisch integriert. Unter Berücksichtigung dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat die DWS quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte festgelegt, anhand derer bestimmt wurde, ob soziale nachhaltige Anlageziele erheblich beeinträchtigt wurden. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt und können im Laufe der Zeit angepasst werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Übereinstimmung nachhaltiger Investitionen unter anderem mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte wurde mittels der Bewertung von Norm-Kontroversen (wie nachstehend näher ausgeführt) beurteilt. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) (Nr. 1)
- CO₂-Fußabdruck (Nr. 2)
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wurde (Nr. 3)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4)
- Verstöße gegen die Prinzipien des United Nations Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10)
- Engagement in umstrittenen Waffen (Nr. 14)

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)		
PAII - 01. THG-Emissionen	Summe des aktuellen Werts der Investitionen von Unternehmen i, geteilt durch den Unternehmenswert des investierten Unternehmens und multipliziert mit den Scope 1+2+3-THG-Emissionen des Unternehmens.	62324,18 tCO ₂ e
PAII - 02. CO ₂ -Fußabdruck - EUR	Der CO ₂ -Fußabdruck wird in Tonnen CO ₂ -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO ₂ -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	124,15 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	502,15 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,73 % des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2025

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern.

Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.

Zur Berechnung der PAIs werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
NatWest Markets 24/25.09.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,0 %	Vereinigtes Königreich
Swedbank 24/30.08.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,0 %	Schweden
KBC Ifima 24/04.03.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,9 %	Belgien
Royal Bank of Canada 24/04.11.2026	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,9 %	Kanada
Skandin. Enskilda Banken 24/03.05.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,8 %	Schweden
DZ BANK 23/16.11.2026 MTN IHS	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,8 %	Deutschland
Société Générale 24/19.01.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Frankreich
Australia and NZ Bank Group 25/29.10.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Australien
BMW Finance 24/19.02.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Deutschland
OP Corporate Bank 24/28.03.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Finnland
Cooperat Rabobank 23/03.11.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Niederlande
Danske Bank (London Branch) 02.10.2027	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Dänemark
Banque Federative Crédit Mut. 24/01.03.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Frankreich
HSBC Continental Europe 24/10.05.2026	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Frankreich
Australia & NZ Banking Grp. 24/21.05.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Australien

für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 30. Dezember 2025

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 96,62%% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen in den Vorjahren:

30.12.2024: 97,17%

29.12.2023: 98,05%

30.12.2022: 97,72%

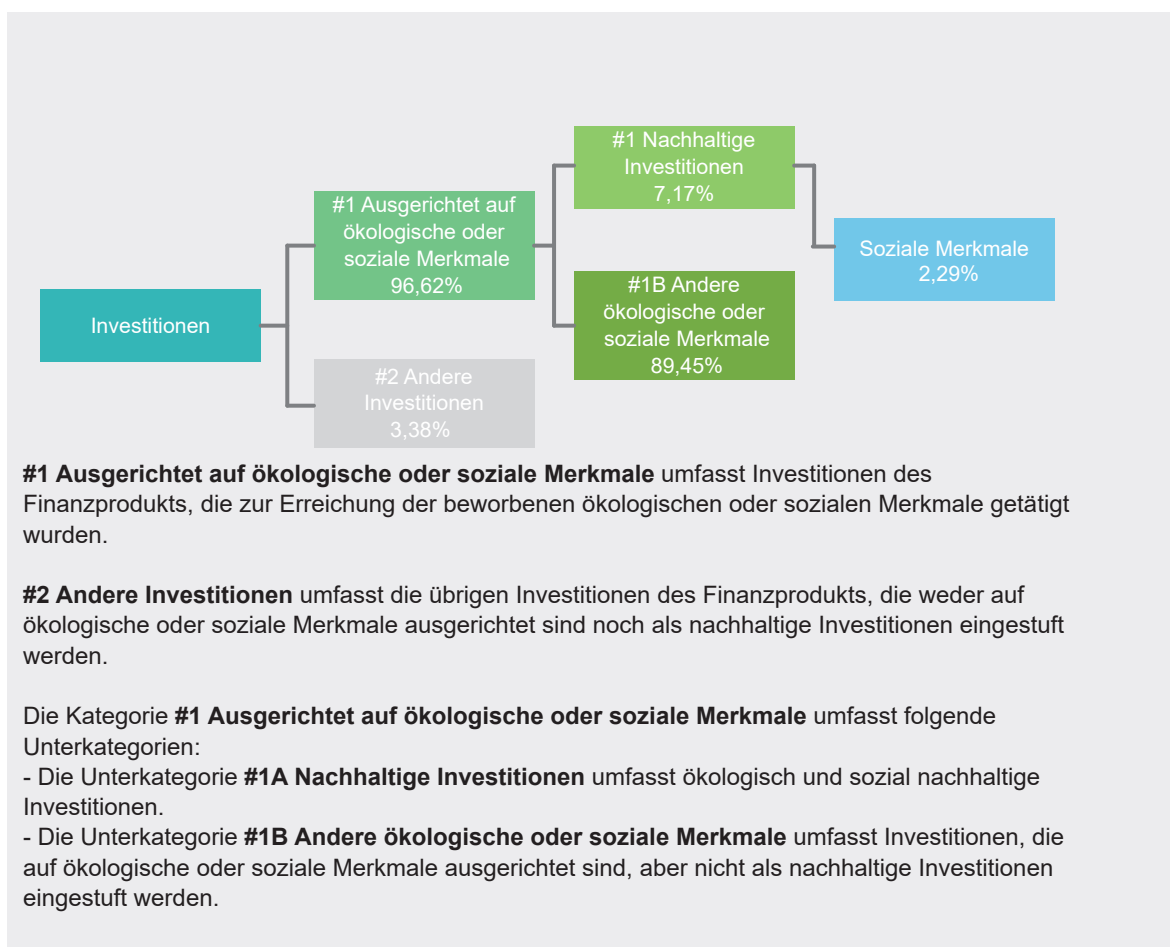
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 96,62% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale**). Innerhalb dieser Kategorie erfüllten 7,17% des Teilfondsvermögens die Kriterien für eine Einstufung als sozial nachhaltige Investitionen (**#1A Nachhaltige Investitionen**). Davon betrug der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen 2,29%.

3,38% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, die nicht mit der ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (**#2 Andere Investitionen**), wie im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ näher ausgeführt.

Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds war dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



DWS Institutional ESG Pension Floating Yield

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
H	Verkehr und Lagerei	0,6 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	87,7 %
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,3 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1,6 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0,9 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3,8 %
NA	Sonstige	4,1 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind		0,7 %

Stand: 30. Dezember 2025



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht dazu, einen Anteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie anzustreben. Daher betrug der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Netto-Teilfondsvermögens. Einige der Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten konnten jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Der Teilfonds berücksichtigte nicht die Taxonomiekonformität von Unternehmen, die in den Bereichen fossiles Gas und/oder Kernenergie tätig waren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

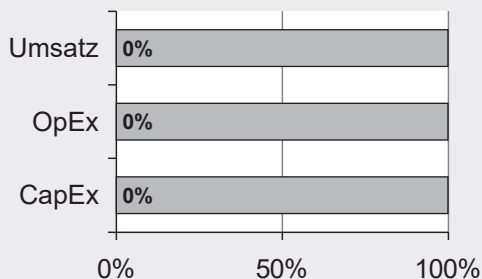
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

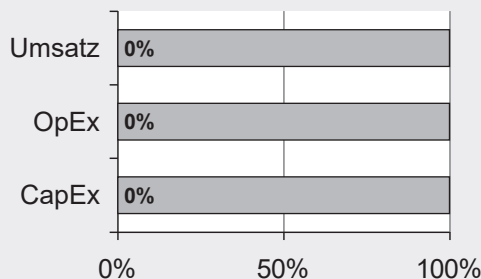
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht zu einem Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds bewarb keinen Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	6,30%	--	2,0%
29.12.2023	-%	--	--
30.12.2022	9,44%	--	--



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 2,29% des Netto-Teilfondsvermögens.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	6,30%	--	2,0%
29.12.2023	-%	--	--
30.12.2022	9,44%	--	--



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

96,62% des Netto-Teilfondsvermögens standen mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). 3,38% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht anwendbar war oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Eine vollständige ESG-Datenabdeckung war für die Bewertung direkter Beteiligungen an Unternehmen im Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung und die PAB-Ausschlüsse erforderlich.

Die Anlagen unter „#2 Andere Investitionen“ konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, wie Einlagen bei Kreditinstituten und Derivate, umfassen. Diese Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Risikodiversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Bei den Anlagen des Teilfonds, die unter „#2 Andere Investitionen“ fielen, wurden ökologische oder soziale Mindestschutzmaßnahmen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Anleihestrategie als Hauptanlagestrategie. Das Teilfondsvermögen wurde zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Anleihen, Aktien, Wandelanleihen, festverzinsliche Anleihen oder Anleihen mit variablem Zinssatz, Optionsanleihen, deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, angelegt, sowie in Investmentfonds (inklusive Geldmarktfonds), Einlagen bei Kreditinstituten und Geldmarktinstrumente. Das Teilfondsvermögen konnte bis zu jeweils 10% in Aktien und forderungsbesicherte Anleihen (Asset Backed Securities/ABS) investiert werden.

Weitere Angaben zur Hauptanlagestrategie sind dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.

Mindestens 80% des Netto-Teilfondsvermögens wurden in Anlagen investiert, die die in den folgenden Abschnitten dargelegten beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfüllten. Die Übereinstimmung des Portfolios mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Einhaltung der PAB-Ausschlüsse wurden im Rahmen der Überwachung der Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend kontrolliert.

ESG-Bewertungsmethodik

Der Teilfonds war bestrebt, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von ihren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten mit einer internen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und auf Grundlage dieser Bewertung Ausschlusskriterien angewandt wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik verwendete ein eigenes Softwaretool, das die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte, um daraus abgeleitete Gesamtbewertungen zu ermitteln. Die Methodik zur Ermittlung dieser Gesamtbewertungen konnte auf verschiedenen Ansätzen beruhen. Dabei konnte zum Beispiel ein bestimmter Datenanbieter priorisiert werden. Alternativ konnte die Bewertung auf dem schlechtesten Wert (Worst-of-Prinzip) oder auf einem Durchschnittsansatz beruhen. Die internen Bewertungen konnten Faktoren wie beispielsweise die zukünftigen erwarteten ESG-Entwicklungen eines Emittenten, die Plausibilität der Daten in Bezug auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, die Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und/oder die ESG-bezogenen Entscheidungen eines Unternehmens berücksichtigen. Darüber hinaus konnten interne ESG-Bewertungen für Unternehmen, in die investiert werden sollte, die Relevanz der Ausschlusskriterien für den Marktsektor des Unternehmens berücksichtigen.

Das eigene Softwaretool nutzte unter anderem die folgenden Ansätze, um die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale zu beurteilen und festzustellen, ob die Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten. Die Bewertungsansätze beinhalteten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus umstrittenen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren. Bei einigen Bewertungsansätzen erhielten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (beste Bewertung) bis „F“ (schlechteste Bewertung). Führte einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, durfte der Teilfonds nicht in diesen Emittenten investieren.

Je nach Anlageuniversum, Portfoliozusammensetzung und der Positionierung in bestimmten Sektoren konnten die nachstehend beschriebenen Bewertungsansätze mehr oder weniger relevant sein, was sich in der Anzahl tatsächlich ausgeschlossener Emittenten widerspiegelt.

• PAB-Ausschlüsse

Der Teilfonds wendete gemäß den geltenden Rechtsvorschriften PAB-Ausschlüsse an und schließt die folgenden Unternehmen aus:

- a. Unternehmen mit Beteiligung an umstrittenen Waffen (Herstellung oder Verkauf von Antipersonenminen, Streumunition, chemischen Waffen und biologischen Waffen), die als Teil der Bewertung der „Beteiligung an umstrittenen Waffen“ bewertet wurden, wie unten beschrieben;
- b. Unternehmen, die an dem Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt waren;
- c. Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen (wurde als Teil der „Bewertung von Norm-Kontroversen“ bewertet, wie unten beschrieben);
- d. Unternehmen, die 1% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle erzielten;
- e. Unternehmen, die 10% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erzielten;

- f. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielten;
- g. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO₂e/kWh erzielten.

Die PAB-Ausschlüsse wurden insbesondere nicht für Sichteinlagen bei Kreditinstituten und bestimmte Derivate angewendet. Der Umfang der Anwendung der PAB-Ausschlüsse auf der Ebene der Anleihen mit Erlösverwendung wurde im Abschnitt „Bewertung der Anleihen mit Erlösverwendung“ weiter unten beschrieben.

• **Bewertung von Norm-Kontroversen**

Bei der Bewertung von Norm-Kontroversen wurde das Verhalten von Unternehmen bezüglich allgemein anerkannter internationaler Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens beurteilt, unter anderem in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact, die United Nations-Leitprinzipien, die Standards der International Labour Organisation und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. In diesen Standards und Grundsätzen wurden unter anderem Menschenrechtsverstöße, Verstöße gegen Arbeitnehmerrechte, Kinder- oder Zwangsarbeit, negative Umweltauswirkungen und ethisches Geschäftsverhalten thematisiert. Die Bewertung von Norm-Kontroversen beurteilte berichtete Verstöße gegen die vorgenannten internationalen Standards. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• **ESG-Qualitätsbewertung**

Bei der ESG-Qualitätsbewertung wurde zwischen Anlagen in Unternehmen und Anlagen in staatliche Emittenten unterschieden.

Für Unternehmen ermöglichte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe (Peer-Group-Vergleich) basierend auf einer ESG-Gesamtbewertung, zum Beispiel in Bezug auf den Umgang mit Umweltveränderungen, Produktsicherheit, Mitarbeiterführung oder Unternehmensethik. Die Vergleichsgruppe für Unternehmen stammt aus dem gleichen Wirtschaftszweig. Die in diesem Vergleich besser bewerteten Unternehmen erhielten eine bessere Bewertung, während die im Vergleich schlechter bewerteten Unternehmen eine schlechtere Bewertung erhielten. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

Bei staatlichen Emittenten führte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe unter Berücksichtigung von ökologischen und sozialen Kriterien sowie Indikatoren für eine gute Regierungsführung. Hierzu zählten beispielsweise das politische System, das Vorhandensein von Institutionen und die Rechtsstaatlichkeit. Staatliche Emittenten mit der schlechtesten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• **Freedom House Status**

Freedom House ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, die Länder nach ihrem Grad an politischer Freiheit und Bürgerrechten klassifiziert. Basierend auf dem Freedom House Status waren Länder, die als „nicht frei“ eingestuft wurden, als Anlage ausgeschlossen.

• **Beteiligung an umstrittenen Sektoren**

Unternehmen, die in bestimmten Wirtschaftszweigen tätig und an Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („umstrittene Sektoren“) beteiligt waren, wurden abhängig von dem Anteil am Gesamtumsatz, den die Unternehmen in umstrittenen Sektoren erzielten, wie folgt ausgeschlossen:

- a. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie: 5% oder mehr
- b. Herstellung und/oder Vertrieb von zivilen Handfeuerwaffen oder Munition: 5% oder mehr
- c. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie: 5% oder mehr
- d. Herstellung von Erwachsenenunterhaltung: 5% oder mehr
- e. Herstellung von Palmöl: 5% oder mehr
- f. Stromerzeugung aus Kernkraft und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran: 5% oder mehr
- g. Unkonventionelle Förderung von Rohöl und/oder Erdgas (einschließlich Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, Bohrungen in der Arktis): mehr als 0%
- h. Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Thermalkohle und aus der Stromerzeugung aus Thermalkohle erzielten, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle wurden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen.

Ebenfalls ausgeschlossen wurden Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Vertrieb von Nuklearwaffen oder Schlüsselkomponenten von Nuklearwaffen beteiligt waren. Dabei konnten die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• **Beteiligung an umstrittenen Waffen**

Unternehmen wurden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen oder an anderen damit zusammenhängenden spezifischen Aktivitäten (Antipersonenminen, Streumunition, chemischen und biologischen Waffen, blindmachende Laserwaffen, Waffen mit nichtentdeckbarer Splittermunition, Waffen/Munition mit abgereichertem Uran und/oder Brandwaffen mit weißem Phosphor) beteiligt identifiziert wurden. Für die Ausschlüsse können zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• **Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung**

Diese Bewertung war speziell auf die Art dieses Finanzinstruments abgestimmt und eine Anlage in Anleihen mit Erlösverwendung (Use-of-Proceeds Bonds) war nur zulässig, wenn die folgenden Kriterien erfüllt waren. Erstens wurden alle Anleihen mit Erlösverwendung auf die Einhaltung der Climate Bonds Standards, ähnlicher Branchenstandards für grüne Anleihen (Green Bonds), Sozialanleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds) (wie zum Beispiel ICMA Prinzipien) oder des EU-Standards für grüne Anleihen geprüft oder, ob die Anleihen einer unabhängigen Prüfung unterzogen wurden.

Zweitens wurden bestimmte Ausschlusskriterien (einschließlich der anwendbaren PAB-Ausschlüsse), sofern dies relevant war und ausreichende Daten vorlagen, auf der Ebene der Anleihe und/oder in Bezug auf den Emittenten der Anleihen angewendet, was zum Ausschluss der Anleihe als Anlage führen konnte.

Insbesondere waren Anlagen in Anleihen mit Erlösverwendung basierend auf den folgenden Emittentenkriterien untersagt:

- a. Unternehmen, auf die unter a) bis c) der PAB-Ausschlüsse bezuggenommen wurde;
- b. Unternehmen mit identifizierten Expansionsplänen für Thermalkohle, wie oben erläutert;
- c. Unternehmen, die mehr als 0% ihrer Umsätze aus der unkonventionellen Förderung von Rohöl und/oder Erdgas (einschließlich Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, Bohrungen in der Arktis) erzielten;
- d. Unternehmen, die 5% oder mehr ihrer Umsätze aus der Stromerzeugung aus Kernkraft und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran erzielten;
- e. staatliche Emittenten, die von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.

Wenn keine ausreichenden Daten für die Bewertung der PAB-Ausschlüsse auf der Ebene der Anleihe mit Erlösverwendung verfügbar waren, wurde der Emittent zusätzlich auf der Grundlage von d) bis g) der oben beschriebenen PAB-Ausschlüsse bewertet, was zum Ausschluss der Anleihe mit Erlösverwendung führen konnte.

• Zielfondsbewertung

Eine Anlage in Zielfonds war zulässig, wenn sie mit den PAB-Ausschlüssen (beginnend mit dem 21. Mai 2025) und, soweit anwendbar, der Einstufung von Freedom House im Einklang standen. Die Zielfondsbewertung beruhte auf Informationen über die Zielfonds, die von externen Datenquellen bezogen wurden, oder erfolgte unter Berücksichtigung der Anlagen in den Zielfondsportfolios. Angesichts der Vielfalt an Datenanbietern und Methoden sowie der regelmäßigen Neugewichtung des Zielfonds-Portfolios konnte dieser Teilfonds indirekt in bestimmten Vermögenswerten positioniert sein, die bei einer direkten Anlage ausgeschlossen wären.

Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen

Darüber hinaus maß die DWS zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Investitionen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs und/oder anderen ökologischen nachhaltigen Zielen. Dies erfolgte mit der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Investitionen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt „Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollten, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investierte wurde (einschließlich Bewertungen in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften), war Bestandteil der Bewertung von Norm-Kontroversen, bei der geprüft wurde, ob das Verhalten eines Unternehmens allgemein anerkannten internationalen Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens entsprach. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300XUIU4CF2GTF393

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 6,35% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale durch die allgemeine Berücksichtigung von ESG-Kriterien, indem beispielsweise Anlagen in Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung hinsichtlich normbezogener Kontroversen gegen internationale Standards, Emittenten mit der schlechtesten Bewertung bei Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten im Vergleich zu ihrer Vergleichsgruppe und/oder Anlagen in Unternehmen, deren Tätigkeit in umstrittenen Sektoren eine bestimmte Umsatzschwelle überschritt, ausgeschlossen wurden.

Darüber hinaus bewarb dieser Teilfonds einen Anteil an sozial nachhaltigen Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR).

Dieser Teilfonds hat keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Nachhaltigkeit der Anlagen wurde mittels Anwendung einer internen ESG-Bewertungsmethodik und ESG-spezifischer Ausschluss-Schwellenwerte bewertet, die im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ näher beschrieben werden. Bei dieser Methodik wurden verschiedene Bewertungsansätze als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen:

- **Bewertung von Norm-Kontroversen** diene als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen normbezogene Kontroversen gegen internationale Standards auftraten.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **ESG-Qualitätsbewertung** diene als Indikator für den Vergleich der Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte eines Emittenten im Verhältnis zu seiner Vergleichsgruppe.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Freedom House Status** diene als Indikator für die politischen und bürgerlichen Freiheitsrechte eines Landes.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Beteiligung an umstrittenen Sektoren** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen in umstrittenen Sektoren tätig war.
Performanz: 0%
- **Beteiligung an Unternehmen, die den Ausschlusskriterien für Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte** gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 der Kommission (PAB-Ausschlüsse) unterlagen.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen** diene als Indikator dafür, wie hoch der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR war.
Performanz: 6,35%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Nachhaltigkeitsindikatoren				
ESG-Qualitätsbewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	-	
ESG-Qualitätsbewertung A	-	-	50,54	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B	-	-	31,05	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C	-	-	15,73	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D	-	-	0,26	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A	-	-	0,14	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B	-	-	6,35	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C	-	-	76,37	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D	-	-	14,72	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Nachhaltige Investitionen	5,83	-	11,07	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Norm-Bewertung A	-	-	17,25	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B	-	-	5,12	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C	-	-	23,68	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D	-	-	42,25	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E	-	-	0,84	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Sovereign Freedom Bewertung A	-	-	6,82	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B	-	-	8,33	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
UN Global Compact	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	-	
Beteiligung an umstrittenen Sektoren				
Beteiligung an kontroversen Geschäftsfeldern	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Kohle C	-	-	5,96	% des Portfoliovermögens
Kohle D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C	-	-	7,73	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Zivile Handfeuerwaffen C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen				
Abgereicherte Uranmunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Streumunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zum Vorjahresbericht überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungssätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war.

Kriterium	Umstrittene Sektoren *(1)	Kontroverse Waffen	Norm- Bewertung *(6)	ESG-Qualitäts- Bewertung	SDG- Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko- Bewertung
A	Kein Bezug zu "kontroversen" Sektoren	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (≥ 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (≥ 87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (≥ 87.5 Punkte)
B	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75-87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75-87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75-87.5 Punkte)
C	0% - 5%	Dual-Purpose *(2)	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50-75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50-75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50-75 Punkte)
D	5% - 10% (Kohle: 5% - 10%)	Besitz *(3)/ Mutter *(4)	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25-50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25-50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
E	10% - 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente *(5)	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung *(7)	ESG Nachzügler (12.5-25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5-25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5-25 Punkte)
F	$\geq 25\%$	Hersteller Waffen	Höchste Stufe / UNGC Verletzung *(8)	Wahrer ESG Nachzügler (0-12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0-12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

*(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

*(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

*(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

*(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

*(5) Einzweck-Komponenten.

*(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

*(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

*(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die nachhaltigen Investitionen leisteten einen Beitrag zu mindestens einem der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) die soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise keine Armut, kein Hunger, Gesundheit und Wohlergehen, hochwertige Bildung, Geschlechtergleichheit, sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen, bezahlbare und saubere Energie, weniger Ungleichheiten und/oder nachhaltige Städte und Gemeinden.

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen nachhaltigen Investitionszielen variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

Die DWS ermittelte den Beitrag zu einem nachhaltigen Investitionsziel anhand der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte. Der positive Beitrag einer Investition zu einem sozialen Ziel maß sich danach, welche Umsätze ein Unternehmen mit den tatsächlichen Wirtschaftstätigkeiten, die diesen Beitrag leisteten, erzielte (tätigkeitsbezogener Ansatz). Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Investition als sozial nachhaltig, wenn der Emittent positiv bei der DNSH-Bewertung (Do No Significant Harm – Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) abschnitt und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendete.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR im Portfolio wurde somit proportional zu den als sozial nachhaltig eingestuften Wirtschaftstätigkeiten der Emittenten berechnet (tätigkeitsbezogener Ansatz). Abweichend hiervon wurde im Fall von Anleihen mit Erlösverwendung, die als sozial nachhaltige Investitionen eingestuft wurden, der Wert der gesamten Anleihe auf den Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio angerechnet.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die nachhaltigen Investitionen, in denen der Teilfonds anlegt, wurden daraufhin bewertet, dass sie keine erhebliche Beeinträchtigung eines sozialen nachhaltigen Anlageziels verursachten. Hierzu wurden die nachfolgend beschriebenen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (je nach Relevanz) berücksichtigt. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, konnte die Anlage nicht als nachhaltig eingestuft werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen wurden die verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (je nach Relevanz) aus Tabelle 1 und die relevanten Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR systematisch integriert. Unter Berücksichtigung dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat die DWS quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte festgelegt, anhand derer bestimmt wurde, ob soziale nachhaltige Anlageziele erheblich beeinträchtigt wurden. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt und können im Laufe der Zeit angepasst werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Übereinstimmung nachhaltiger Investitionen unter anderem mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte wurde mittels der Bewertung von Norm-Kontroversen (wie nachstehend näher ausgeführt) beurteilt. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) (Nr. 1)
- CO₂-Fußabdruck (Nr. 2)
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wurde (Nr. 3)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4)
- Verstöße gegen die Prinzipien des United Nations Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10)
- Engagement in umstrittenen Waffen (Nr. 14)

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)		
PAII - 01. THG-Emissionen	Summe des aktuellen Werts der Investitionen von Unternehmen i, geteilt durch den Unternehmenswert des investierten Unternehmens und multipliziert mit den Scope 1+2+3-THG-Emissionen des Unternehmens.	63626,43 tCO ₂ e
PAII - 02. CO ₂ -Fußabdruck - EUR	Der CO ₂ -Fußabdruck wird in Tonnen CO ₂ -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO ₂ -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	130,81 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	508,87 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,45 % des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2025

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern.

Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.

Zur Berechnung der PAIs werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
Swedbank 24/30.08.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,9 %	Schweden
Royal Bank of Canada 24/04.11.2026	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,9 %	Kanada
Svenska Handelsbanken 24/08.03.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,8 %	Schweden
NatWest Markets 24/25.09.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,8 %	Vereinigtes Königreich
Skandin. Enskilda Banken 24/03.05.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Schweden
Cooperat Rabobank 23/03.11.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Niederlande
Danske Bank (London Branch) 02.10.2027	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Dänemark
DZ BANK 23/16.11.2026 MTN IHS	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Deutschland
DZ BANK 24/05.04.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Deutschland
Banque Federative Crédit Mut. 24/01.03.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Frankreich
Australia & NZ Banking Grp. 24/21.05.2027 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Australien
Toyota Finance Australia 24/02.12.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Australien
BNP Paribas 24/20.03.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Frankreich
Commonwealth Bank Australia 24/12.12.2024 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Australien
UBS AG (London Branch) 24/12.04.2026 MTN	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,7 %	Schweiz

für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 30. Dezember 2025

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 97,85% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen in den Vorjahren:

30.12.2024: 98,05%

29.12.2023: 99,40%

30.12.2022: 97,58%

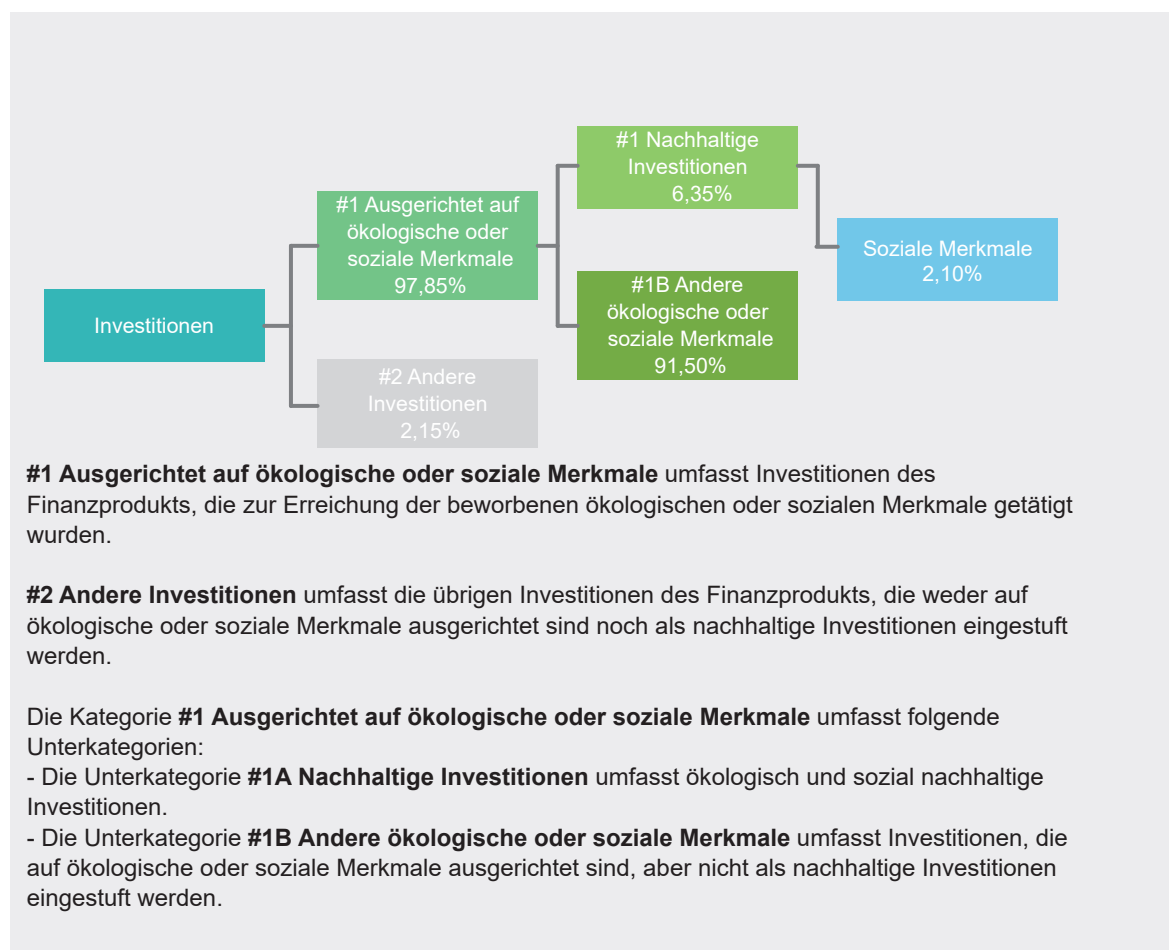
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 97,85% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Innerhalb dieser Kategorie erfüllten 6,35% des Teilfondsvermögens die Kriterien für eine Einstufung als sozial nachhaltige Investitionen (#1A Nachhaltige Investitionen). Davon betrug der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen 2,10%.

2,15% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, die nicht mit der ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen), wie im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ näher ausgeführt.

Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds war dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



DWS Institutional ESG Pension Vario Yield

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
H	Verkehr und Lagerei	0,6 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	88,5 %
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,4 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1,5 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1,0 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4,3 %
NA	Sonstige	2,7 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind		0,5 %

Stand: 30. Dezember 2025



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht dazu, einen Anteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie anzustreben. Daher betrug der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Netto-Teilfondsvermögens. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten konnten jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Der Teilfonds berücksichtigte nicht die Taxonomiekonformität von Unternehmen, die in den Bereichen fossiles Gas und/oder Kernenergie tätig waren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

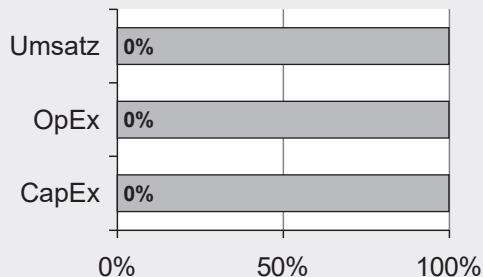
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

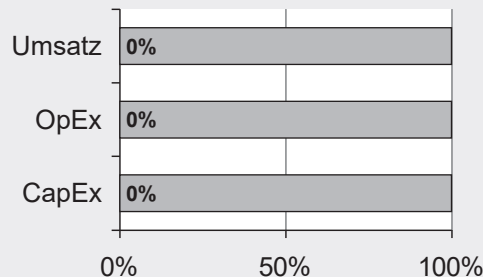
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht zu einem Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds bewarb keinen Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	5,83%	--	1,96%
29.12.2023	--	--	--
30.12.2022	11,07%	--	--



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 2,10% des Netto-Teilfondsvermögens.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	5,83%	--	1,96%
29.12.2023	--	--	--
30.12.2022	11,07%	--	--



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

97,85% des Netto-Teilfondsvermögens standen mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). 2,15% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht anwendbar war oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Eine vollständige ESG-Datenabdeckung war für die Bewertung direkter Beteiligungen an Unternehmen im Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung und die PAB-Ausschlüsse erforderlich.

Die Anlagen unter „#2 Andere Investitionen“ konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, wie Einlagen bei Kreditinstituten und Derivate, umfassen. Diese Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Risikodiversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Bei den Anlagen des Teilfonds, die unter „#2 Andere Investitionen“ fielen, wurden ökologische oder soziale Mindestschutzmaßnahmen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Anleihestrategie als Hauptanlagestrategie. Das Teilfondsvermögen wurde zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen diese Währung abgesicherte Anleihen, Aktien, Wandelanleihen, festverzinsliche Anleihen oder Anleihen mit variablem Zinssatz, Optionsanleihen, deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, angelegt, sowie in Investmentfonds (inklusive Geldmarktfonds), Einlagen bei Kreditinstituten und Geldmarktinstrumente. Das Teilfondsvermögen konnte bis zu jeweils 10% in Aktien und forderungsbesicherte Anleihen (Asset Backed Securities/ABS) investiert werden.

Weitere Angaben zur Hauptanlagestrategie sind dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.

Mindestens 80% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, die die in den folgenden Abschnitten dargelegten beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfüllten. Die Übereinstimmung des Portfolios mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Einhaltung der PAB-Ausschlüsse wurde im Rahmen der Überwachung der Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend kontrolliert.

ESG-Bewertungsmethodik

Der Teilfonds war bestrebt, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von ihren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten mit einer internen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und auf Grundlage dieser Bewertung Ausschlusskriterien angewandt wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik verwendete ein eigenes Softwaretool, das die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte, um daraus abgeleitete Gesamtbewertungen zu ermitteln. Die Methodik zur Ermittlung dieser Gesamtbewertungen konnte auf verschiedenen Ansätzen beruhen. Dabei konnte zum Beispiel ein bestimmter Datenanbieter priorisiert werden. Alternativ konnte die Bewertung auf dem schlechtesten Wert (Worst-of-Prinzip) oder auf einem Durchschnittsansatz beruhen. Die internen Bewertungen konnten Faktoren wie beispielsweise die zukünftigen erwarteten ESG-Entwicklungen eines Emittenten, die Plausibilität der Daten in Bezug auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, die Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und/oder die ESG-bezogenen Entscheidungen eines Unternehmens berücksichtigen. Darüber hinaus konnten interne ESG-Bewertungen für Unternehmen, in die investiert werden sollte, die Relevanz der Ausschlusskriterien für den Marktsektor des Unternehmens berücksichtigen.

Das eigene Softwaretool nutzte unter anderem die folgenden Ansätze, um die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale zu beurteilen und festzustellen, ob die Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten. Die Bewertungsansätze beinhalteten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus umstrittenen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren. Bei einigen Bewertungsansätzen erhielten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (beste Bewertung) bis „F“ (schlechteste Bewertung). Führt einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, durfte der Teilfonds nicht in diesen Emittenten investieren.

Je nach Anlageuniversum, Portfoliozusammensetzung und der Positionierung in bestimmten Sektoren konnten die nachstehend beschriebenen Bewertungsansätze mehr oder weniger relevant sein, was sich in der Anzahl tatsächlich ausgeschlossener Emittenten widerspiegelt.

• PAB-Ausschlüsse

Der Teilfonds wendete gemäß den geltenden Rechtsvorschriften PAB-Ausschlüsse an und schließt die folgenden Unternehmen aus:

- a. Unternehmen mit Beteiligung an umstrittenen Waffen (Herstellung oder Verkauf von Antipersonenminen, Streumunition, chemischen Waffen und biologischen Waffen), die als Teil der Bewertung der „Beteiligung an umstrittenen Waffen“ bewertet wurden, wie unten beschrieben;
- b. Unternehmen, die an dem Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt waren;
- c. Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen (wurde als Teil der „Bewertung von Norm-Kontroversen“ bewertet, wie unten beschrieben);
- d. Unternehmen, die 1% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle erzielten;
- e. Unternehmen, die 10% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erzielten;

- f. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielten;
- g. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO₂e/kWh erzielten.

Die PAB-Ausschlüsse wurden insbesondere nicht für Sichteinlagen bei Kreditinstituten und bestimmte Derivate angewendet. Der Umfang der Anwendung der PAB-Ausschlüsse auf der Ebene der Anleihen mit Erlösverwendung wurde im Abschnitt „Bewertung der Anleihen mit Erlösverwendung“ weiter unten beschrieben.

• **Bewertung von Norm-Kontroversen**

Bei der Bewertung von Norm-Kontroversen wurde das Verhalten von Unternehmen bezüglich allgemein anerkannter internationaler Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens beurteilt, unter anderem in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact, die United Nations-Leitprinzipien, die Standards der International Labour Organisation und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. In diesen Standards und Grundsätzen wurden unter anderem Menschenrechtsverstöße, Verstöße gegen Arbeitnehmerrechte, Kinder- oder Zwangsarbeit, negative Umweltauswirkungen und ethisches Geschäftsverhalten thematisiert. Die Bewertung von Norm-Kontroversen beurteilte berichtete Verstöße gegen die vorgenannten internationalen Standards. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• **ESG-Qualitätsbewertung**

Bei der ESG-Qualitätsbewertung wurde zwischen Anlagen in Unternehmen und Anlagen in staatliche Emittenten unterschieden.

Für Unternehmen ermöglichte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe (Peer-Group-Vergleich) basierend auf einer ESG-Gesamtbewertung, zum Beispiel in Bezug auf den Umgang mit Umweltveränderungen, Produktsicherheit, Mitarbeiterführung oder Unternehmensethik. Die Vergleichsgruppe für Unternehmen stammt aus dem gleichen Wirtschaftszweig. Die in diesem Vergleich besser bewerteten Unternehmen erhielten eine bessere Bewertung, während die im Vergleich schlechter bewerteten Unternehmen eine schlechtere Bewertung erhielten. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

Bei staatlichen Emittenten führte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe unter Berücksichtigung von ökologischen und sozialen Kriterien sowie Indikatoren für eine gute Regierungsführung. Hierzu zählten beispielsweise das politische System, das Vorhandensein von Institutionen und die Rechtsstaatlichkeit. Staatliche Emittenten mit der schlechtesten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• **Freedom House Status**

Freedom House ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, die Länder nach ihrem Grad an politischer Freiheit und Bürgerrechten klassifiziert. Basierend auf dem Freedom House Status waren Länder, die als „nicht frei“ eingestuft wurden, als Anlage ausgeschlossen.

• Beteiligung an umstrittenen Sektoren

Unternehmen, die in bestimmten Wirtschaftszweigen tätig und an Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („umstrittene Sektoren“) beteiligt waren, wurden abhängig von dem Anteil am Gesamtumsatz, den die Unternehmen in umstrittenen Sektoren erzielten, wie folgt ausgeschlossen:

- a. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie: 5% oder mehr
- b. Herstellung und/oder Vertrieb von zivilen Handfeuerwaffen oder Munition: 5% oder mehr
- c. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie: 5% oder mehr
- d. Herstellung von Erwachsenenunterhaltung: 5% oder mehr
- e. Herstellung von Palmöl: 5% oder mehr
- f. Stromerzeugung aus Kernkraft und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran: 5% oder mehr
- g. Unkonventionelle Förderung von Rohöl und/oder Erdgas (einschließlich Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, Bohrungen in der Arktis): mehr als 0%
- h. Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Thermalkohle und aus der Stromerzeugung aus Thermalkohle erzielten, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle wurden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen.

Ebenfalls ausgeschlossen wurden Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Vertrieb von Nuklearwaffen oder Schlüsselkomponenten von Nuklearwaffen beteiligt waren. Dabei konnten die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• Beteiligung an umstrittenen Waffen

Unternehmen wurden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen oder an anderen damit zusammenhängenden spezifischen Aktivitäten (Antipersonenminen, Streumunition, chemischen und biologischen Waffen, blindmachende Laserwaffen, Waffen mit nichtentdeckbarer Splittermunition, Waffen/Munition mit abgereichertem Uran und/oder Brandwaffen mit weißem Phosphor) beteiligt identifiziert wurden. Für die Ausschlüsse k zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung

Diese Bewertung war speziell auf die Art dieses Finanzinstruments abgestimmt und eine Anlage in Anleihen mit Erlösverwendung (Use-of-Proceeds Bonds) war nur zulässig, wenn die folgenden Kriterien erfüllt waren. Erstens wurden alle Anleihen mit Erlösverwendung auf die Einhaltung der Climate Bonds Standards, ähnlicher Branchenstandards für grüne Anleihen (Green Bonds), Sozialanleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds) (wie zum Beispiel ICMA Prinzipien) oder des EU-Standards für grüne Anleihen geprüft oder, ob die Anleihen einer unabhängigen Prüfung unterzogen wurden.

Zweitens wurden bestimmte Ausschlusskriterien (einschließlich der anwendbaren PAB-Ausschlüsse), sofern dies relevant war und ausreichende Daten vorlagen, auf der Ebene der Anleihe und/oder in Bezug auf den Emittenten der Anleihen angewendet, was zum Ausschluss der Anleihe als Anlage führen konnte.

Insbesondere waren Anlagen in Anleihen mit Erlösverwendung basierend auf den folgenden Emittentenkriterien untersagt:

- a. Unternehmen, auf die unter a) bis c) der PAB-Ausschlüsse bezuggenommen wurde;
- b. Unternehmen mit identifizierten Expansionsplänen für Thermalkohle, wie oben erläutert;
- c. Unternehmen, die mehr als 0% ihrer Umsätze aus der unkonventionellen Förderung von Rohöl und/oder Erdgas (einschließlich Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, Bohrungen in der Arktis) erzielten;
- d. Unternehmen, die 5% oder mehr ihrer Umsätze aus der Stromerzeugung aus Kernkraft und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran erzielten;
- e. staatliche Emittenten, die von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.

Wenn keine ausreichenden Daten für die Bewertung der PAB-Ausschlüsse auf der Ebene der Anleihe mit Erlösverwendung verfügbar waren, wurde der Emittent zusätzlich auf der Grundlage von d) bis g) der oben beschriebenen PAB-Ausschlüsse bewertet, was zum Ausschluss der Anleihe mit Erlösverwendung führen konnte.

• Zielfondsbewertung

Eine Anlage in Zielfonds war zulässig, wenn sie mit den PAB-Ausschlüssen (beginnend mit dem 21. Mai 2025) und, soweit anwendbar, der Einstufung von Freedom House im Einklang standen. Die Zielfondsbewertung beruhte auf Informationen über die Zielfonds, die von externen Datenquellen bezogen wurden, oder erfolgte unter Berücksichtigung der Anlagen in den Zielfondsportfolios. Angesichts der Vielfalt an Datenanbietern und Methoden sowie der regelmäßigen Neugewichtung des Zielfonds-Portfolios konnte dieser Teilfonds indirekt in bestimmten Vermögenswerten positioniert sein, die bei einer direkten Anlage ausgeschlossen wären.

Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen

Darüber hinaus maß die DWS zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Investitionen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs und/oder anderen ökologischen nachhaltigen Zielen. Dies erfolgte mit der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Investitionen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt „Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollten, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investierte wurde (einschließlich Bewertungen in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften), war Bestandteil der Bewertung von Norm-Kontroversen, bei der geprüft wurde, ob das Verhalten eines Unternehmens allgemein anerkannten internationalen Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens entsprach. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DWS Institutional Multi Asset Total Return

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300YRMDCDUQWRCJ47

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt : ____%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ____% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	<input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale durch die allgemeine Berücksichtigung von ESG-Kriterien, indem beispielsweise Anlagen in Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung hinsichtlich normbezogener Kontroversen und/oder Anlagen in Unternehmen, deren Tätigkeit in umstrittenen Sektoren eine bestimmte Umsatzschwelle überschritt, ausgeschlossen wurden.

Dieser Teilfonds hat keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurde mittels Anwendung einer internen ESG-Bewertungsmethodik und ESG-spezifischer Ausschluss-Schwellenwerte bewertet, die im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ näher beschrieben wurden. Bei dieser Methodik wurden verschiedene Bewertungsansätze als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen:

- **Bewertung von Norm-Kontroversen** diene als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen normbezogene Kontroversen gegen internationale Standards auftraten.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Freedom House Status** diene als Indikator für die politischen und bürgerlichen Freiheitsrechte eines Landes.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Beteiligung an umstrittenen Sektoren** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen in umstrittenen Sektoren tätig war.
Performanz: 0%
- **Beteiligung an umstrittenen Waffen** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an umstrittenen Waffengeschäften beteiligt war.
Performanz: 0%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Nachhaltigkeitsindikatoren				
ESG-Qualitätsbewertung A	-	-	22,08	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B	-	-	34,72	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C	-	-	26,52	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D	-	-	5,26	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E	-	-	1,76	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F	-	-	2,03	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A	-	-	4,22	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B	-	-	1,19	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C	-	-	48,52	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D	-	-	35,86	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E	-	-	1,45	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Nachhaltige Investitionen	-	-	8,90	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Norm-Bewertung A	-	-	17,66	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B	-	-	4,61	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C	-	-	11,46	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D	-	-	11,43	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E	-	-	0,93	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte		
Sovereign Freedom Bewertung A	-	-	25,49	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B	-	-	29,84	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D	-	-	1,07	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an umstrittenen Sektoren				
Beteiligung an kontroversen Geschäftsfeldern	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Kohle C	-	-	0,45	% des Portfoliovermögens
Kohle D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C	-	-	0,39	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Ölsand E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen				
Abgereicherte Uranmunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Streumunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zum Vorjahresbericht überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungssätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war.

Kriterium	Umstrittene Sektoren *(1)	Kontroverse Waffen	Norm- Bewertung *(6)	ESG-Qualitäts- Bewertung	SDG- Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko- Bewertung
A	Kein Bezug zu "kontroversen" Sektoren	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (>= 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (>=87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (>= 87.5 Punkte)
B	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75-87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75-87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75-87.5 Punkte)
C	0% - 5%	Dual-Purpose *(2)	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50-75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50-75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50-75 Punkte)
D	5% - 10% (Kohle: 5% - 10%)	Besitz *(3)/ Mutter *(4)	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25-50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25-50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
E	10% - 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente *(5)	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung *(7)	ESG Nachzügler (12.5-25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5-25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5-25 Punkte)
F	>= 25%	Hersteller Waffen	Höchste Stufe / UNGC Verletzung *(8)	Wahrer ESG Nachzügler (0-12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0-12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

*(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

*(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

*(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

*(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

*(5) Einzweck-Komponenten.

*(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

*(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

*(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4)
- Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10)
- Engagement in umstrittenen Waffen (Nr. 14)

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)		
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	5,75 % des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0,02 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2025

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern.

Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.

Zur Berechnung der PAIs werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DWS Institutional Multi Asset Total Return

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
Xtrackers S&P 500 Swap UCITS ETF 1C	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4,2 %	Vereinigte Staaten
Xtrackers Euro Stoxx 50 UCITS ETF 1D	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,3 %	Luxemburg
Us Treasury N/B 25/31.01.2027	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3,2 %	Vereinigte Staaten
Italy 21/01.08.31	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3,2 %	Italien
Italy 20/01.02.26	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	2,7 %	Italien
Spain 20/31.10.30	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	2,2 %	Spanien
France (Govt Of) 24/24.09.2027	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	2,0 %	Frankreich
Buoni Poliennali Del Tes 23/01.02.2029	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	2,0 %	Italien
XTRACKERS IE PHYSICAL GOLD ETC 23.04.80	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,8 %	Irland
iShares Physical Metals/Gold und. ETC	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,8 %	Irland
Republic Of Austria 24/20.02.2034	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,6 %	Österreich
Wi Treasury Sec. 22/31.01.29	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,6 %	Vereinigte Staaten
US Treasury 21/31.12.28	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,5 %	Vereinigte Staaten
Frankreich 22/25.02.28 O.A.T.	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,5 %	Frankreich
Bundesrepublik 21/15.02.31	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,5 %	Deutschland

für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 30. Dezember 2025

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 94,32% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen in den Vorjahren:

30.12.2024: 96,96%

29.12.2023: 90,88%

30.12.2022: 94,14%

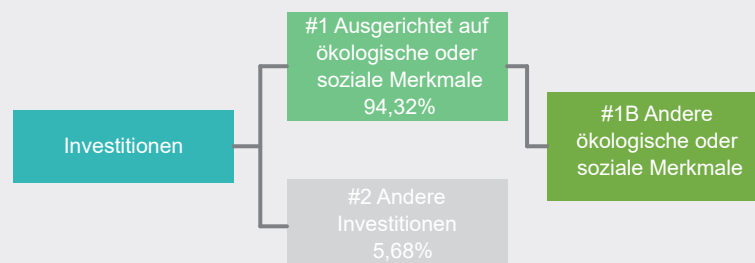
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 94,32% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

5,68% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, die nicht mit der ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen), wie im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ näher ausgeführt.

Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds war dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

DWS Institutional Multi Asset Total Return

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,7 %
D	Energieversorgung	0,3 %
H	Verkehr und Lagerei	0,6 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	40,8 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3,0 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0,9 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	45,0 %
NA	Sonstige	7,7 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind		5,8 %

Stand: 30. Dezember 2025



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht dazu, einen Anteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie anzustreben. Daher betrug der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Netto-Teilfondsvermögens. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten konnten jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Der Teilfonds berücksichtigt nicht die Taxonomiekonformität von Unternehmen, die in den Bereichen fossiles Gas und/oder Kernenergie tätig waren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

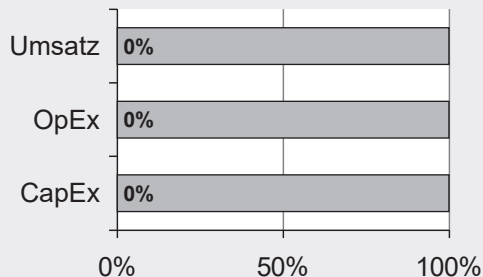
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

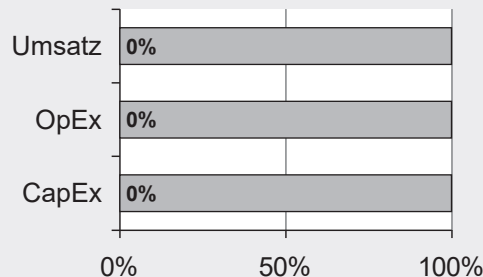
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht zu einem Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds bewarb in dieser sowie in den Vorperioden keinen Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds bewarb in dieser sowie in den Vorperioden keinen Anteil sozial nachhaltiger Investitionen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

94,32% des Netto-Teilfondsvermögens standen mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). 5,68% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht anwendbar war oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Eine vollständige ESG-Datenabdeckung war für die Bewertung direkter Beteiligungen an Unternehmen im Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung erforderlich.

Die Anlagen unter „#2 Andere Investitionen“ konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, wie Einlagen bei Kreditinstituten und Derivate, umfassen. Diese Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Risikodiversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Bei den Anlagen des Teilfonds, die unter „#2 Andere Investitionen“ fallen, wurden ökologische oder soziale Mindestschutzmaßnahmen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Multi-Asset-Strategie als Hauptanlagestrategie. Dabei wurde das Teilfondsvermögen unter Berücksichtigung und mit aktiver Steuerung des Portfoliorisikos bis zu 100% des Teilfondsvermögens global in Aktien und Anleihen angelegt, wie Aktienzertifikaten, Indexzertifikaten, Wandelanleihen, Optionsanleihen, deren zugrunde liegende Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, Optionsscheinen auf Wertpapiere, Partizipations- und Genusscheine, Investmentfonds wie Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds, Investmentfonds, die die Wertentwicklung eines Index abbildeten, sowie verzinslichen Schuldtiteln und Barmitteln. Bis zu 10% des Teilfondsvermögens wurde in Zertifikate investiert, die auf Rohstoffe bzw. Rohstoffindizes, Edelmetallen und Edelmetallindizes basierten.

Weitere Angaben zur Hauptanlagestrategie sind dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.

Mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens wurden in Anlagen investiert, die die in den folgenden Abschnitten dargelegten beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfüllten. Die Übereinstimmung des Portfolios mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden im Rahmen der Überwachung der Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend kontrolliert.

DWS ESG-Bewertungsmethodik

Der Teilfonds war bestrebt, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von ihren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten mit einer internen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und auf Grundlage dieser Bewertung Ausschlusskriterien angewandt wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik verwendete ein eigenes Softwaretool, das die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte, um daraus abgeleitete Gesamtbewertungen zu ermitteln. Die Methodik zur Ermittlung dieser Gesamtbewertungen konnte auf verschiedenen Ansätzen beruhen. Dabei konnte zum Beispiel ein bestimmter Datenanbieter priorisiert werden. Alternativ konnte die Bewertung auf dem schlechtesten Wert (Worst-of-Prinzip) oder auf einem Durchschnittsansatz beruhen. Die internen Bewertungen konnten Faktoren wie beispielsweise die zukünftigen erwarteten ESG-Entwicklungen eines Emittenten, die Plausibilität der Daten in Bezug auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, die Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und/oder die ESG-bezogenen Entscheidungen eines Unternehmens berücksichtigen. Darüber hinaus konnten interne ESG-Bewertungen für Unternehmen, in die investiert werden sollte, die Relevanz der Ausschlusskriterien für den Marktsektor des Unternehmens berücksichtigen.

Das eigene Softwaretool nutzte unter anderem die unten beschriebenen Ansätze, um die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale zu beurteilen und festzustellen, ob die Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten. Die Bewertungsansätze beinhalteten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus umstrittenen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren. Bei einigen Bewertungsansätzen erhielten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (beste Bewertung) bis „F“ (schlechteste Bewertung). Führt einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, durfte der Teilfonds nicht in diesen Emittenten investieren.

Je nach Anlageuniversum, Portfoliozusammensetzung und der Positionierung in bestimmten Sektoren konnten die nachstehend beschriebenen Bewertungsansätze mehr oder weniger relevant sein, was sich in der Anzahl tatsächlich ausgeschlossener Emittenten widerspiegelte.

• Bewertung von Norm-Kontroversen

Bei der Bewertung von Norm-Kontroversen wurde das Verhalten von Unternehmen bezüglich allgemein anerkannter internationaler Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens beurteilt, unter anderem in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact, die United Nations-Leitprinzipien, die Standards der International Labour Organisation und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. In diesen Standards und Grundsätzen wurden unter anderem Menschenrechtsverstöße, Verstöße gegen Arbeitnehmerrechte, Kinder- oder Zwangsarbeit, negative Umweltauswirkungen und ethisches Geschäftsverhalten thematisiert. Die Bewertung von Norm-Kontroversen beurteilte berichtete Verstöße gegen die vorgenannten internationalen Standards. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• Freedom House Status

Freedom House ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, die Länder nach ihrem Grad an politischer Freiheit und Bürgerrechten klassifiziert. Basierend auf dem Freedom House Status waren Länder, die als „nicht frei“ eingestuft wurden, als Anlage ausgeschlossen.

• Beteiligung an umstrittenen Sektoren

Unternehmen, die in bestimmten Wirtschaftszweigen tätig und an Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („umstrittene Sektoren“) beteiligt waren, wurden abhängig von dem Anteil am Gesamtumsatz, den die Unternehmen in umstrittenen Sektoren erzielten, wie folgt ausgeschlossen:

- a. Herstellung und/oder Vertrieb von zivilen Handfeuerwaffen oder Munition: 5% oder mehr
- b. Herstellung von Tabakwaren: 5% oder mehr
- c. Abbau von Ölsand: 5% oder mehr
- d. Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Thermalkohle und aus der Stromerzeugung aus Thermalkohle erzielten, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle wurden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen. Im Fall außergewöhnlicher Umstände, etwa bei staatlich auferlegten Maßnahmen zur Bewältigung der Herausforderungen im Energiesektor, konnte die Verwaltungsgesellschaft beschließen, die Anwendung der kohlebezogenen Ausschlüsse auf einzelne Unternehmen/geografische Regionen vorübergehend auszusetzen.

• Beteiligung an umstrittenen Waffen

Unternehmen wurden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition und/oder chemischen und biologischen Waffen) beteiligt identifiziert wurden. Für die Ausschlüsse konnten zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung

Diese Bewertung war speziell auf die Art dieses Finanzinstruments abgestimmt. Eine Anlage in Anleihen mit Erlösverwendung (Use-of-Proceeds Bonds) war nur zulässig, wenn die folgenden Kriterien erfüllt waren. Zunächst wurden alle Anleihen mit Erlösverwendung auf Übereinstimmung mit den Climate Bonds Standards, vergleichbaren Branchenstandards für grüne Anleihen (Green Bonds), Sozialanleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds), wie zum Beispiel die ICMA-Prinzipien, oder den EU-Standard für grüne Anleihen oder darauf, ob die Anleihen einer unabhängigen Prüfung unterzogen wurden, geprüft. Zweitens wurden in Bezug auf den Emittenten der Anleihe bestimmte ESG-Kriterien angewendet. Dies konnte dazu führen, dass Emittenten und deren Anleihen als Anlage ausgeschlossen wurden.

Insbesondere waren Anlagen in Anleihen mit Erlösverwendung untersagt, wenn auf die Emittenten die folgenden Kriterien zutrafen:

- staatliche Emittenten, die von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden;
- Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ wie oben ausgeführt;
- Unternehmen, die Tabakwaren herstellten: 5% oder mehr;
- Unternehmen mit Beteiligung an umstrittenen Waffen, wie oben ausgeführt; oder
- Unternehmen mit identifizierten Kohleexpansionsplänen für Thermalkohle, wie oben ausgeführt.

• Zielfondsbewertung

Zielfonds wurden anhand ihrer zugrundeliegenden Unternehmen bewertet und waren zulässig, wenn diese Unternehmen die Kriterien für die Bewertung von Normverstößen und die Beteiligung an umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition und/oder chemische und biologische Waffen) erfüllten. Anlagen in Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren bis zu einem bestimmten Schwellenwert erlaubt. Angesichts der Toleranzschwelle, der Vielfalt an Datenanbietern und Methoden, der verfügbaren Datenabdeckung sowie der regelmäßigen Neugewichtung des Zielfonds-Portfolios konnte dieser Teilfonds indirekt in bestimmten Vermögenswerten positioniert sein, die bei einer direkten Anlage ausgeschlossen war oder für die keine oder keine vollständige Datenabdeckung vorlag.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wurde (einschließlich Bewertungen in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften), war Bestandteil der Bewertung von Norm-Kontroversen, bei der geprüft wurde, ob das Verhalten eines Unternehmens allgemein anerkannten internationalen Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens entsprach. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlagen (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend sind und werden diese kollektiven Kapitalanlagen nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/ oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Investmentgesellschaft

DWS Institutional, SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
RC B 38 660

Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft

Niklas Seifert
Vorsitzender
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Oliver Bolinski
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Stefan Kreuzkamp
Trier

Jan-Oliver Meissler
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main

Henning Potstada (bis 31.12.2025)
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Sven Sendmeyer (bis 31.12.2025)
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Thilo Hubertus Wendenburg
Unabhängiges Mitglied
Frankfurt am Main

Elena Wichmann
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Julia Witzemann
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Christoph Zschätzsch
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main

Verwaltungsgesellschaft, Zentralverwaltung, Transferstelle, Registerstelle und Hauptvertriebsstelle

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
Eigenkapital per 31.12.2025: 399,8 Mio. Euro
vor Gewinnverwendung

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Manfred Bauer
Vorsitzender
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Dr. Matthias Liermann
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Holger Naumann
DB Management Support GmbH,
Frankfurt am Main

Corinna Orbach
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Frank Rückbrodt (bis 31.1.2025)
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Nathalie Bausch
Vorsitzende
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Leif Bjurström
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Stefan Junglen
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Michael Mohr
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Fondsmanager

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
D-60329 Frankfurt am Main

Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle*

LUXEMBURG
Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg

* weitere Vertriebs- und Zahlstellen,
siehe Verkaufsprospekt

Stand: 6.3.2026

DWS Institutional, SICAV

2, Boulevard Konrad Adenauer

L-1115 Luxemburg

RC B 38 660

Tel.: +352 4 21 01-1

Fax: +352 4 21 01-9 00